

Stadt Dessau-Roßlau · Nr. 4 · April 2018 · 12. Jahrgang · www.dessau-rosslau.de









Nein, es ist nicht das verschollene Bernsteinzimmer, das urplötzlich aufgetaucht ist. Es sind die neuen Räume des Standesamtes im Dessauer Rathaus, die hier erstmals für die Öffentlichkeit zu sehen sind. Die stilvoll gehaltene Renovierung und die nachhaltige Modernisierung sorgen bei Brautpaaren und Hochzeitsgesellschaften seit Kurzem für echte Aha-Momente.

Sie finden uns auf



www.facebook.com/Stadt.DessauRosslau/ oder folgen Sie uns auf



twitter.com/Dessau_Rosslau

Inhalt _

■ Aus dem Rathaus	ab Seite 4	■ Aus dem Sport	Seiten 3/34/35
■ Aus den Ortschaften und Stadtbezirken	Seite 10	Aus dem Stadtrat	ab Seite 38
Aus Kultur und Bildung	ab Seite 13	Amtliches	ab Seite 45
Aus den Vereinen / Verschiedenes	ab Seite 25	■ Veranstaltungskalender mit Ausstellungen	Seiten 54/55

Seite 2 Nummer 4, April 2018

"Auf ein Wort" mit Oberbürgermeister Peter Kuras

Kurt Weill Fest 2018 verzeichnet Besucherrekord - Eheschließungszimmer in neuem Gewand



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der März geht vorüber und hat uns in diesem Jahr mit Schnee und Eiseskälte überrascht, mit allem, was der Winter vorher also nicht zustande brachte. Und doch wird dieser Monat besonders auch wegen eines besonderen Highlights in Erinnerung bleiben:

dem Kurt Weill Fest 2018, das unter dem Motto "Weill auf die Bühne!" diesmal mit einem Besucherrekord aufwartete. Mehr als 20.000 Gäste besuchten das besonders vielfältige Festivalprogramm, das in diesem Jahr von einem vierköpfigen Intendanzteam vorbereitet worden war. Die Auftritte namhafter Künstlerinnen und Künstler wie Ute Lemper, Dagmar Manzel, Jan Josef Liefers oder des Artist in Residence Till Brönner haben die Zuschauergunst sicherlich zusätzlich beflügelt, denn weit darüber hinaus überzeugt das Kurt Weill Festival immer durch eine große Bandbreite künstlerischer Darbietungen auf höchstem Niveau. Deshalb möchte ich es nicht versäumen, meinen großen Respekt und Dank allen auszusprechen, die vor und hinter der Bühne, künstlerisch wie organisatorisch, zu diesem tollen Erfolg beigetragen haben.

Die jährliche Würdigung dieses großen Sohnes unserer Stadt auf so großer Bühne ist ein wichtiges und unübersehbares Zeichen unserer Stadt im Sinne von Weltoffenheit. Demokratie. Freiheitswille und Toleranz. Ebenfalls ein deutliches Signal hierfür ist das Programm des Netzwerkes Gelebte Demokratie, das stets zur gleichen Zeit, diesmal am 10. März, als Kontrast zu den so genannten Trauermärschen rechter Kameradschaften umgesetzt wird. Auch in diesem Jahr haben sich wieder viele Menschen zusammengefunden und die Innenstadt, von der Jüdischen Gemeinde über das Rathaus bis zum Bauhaus. in eine Meile der Demokratie verwandelt und ein buntes Programm auf die Beine gestellt. Es setzte sich bis in die Abendstunden in Dessau-Nord fort und zeichnete sich durch friedlichen Protest aus, wenn man von einer kurzzeitigen rechten Provokation auf dem Hochschulcampus einmal absieht. Die paar Dutzend Neonazis, die sich eine Woche darauf durch Dessau-Süd bewegten, gaben ganz im Sinne unseres demokratischen Protestanliegens ein klägliches Bild ab. Auch hier ein Dank an alle Mitstreiter aus dem Netzwerk und darüber hinaus, die an dem Erfolg mitgewirkt haben.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

da wir gewissermaßen gerade beim Thema Gedenkkultur sind: Hinsichtlich des zurzeit eingelagerten OdF-Mahnmals im Stadtpark wurde sich im Hauptausschuss Anfang März auf die künftige Platzierung des aus den 60er Jahren stammenden Mahnmals verständigt. Vorausgegangen war ein Werkstattgespräch des Fachamtes und des Gestaltungsbeirates, wo insgesamt vier Varianten zur Auswahl standen. Mehrheitlich wurde die Variante favorisiert, durch die das Mahnmal aus dem Schatten des DWG-Wohnblocks am Rande des Stadtparks heraustritt und mit seiner Außenkante in den Fußweg hineinragt. An dieser Stelle verschwindet es weder unter hohen Bäumen, noch stellt der Springbrunnen eine große gestalterische Konkurrenz dar. Es wirkt ähnlich wie an früherer Stele aus sich selbst heraus und wird auch künftig seiner Funktion als wichtiger Gedenkort gerecht werden können. Als nächste Schritte sollen der Maßnahmebeschluss zur Planung (bis Juni), die Ausschreibung der Bauleistung (bis Juli) sowie die Umsetzung der Baumaßnahme (bis Ende 2018) folgen.

Liebe Leserinnen und Leser,

auf der Titelseite können Sie diesmal einen ersten Eindruck von unserem frisch renovierten Eheschließungszimmer im Standesamt des Rathauses erhalten, das jetzt im März, zusammen mit zwei weiteren Räumen, fertiggestellt und neu eröffnet werden konnte. Mit seinem hellen, freundlichen Ambiente hat es gleich auf den ersten Augenschein überzeugt. Alten Aufzeichnungen zufolge verfügte unser Rathaus vor seiner Zerstörung dereinst über eines der schönsten Standesämter in Mitteldeutschland. Diesem Ruf konnten wir schon lange nicht mehr gerecht werden, wenngleich zusätzliche Angebote für Eheschließungen, wie z. B. im Luisium oder bald wieder im Schloss Georgium, ebenfalls für eine besondere Atmosphäre bei der standesamtlichen Zeremonie sorgen. Nunmehr werden Hochzeitspaare auch wieder im Rathaus Dessau standesgemäß den Bund fürs Leben eingehen können. Es ist mir ein Anliegen darüber hinaus, auch das Rathausgebäude insgesamt bald wieder in einen Zustand zu versetzen, der es zulässt, dass Bürgerinnen und Bürger ebenso wie Gäste der Stadt und Touristen sich bei ihrem Aufenthalt wohl fühlen und von ihrem Besuch in lobenden Worten sprechen, ganz so, wie es in den meisten ostdeutschen Rathäusern längst schon wieder gang und gäbe ist.

Herzlich

lhr

Aus dem Sport



Dessau wieder Teil der Gymmotion-Tour

Auch wenn der Sportwinter 2017/18 Geschichte ist, heißt das ja nicht, dass der nächste nicht schon längst wieder in Planung ist. Denn Gymmotion kommt auch 2019 wieder in die Bauhausstadt. Die renommierte internationale Sportshow wird am 7. Dezember erneut in der Anhalt-Arena zu erleben sein. Die Show "Imagination" entführt den Zuschauer in die Welt der unbegrenzten Möglichkeiten der eigenen Vorstellungskraft. Entdecken Sie die kreative und künstlerische Seite der Gymmotion ganz neu interpretiert. Lassen Sie Ihren Sinnen und Emotionen freien Lauf. Seien Sie selbst Teil des Ganzen. Ob Breakdance gemischt mit Tricking oder Trampolin in Kombination mit sechs Meter hohen Schaukelringen, Imagination wird jede Vorstellungskraft sprengen. Imagination zeigt Hochleistungssport: Turnen, Theater, Artistik und Varieté. Hochgeschwindigkeitsentertainment mit einer Prise Ironie.

Und da auch bei Firmen, Sport-, Gymnastik- und Tanzgruppen und in allen Sportvereinen die Jahresplanung schon im vollen Gange ist, passt es jetzt doch perfekt, schon einmal die eigene Weihnachts- oder Jahresabschlussfeier im Hinterkopf zu behalten. Der Ticketvorverkauf über Ticketmaster ist zudem auch schon gestartet und es wurden bisher tatsächlich schon 100 Tickets verkauft. Alle Infos unter www.anhalt-sport.de! und Tickets gibt es unter www.ticketmaster.de und auch schon in der Tourist-Information Dessau sowie im Verbindungspunkt Dessau (Zerbster Straße).

Anzeigen





Seite 4 Nummer 4, April 2018

Aus dem Rathaus

OB besucht Dessauer Unternehmen



Wie in der Wirtschaftsoffensive 2014/2015 angekündigt, führt OB Peter Kuras seine Unternehmensbesuche auch in diesem Jahr fort. Für 2018 sind insgesamt 12 Termine angestrebt, im ersten Halbjahr sind sechs Besuche fest gebucht. Dabei handelt es sich um Kleine Mittelständische Unternehmen, "Hidden Champions" sozusagen, die nicht immer so deutlich wahrgenommen werden, wie es vielleicht als gerechtfertigt erscheint.

Am 21. Februar besuchte OB Peter Kuras die Dessauer Firma Novotrend – Gesellschaft für Prozessautomatisierung, Projektplanung und Projektmanagement mbH (Foto links, S. Hertel). Gemeinsam mit Stephan Horváth, Amtsleiter Wirtschaftsförderung, und IHK-Geschäftsführer Sven Horn machte er sich vor Ort ein Bild. Die Firma zählt zu den erfolgreichen Dienstleistungsunternehmen auf dem heimischen Sektor und bietet ganzheitliche Lösungen, sowohl im technischen als auch im kaufmännischen Bereich, von der technischen Betriebsführung bis zur allumfassenden, eigenverantwortlichen Geschäftsführung an. Neben dem Angebot zahlreicher IT-Dienstleistungen betreut Novotrend auch technische Anlagen wie Dampferzeuger oder Kälteanlagen.



Wer sich übrigens für einen beruflichen Einstieg interessiert, kann sich direkt als Softwareentwickler, Fachinformatiker oder Betriebswirt bewerben.

Zwei Wochen darauf stand die Peter Autozentrum Anhalt GmbH im Dessauer Westen auf dem Besuchsprogramm (Foto rechts, L. Krüger). Das Unternehmen mit Wurzeln in Thüringen ist seit eineinhalb Jahren in der Doppelstadt aktiv und hat außer bei den Kunden auch in der Öffentlichkeit sichtbar Spuren hinterlassen. Mehrere Veranstaltungen aus dem kulturellen oder Sportbereich und auch Vereine und Initiativen haben bereits von den Sponsoringleistungen profitieren können.

Firmenchef Helmut Peter handhabt dies an allen 16 Unternehmensstandorten so und findet bei OB Peter Kuras dafür lobende Anerkennung. Denn ohne private Unterstützung und Initiative ist das öffentliche Leben in der Stadt nicht zu bestreiten. Darüber hinaus stellte sich die Autohaus Peter GmbH beim Unternehmensbesuch auch als Ausbildungsbetrieb vor. Die jungen Leute hier zu halten und in der Region zu beschäftigen, ist ein weiteres Unternehmensziel, das neben Dessau-Roßlau auch in den Standorten Wittenberg, Bernburg und Zerbst verfolgt wird.



Stadtgeflüster - Weitersagen

Heute: Witwe Bolte und das Sofa



Habe ich doch meine Agnes zwei Wochen nicht gesehen. In dieser Zeit war sie weit weg in einer Klinik, so zu Lifting und ähnlichen Zeugs. Im Telefondisplay stand heute wieder ihr Name und ich bin sofort hin.

Als ich um die Ecke ihres Hauses bog, bin ich erst einmal erschrocken und musste stehenbleiben. Ihr großes Plüschsofa stand am Straßenrand – und darauf sie – mindestens zwanzig Jahre jünger! Ich habe sie kaum erkannt! Ich setzte mich zur ihr auf das Sofa. "Agnes, du siehst toll aus! Aber warum steht das Sofa hier?" Agnes lächelte faltenfrei: "Jetzt wird alles neu! Das Sofa kommt

weg und auch die Sessel. Ich stelle schon mal alles raus!"

Mühsam hielt ich meinen Zeigefinger unten: "Agnes, so geht das nicht! Du musst Sperrmüll zur Abholung bei der Stadtpflege schriftlich anmelden.

Dann bekommst du einen Termin und ab 18.00 Uhr des Vortages darfst du den Sperrmüll am Straßenrand bereitstellen. Alles andere ist ordnungswidrig!"

Kaum hatte ich dies ausgesprochen, da bogen auch schon zwei Damen des Stadtordnungsdienstes um die Ecke, blieben vor dem Sofa stehen. Nach der Begrüßung folgte die unvermeidliche Frage: "Herr Lämpel, wieso steht hier unan-

gemeldeter Sperrmüll?" Ohne zu überlegen sprudelte es aus mir heraus: "Schneidermeister Böck hat mit dem Auto gerade das Sofa gebracht und wir wollten es hineintragen. Es ist aber für uns zu schwer!"

"Ach so", nickten die beiden Damen, während sie sich verabschiedeten, "dann steht das Sofa, wenn wir zurückkommen, nicht mehr da." Ich

nickte und verabschiedete mich. Dabei konnte ich ihnen nicht in die Augen schauen, so habe ich mich geschämt, dass ich sie mit der Geschichte vom Schneidermeister Böck belogen habe!

Als sie verschwunden waren, haben Agnes und ich das Sofa wieder in die Stube getragen. Auf dem guten Plüsch sitzend lächelte Agnes mich an: "Nun musst du dich auch liften lassen, damit die beiden dich nicht wiedererkennen!

Aus dem Rathaus

Tierparkjubiläum: 60 Jahre Spatenstich

Am 7. März vor 60 Jahren wurde der erste Spatenstich für den "Lehrpark für Tier- und Pflanzenkunde" in Dessau vollzogen. Der Beginn einer sagenhaften Erfolgsstory.

Heute ist der Tierpark Dessau eine der beliebtesten Freizeiteinrichtungen, nicht nur in unserer Stadt, sondern auch in der Region.

Im Beisein von OB Peter Kuras sowie von Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Kultur hatte Tierparkleiter Jan Bauer am Jubiläumstag zu einer Parkführung eingeladen, an der auch Gäste aus vielen Zoos und Tierparks in Sachsen-Anhalt sowie aus umliegenden Bundesländern teilnahmen.

Einen ersten symbolischen Spatenstich gab es während des Rundgangs dann für die neue Buntmarderanlage, die hauptsächlich durch Spendenmittel aufgebaut werden soll. Das alte Gehege wurde kürzlich beim Orkantief "Friederike" zerstört.

Mit einem Sektempfang und kleinem Imbiss endete der Jubiläums-Rundgang. Happy Birthday, Tierpark Dessau.



Foto: R. Schüler

Steuern werden fällig

Das Amt für Stadtfinanzen möchte daran erinnern, dass zum <u>15.04.2018</u>

Abfallbeseitigungsgebühren und Straßenreinigungsgebühren fällig werden.

Um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten.

Bankverbindung:

Kreditinstitut: Stadtsparkasse Dessau
IBAN-Nr. DE62 8005 3572 0030 0050 00

SWIFT BIC: NOLADE21DES

Sofern künftig eine Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren gewünscht wird, steht ein Vordruck unter www.dessau-rosslau.de -> Für Bürger -> Formulare zur Verfügung.

Französische Schüler begrüßt

Den Reigen der Besuche aus Partnerschulen eröffnete in diesem Jahr am 15. März das Liborius-Gymnasium.

Aus dem französischen Roubaix schauten 12 Schülerinnen und Schüler sowie zwei Lehrerinnen vom Gymnasium Lycée St. Remi in Dessau-Roßlau vorbei. Schon seit 2005 besteht die Schulpartnerschaft.

Die Gäste besuchten u. a. das Rathaus und wurden herzlich vom Beigeordneten für Gesundheit, Soziales und Bildung, Jens Krause, willkommen geheißen. Nach einer Rathaus-Führung genossen sie noch den weiten Blick über die Stadt vom Turm der Marienkirche aus.

Bis zum 21. März waren die Schüler aus Frankreich noch zu Gast und hatten hoffentlich viele tolle Erlebnisse hier. Ihren Gastfamilien eine Dankeschön für die freundliche Aufnahme.



Foto: R. Schüler

Adress-Aktualisierung ist kostenlos

Im Oktober wurde die Umbenennung eines Teilstückes der Ludwigshafener Straße in Helmut-Kohl-Straße vom Stadtrat mehrheitlich beschlossen, nachdem die CDU-Fraktion einen entsprechenden Beschlussvorschlag eingebracht hatte.

Den Anliegern entstehen durch die Umbenennung keine Kosten bei der Aktualisierung ihrer Personaldokumente. Diese müssen auch nicht sofort erneuert werden, sondern erst, wenn beispielsweise die Gültigkeit des Dokumentes abläuft.

Die Aktualisierung des Personalausweises oder auch

Reisepasses verursacht keine Kosten, da sie in diesem Fall vom Bürgeramt kostenlos vorgenommen wird. Auch eine sofortige Änderung der Fahrzeugdokumente ist durch die Umbenennung nicht notwendig.

Die Anschriftenänderung kann bei der nächsten Befassung mit dem Fahrzeug, z. B. bei einer Technikänderung oder einer Namensänderung des Fahrzeughalters, vorgenommen werden.

Gebühren für die Änderung der Anschrift fallen hier für die betreffenden Anwohner ebenfalls nicht

Seite 6 Nummer 4, April 2018

Aus dem Rathaus

Einstehen für Demokratie und Toleranz

Mitmachen war am 10. März wieder angesagt bei einer oder auch mehreren der rund 15 Aktionen und Veranstaltungen im Stadtgebiet, mit denen für Demokratie und Toleranz geworben und fantasievoller Protest gegen rechte Kameradschaften zelebriert wurde. Auch in diesem Jahr hatten diese wieder im Umfeld des 7. März. dem Tag, als Dessau vor 73 Jahren im Bombenhagel versank, Kundgebungen angekündigt. Es war deshalb öffentlich wichtia. nehmbar mit friedlichem Protest und offenem Visier für Freiheit, Demokratie, Gleichheit und Menschlichkeit einzutreten. OB Peter Kuras, der auch die Eröffnungsansprache auf dem Hochschulcampus hielt, möchte allen, die an dem Samstag dabei waren oder sich auch schon zuvor bei der Organisation engagiert haben, im Namen der Stadt sein herzliches Dankeschön für das gemeinsame Zusammenstehen für eine starke Demokratie und vielfältige Bürgergesellschaft übermitteln. Im Bild zu sehen ist die Menschenkette in Höhe Rathaus, die von der Jüdischen Gemeinde über den Hauptbahnhof bis hin zum Bauhaus führte.



Foto: R. Schüler

<u>Das Amt für Bildung und Schulentwicklung</u> der Stadt Dessau-Roßlau informiert

Tag der offenen Tür im Wohnheim für Auszubildende der Stadt Dessau-Roßlau

Für alle interessierten Jugendlichen, die im Schuljahr 2018/19 eine Ausbildung in Dessau-Roßlau beginnen möchten und eine Unterkunft suchen, steht am

Samstag, 7. April 2018 von 9.00 bis 12.30 Uhr

das Wohnheim für Auszubildende zur Besichtigung und Information offen. Die pädagogischen Mitarbeiterinnen informieren gern alle Interessierten über die Wohnbedingungen in den Ein- und Zweibettzimmern inkl. Küche und Bad.

Die Anschrift lautet:

Wohnheim für Auszubildende

Randelstraße 6 - 12 (Dessauer Gewerbegebiet Mitte)

06847 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340 5034361, Fax: 0340 5034362 E-Mail: wohnheim@dessauer-schulen.de

Amtsleiterin

Moses Mendelssohn Preis 2018



OB Peter Kuras, Preisträger Ismar Schorsch, Laudator Cord-Friedrich Berghahn (v. l.) Foto: Schüler

Der nunmehr vierte Moses Mendelssohn Preis der Dessauer Moses Mendelssohn Stiftung zur Förderung der Geisteswissenschaften und der Stadt Dessau-Roßlau des Jahre 2018 wurde am 25. Februar 2018 im Anhaltischen Theater feierlich überreicht. Der Preis ging diesmal an den in den USA lebenden Professor für Jüdische Geschichte und emeritierten Kanzler der Jewisch Theological Seminary (JTS New York) Ismar Schorsch. Der Preisträger hat sich seit vielen Jahren der deutsch-jüdischen Literatur und Kultur gewidmet und damit die Erbschaft Moses Mendelssohns zu einem wesentlichen Teil seiner wissenschaftlichen und politischen Arbeit gemacht.

Einführung in das Betreuungsrecht

Am 18. April 2018 lädt die Betreuungsbehörde der Stadt Dessau-Roßlau gemeinsam mit dem Betreuungsverein des Behindertenverbandes Dessau e. V. sowie dem Betreuungsverein Kleeblatt Zerbst, Roßlau und Dessau e. V. zu der Veranstaltung "Einführung in das Betreuungsrecht" ein Die Veranstaltung findet um 16.30 Uhr beim Behindertenverband Dessau e. V., Radegaster Str. 1, 06842 Dessau-Roßlau statt.

Einladen möchten wir alle ehrenamtliche Betreuer sowie Vollmachtnehmer, die Grundsätzliches zum Betreuungsrecht erfahren möchten. Z. B. Worum geht es im Betreuungsrecht? Wer wird betreut? Wer kann rechtlicher Betreuer werden? Wie lange dauert eine Betreuung?

In lockerer Runde besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen oder aktuelle Probleme zu thematisieren. Wir freuen uns auch über Interessierte, die sich mit dem Gedanken tragen, in naher Zukunft ehrenamtlich eine Betreuung zu übernehmen.

Wir erbitten Anmeldungen zur Teilnahme bis spätestens eine Woche vor Veranstaltung bei der Betreuungsbehörde der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau unter:

Stadtverwaltung Dessau-Roßlau Gesundheitsamt – **Betreuungsbehörde** Zerbster Str. 4

06844 Dessau-Roßlau

E-Mail: betreuungsbehoerde@dessau-rosslau.de Tel.: 0340 204-1959, -1358, -2659, -1250, -1655

Fax: 0340 204-2805

Aus dem Rathaus

Dessau-Roßlau erfolgreich auf der ITB in Berlin



Foto: SMG

"So viel Dessau-Roßlau war auf der ITB noch nie zu sehen", kündigte die Geschäftsführerin der Stadtmarketinggesellschaft, Saskia Lange, bereits im Vorfeld der Internationalen Tourismusbörse in Berlin an. Auf der bedeutendsten Fachmesse der internationalen Tourismuswirtschaft war die Sachsen-Anhalt-Halle vom 7. bis

11. März 2018 ganz auf das Bauhausjubiläum ausgerichtet. Großformatige Bilder Dessauer Bauhausbauten und Zitate seiner prägenden Persönlichkeiten rahmten das Bundesland ein, welches sich mit frischen Farben unter dem Motto "Hier macht das Bauhaus Schule. #moderndenken" internationalen Einkäufern. Reiseveranstaltern.

Journalisten und natürlich Urlaubsinteressierten allen vorstellte. "Unter dem prägnanten Motiv des Bauhausgebäudes und direkt neben einer herrlichen Aussicht aus dem Kornhaus auf die Elbe hatten wir am Stand der Bauhausstadt regen Zulauf mit zahlreichen Anfragen nach Gruppenangeboten für das Jubiläumsjahr", zog Judith Gretschel positive Bilanz. Auch während der Publikumstage am Wochenende informierten sich trotz bestem Frühlingswetters zahlreiche Besucher über das künftige Bauhaus Museum Dessau und über die vielfältigen Ausflugsmöglichkeiten in das Dessau-Wörlitzer Gartenreich.

Auch künstlerisch wurden auf dem Messestand Bauhaus-Objekte in Szene gesetzt. In einer Performance ließen am Sachsen-Anhalt-Tag und am gesamten Wochenende zwei Artisten der Initiative Neuer Zirkus e. V. die berühmten Marcel-Breuer-Sessel "Wassily" förmlich tanzen.

Das gesamte Messeteam zog für die wichtigste Tourismusmesse der Welt durchweg ein positives Fazit: "Der starke Auftritt ist uns nicht nur mit den druckfrischen Broschüren unserer Imagekampaane .Gropius-Luise-Tante Ju - Dessau eben', sondern auch mit unterstützender Motivplatzierung auf Großflächen innerhalb Berlins und Bodenaufklebern auf den fünf-Bahnhöfen im unmittelbaren Messeumfeld optisch gelungen. Die gute Zusammenarbeit mit der Stiftung Bauhaus Dessau, welche in der Kulturlounge mit eigenem Stand vertreten war, wirkte sich bestens auf die Besucherströme aus".

Alle neuen Printmaterialen sind in den Tourist-Informationen erhältlich und online unter visitdessau de abrufbar.

Frühjahrsdeichschau 2018

Im Monat April 2018 führt der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt, Flussbereich Wittenberg, die diesjährige Frühjahrsdeichschau gemäß § 94 Abs. 7 des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt durch. Hierbei werden die Deichabschnitte vollständig abgelaufen.

Kontrolliert werden die begangenen Deichabschnitte hinsichtlich entstandener Schäden bzw. Ablagerungen oder auch anderweitiger Veränderungen, die letztlich die Standsicherheit eines Deiches gefährden bzw. nicht mehr gewährleisten.

Die Deichschaukommission hat das Recht, Grundstücke zu betreten, Gewässer zu befahren und Anlagen zu kontrollieren. Weiterhin hat sie das Recht. Einsicht in Bestands- und Betriebsunterlagen von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu nehmen sowie eine Demonstration der Funktionsfähigkeit von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu veranlassen, soweit dies für die Durchführung der Schau erforderlich ist.

Eigentümer und Anlieger entlang der Deiche haben die Wege freizuhalten und das ungehinderte Betreten der Deichabschnitte zu gewährleisten.

Die Deichschau ist öffentlich und interessierte Bürger können auf eigene Gefahr und Kosten daran teilnehmen.

Mit Fragen und Hinweisen zum betreffenden Deichabschnitt wenden Sie sich bitte an das Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst der Stadt Dessau-Roßlau, Tel.: 0340 204-2437.

Termine:

10.04.2018 09.00 Uhr 10.00 Uhr

Sollnitz Mühle bis Siel Sollnitzbach Siel Sollnitzbach bis Autobahnbrücke A 9

11.04.2018 09.00 Uhr

Autobahnbrücke A 9 (Kirchwall) bis Des-

sau-Roßlau Ende Verbandsdeich

12.04.2018

09.00 Uhr

Dessau-Roßlau Autobahnzubringer Ost (Poetenwall) bis Jonitzer Mühle einschließlich Wasserstadt-Deich Luisium

17.04.2018

09.00 Uhr Törten vor der Autobahnbrücke bis Wag-

gonbau B 184

einschl. Ringdeich

13.30 Uhr Roßlau Burg – Wasserwerk

19.04.2018

09.00 Uhr B 184 Peisker – Kühnau/Mutter Sturm

Farben Tapeten Teppichboden-Center Zerbst

Kirschallee 3 · 39261 Zerbst · Inh. Hannelore Specht Tel. 03923/760700 · Fax 760702 · www.ftt-center-zerbst.de

Frühjahrsaktion 2018

Sie wollen renovieren? Dann sind Sie bei uns richtig!
Alles aufeinander abgestimmt In modernen Farben und Designs.

- Tapeten/ neueste Kollektion
- Teppichböden/Dänisches Flachgewebe
- CV-Beläge (5 m breit)
- Vinyl-Planken (Designer-Beläge)
- Läuferware
- moderne Gardinen und Dekostoffe
- Gardinenstangen und Zubehör

- Rollos und Plissees
- dickes Wachstuch und textiles Wachstuch

weiter im Angebot

- Reisegepäck
- Schulrucksäcke
- Kleinlederwaren (Geldbörsen + Gürtel)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

UNSER SERVICE:

Aufmaß - Verlegen - Teppichboden ketteln - Gardinen nähen

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr · Sa 9.00 - 13.00 Uhr





Aus dem Rathaus

Jugendamt sucht Kindertagespflegemütter und -väter

Sie wollen selbstständig sein, haben Freude und Erfahrungen im Umgang mit Kindern von 0 bis 3 Jahren, sind zuverlässig und an einer dauerhaften Arbeit mit Kleinstkindern interessiert? Dann lassen Sie sich für diese selbstständige Tätigkeit von Ihrem Jugendamt der Stadt Dessau-Roßlau beraten!

Die Stadt Dessau-Roßlau möchte, aufgrund steigender Nachfragen, das kleine Team an erfahrenen Tagesmüttern und -vätern vor Ort mit weiteren geeigneten vertrauenswürdigen Menschen verstärken.

Zurzeit arbeiten fünf Tagesmütter und zwei Tagesväter in insgesamt sieben Tagespflegestellen innerhalb der Stadt Dessau-Roßlau. Um die Wünsche der Eltern nach Tagespflegeplätzen weiter zu realisieren, werden interessierte Personen gesucht, die sich für diese verantwortungsvolle Aufgabe berufen fühlen.

Sie können diese Betreuung, je nach vorhandenem Wohnraum in ihrer eigenen Wohnung oder auch in angemieteten Räumen ausüben.

Voraussetzung hierfür ist eine Pflegeerlaubnis gemäß § 43 SGB VIII (Sozialgesetzbuch), die beim zuständigen Jugendamt vor Ort zu beantragen ist. Für diese Betreuung erhalten Sie dann, entsprechend der "Richtlinie der Stadt Dessau-Roßlau zur Kindertagespflege", eine Finanzierung der Förderleistungen und des Sachaufwandes unter Berücksichtigung des Betreuungsumfanges (Stunden der Betreuung) und der Anzahl der Kinder.

Interessenten für diese Tätigkeit sind herzlich zu einer ersten Informationsveranstaltung eingeladen, welche am 3. April 2018, um 16.30 Uhr, im Raum 228 (2. Etage Rathaus Dessau-Neubau) stattfindet.

Konzeptausschreibung der Stadt Dessau-Roßlau - Areal Schloßplatz 4 (ehemalige Berufsschule)

Die Stadt Dessau-Roßlau beabsichtigt, das Grundstück/ Areal **Schloßplatz 4** im Wege einer Konzeptausschreibung zu veräußern.

Gewünscht wird ein Hotelneubau mit Gastronomie. Das ausführliche Exposé/Konzeptausschreibung kann auf der städtischen Internetseite – www.dessau-rosslau.de – unter der Rubrik Immobilienangebote eingesehen und heruntergeladen werden.

Interessenten werden gebeten, ihr Angebot unter Beifügung des Bebauungs- und Nutzungskonzeptes bis zum 30. Juni 2018 bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Wirtschaftsförderung, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Nicht öffnen! Betrifft Konzeptausschreibung Schloßplatz 4" abzugeben (Poststempel/persönliche Abgabe). Eingänge nach dem 30. Juni 2018 können nicht berücksichtigt werden.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Gebotsabgabe. Die Zuschlagserteilung ist nicht rechtsmittelfähig. Eine erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten. Angaben sind ohne Gewähr.



Immobilienangebote der Stadt Dessau-Roßlau

Unbebaute Grundstücke:

Mildenseer Straße (OT Sollnitz) - Baugrundstück 964 qm Mindestgebot: 20.000,00 €, Verkauf zum Höchstgebot; Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH Goethestraße 25 - Baugrundstück 391 qm

Verkaufspreis: 35.190,00 €, Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, Sanierungsgebiet Dessau-Nord und Gestaltungssatzung

Prof.-Paulick-Ring/Fuge (hinter Hauptstraße 141) - OT Roßlau **Baugrundstück 1.934 qm**

Verkauf zum Höchstgebot bei einem Mindestangebot von 90.000 €; Nutzungsart: Wohnen und/oder kleinteilige zugeordnete Dienstleistungen; max. 3-geschossig, GRZ 0,4, Sanierungsgebiet "Altstadt Roßlau", Gestaltungssatzung Bebaute Grundstücke:

Richard-Wagner-Straße - Baugrundstück im Sanierungsgebiet Dessau-Nord, Mindestgebot: 57.000,00 €, Größe 677 qm, derzeit mit 5 Eigentumsgaragen bebaut, Komplettierung der Blockrandbebauung durch Wohnhausneubau

Mittelbreite 12/12a - 800 gm

aufstehende Gebäude sind abbruchreif, Wohnhausneubau, Mindestgebot: 36.000 €

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Objekten unter: Tel. 0340 2041226 oder 0340 2042226,

www. dessau-rosslau.de

E-Mail: wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am Samstag, 28. April 2018.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge: Mittwoch, 18. April 2018

Annahmeschluss für Anzeigen: Montag, 23. April 2018 Seite 10 Nummer 4, April 2018

Aus dem Rathaus

Aus Ortschaften und Stadtbezirken

Sitzungen Ortschaftsräte/Stadtbezirksbeiräte

OR Kochstedt, Rathaus, Königendorfer Str. 76 03.04.2018, 18.00 Uhr Bürgersprechstunde, 18.30 Uhr OR-Sitzung

OR Mühlstedt, Gaststätte Kleßen, Dorfstraße 45 05.04.2018, 18.00 Uhr OR-Sitzung

Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Nord, Rathaus Dessau, Zerbster Str. 4, R. 148 10.04.2018, 18.30 Uhr Beiratssitzung

OR Großkühnau, Rathaus, Brambacher Str. 45 03.04./17.04.2018, 17.00 Uhr Bürgersprechstunde 10.04.2018, 18.00 Uhr OR-Sitzung

OR Meinsdorf, Grundschule, Lindenstr. 10 - 14 12.04.2018, 18.00 Uhr OR-Sitzung

OR Sollnitz, Bürgerhaus, Alte Dorfstr. 12 16.04.2018, 18.00 Uhr OR-Sitzung

OR Mildensee, Landjägerhaus, Oranienbaumer Str. 14a 17.04.2018, 17.30 Uhr Bürgersprechstunde, 18.00 Uhr OR-Sitzung

Stadtbezirksbeirat Alten, West, Zoberberg, Berufsschulzentrum "Hugo Junkers", Junkersstr. 30 17.04.2018, 17.30 Uhr Bürgersprechstunde, 18.00 Uhr Beiratssitzung **OR Kleinkühnau, Amtshaus, Amtsweg 2** 19.04.2018, 18.00 Uhr Bürgersprechstunde, 18.30 Uhr OR-Sitzung

OR Mosigkau, Bürgerhaus, Knobelsdorffallee 4 23.04.2018, 17.30 Uhr, Bürgersprechstunde, 18.00 Uhr OR-Sitzung

OR Waldersee, Rathaus, Horstdorfer Str. 15b 24.04.2018, 17.30 Uhr Bürgersprechstunde, 18.00 Uhr OR-Sitzung

OR Kleutsch, Bürgerhaus, Zum Hofsee 2 24.04.2018 18.00 Uhr OR-Sitzung

OR Roßlau, Rathaus, Markt 5 jeden Dienstag 14.00 – 16.30 Uhr Bürgersprechstunde 26.04.2018, 18.00 Uhr OR-Sitzung

Keine Sitzungen finden im April 2018 in der Ortschaft Streetz/Natho, im Stadtbezirksbeirat Ziebigk/Siedlung und im Stadtbezirksbeirat Mitte/Süd statt.

Die vollständigen Angaben finden Sie aktuell unter www.dessau-rosslau.de → Für Bürger → Bürgerinfoportal.

Bürgersprechstunden

Der Regionalbereichsbeamte Polizeiobermeister Ingo-Gerd Schmidt vom Polizeirevier Dessau-Roßlau und Ute Solarczyk vom Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Mitte/Süd führen gemeinsam zu nachfolgenden Terminen eine Bürgersprechstunde im Foyer des Dessau-Centers (Eingang Georgenstraße) durch:

Mittwoch, 04.04., 15.00 – 16.00 Uhr Mittwoch, 18.04., 15.00 – 16.00 Uhr

Geführte Wanderung im Tiergarten

Am Samstag, 21. April, geht es mit einem Mitarbeiter des Biosphärenreservates durch die Flora und Fauna des hinteren Tiergartens. Treffpunkt für die vom Heimatverein Mildensee organisierte Wanderung: 10.00 Uhr an der ehemaligen Howwebrücke (Wall an der Mildenseer Kirche). Die Teilnahme ist kostenfrei. Parallel dazu hat der Heimatverein Törten ebenfalls eine Wanderung in den Tiergarten geplant. Beide Wandergruppen treffen sich auf ihrer Tour zur Mittagszeit an der durch eine Mildenseer Initiativgruppe jüngst restaurierten "Hainichhütte" zum gemeinsamen Beisammensein und Grillen.

Aus Ortschaften und Stadtbezirken

Pflanzentauschbörse in Mildensee

Am Samstag, 14. April, findet ab 14.00 Uhr wieder die bei Gartenfreunden beliebte Mildenseer Pflanzentauschbörse auf dem Gelände des Landjägerhauses, Oranienbaumer Straße 14 statt. Hobby-Gärtner und solche, die es werden wollen, können Pflanzen, Zwiebeln, Knollen und alles, was ein Gärtnerherz höher schlagen lässt, anbieten und gegen Gesuchtes eintauschen. Ein Verkauf erfolgt nicht, Spenden in jeglicher Form sind insbesondere im parallel dazu organisierten Landcafé mit Selbstgebackenem stets willkommen. Die Veranstalter hoffen wieder auf eine hohe Beteiliauna und es ailt ein Überraschungs-Angebot, so-

lange der Vorrat reicht.

Walpurgisfeuer 2018

am 30.04.2018 auf dem Mildenseer Anger

Auch in diesem Jahr wollen wir mit einem zünftigen Feuer zur Walpurgisnacht den Winter endgültig vertreiben! Dazu treffen sich die Kinder mit ihrer Begleitung um 19.30 Uhr zu einem kleinen Fackelumzug, Treffpunkt an der Spritze. Danach werden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mildensee das Feuer entfachen.

Auch dieses Mal besteht die Möglichkeit, trockenes und unbehandeltes Holz als Brennmaterial abzugeben.

Wir bitten mit Nachdruck darum, wirklich trockenes Holz abzugeben. In der Vergangenheit war das leider nicht immer der Fall, so dass wir grünes Material von Hand aussortieren und kostenpflichtig entsorgen mussten.

Die Entsorgung musste darüber hinaus beim Umweltamt nachgewiesen werden.

Die Annahme erfolgt am Sa., 28.04., von 10.00 bis 14.00 Uhr und So., 29.04., von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Wir hoffen auf schönes Wetter und wünschen Ihnen viel Spaß auf dem Anger.

Für die musikalische Unterhaltu<mark>ng s</mark>org<mark>t die D</mark>iskothek "SPT Florian Kellner". Um das leibliche Wohl vor Ort kümmert sich die Spo<mark>rtgaststä</mark>tte Mildensee und der Grillservice Schmidt. Mit vor Ort sind klein<mark>e Fahrgastgeschä</mark>fte der Fam. Wieser.

Der MHFe.V. ruft in Vorbereitung dazu zum Frühjahrsputz rund um den Napoleonsturm am Samstag 28.04., 10.00 Uhr auf

Festkomitee Mildensee

Spendenkonto bei der SSK Dessau mit IBAN DE09 8005 3572 0033 3100 65

Mit Unterstützung des Ortschaftsrates Mildensee.



Geschäftsanzeigen buchen anzeigen.wittich.de

"Klassik trifft Pop"

Wieder steht in Rodleben das traditionelle Frühlingssingen auf dem Programm. Am 7. April 2018, um 14.30 Uhr, gestaltet der Gesangsverein Rodleben e. V. einen unterhaltsamen Nachmittag im "Haus Elbeland" unter dem Motto "Klassik trifft Pop". Neben Frühlingsliedern und passenden Gedichten bie-Gesangsschüler des Chorleiters Ivan Patupchyk-Buchmann Klassisches und Modernes. Außerdem werden alle Gäste mit einer interessanten Neugestaltung des Chors überrascht.

Im Anschluss an diesen frühlingshaften Nachmittag, bei freiem Eintritt, wird selbstgebackener Kuchen und Kaffee angeboten.

Der Gesangsverein Rodleben e. V. lädt herzlich ein und freut sich auf zahlreiche Besucher.

Hinweis: Am 22. April 2018, um 9.00 Uhr, beginnt im Anhaltischen Theater das Große Frühlingssingen.

Gemeinsam mit zahlreichen Chören aus der Region wird der Gesangsverein Rodleben e. V. den Frühling in der Doppelstadt begrüßen.

15. Ölmühlenkulturnacht

am Freitag, 13. April 2018, um 20.00 Uhr

"Eine musikalische Reise aus den 20er-Jahren in die Welt" mit dem Terzett des Männerchores Roßlau



dazu wird ein gutbürgerliches 3-Gänge-Menü aus der Mühlenküche gereicht

Eintrittspreis: 30 Euro (incl. Menü)
Vorbestellung unter Telefon: 034901 / 54397
oder per E-Mail: post@mgh-rosslau.de

Ölmühle e. V. Roßlau, Hauptstraße 108 a





Aus Kultur und Bildung

VOM BAUEN DER ZUKUNFT - 100 Jahre Bauhaus

Kinodokumentarfilm 2018, bundesweiter Kinostart: 26. April, Aufführung in Dessau am 27. April, 20.30 Uhr im Kiez-Kino in Anwesenheit eines der beiden Regisseure

Vor beinahe hundert Jahren wurde eine radikale künstlerische Utopie in die beschauliche Stadt Weimar hineingeboren: Das Bauhaus. Ihre Auswirkungen prägen unsere Lebenswelt bis heute. Vor dem Hintergrund des 100. Bauhaus-Jubilä-

ums erzählt der Dokumentarfilm VOM BAUEN DER ZUKUNFT – 100 JAHRE BAUHAUS nicht nur Kunst-, sondern Zeitgeschichte. Der Dokumentarfilm geht zurück zu den Anfängen der ersten Bauhaus-Gruppe um Walter Gropius, deren Ausbildungskonzept zwischen Feiern und Forschen revolutionär war.

Vom Bauhaus als gesellschaftlicher Utopie ausgehend fragen die Regisseure Niels Bolbrinker und Thomas

Tielsch nach ihrer Evolution. ihrem Wandel und ihrer Inspirationskraft im Lauf der letzten hundert Jahre. VOM BAUEN DER ZUKUNFT -100 JAHRE BAUHAUS führt uns vom legendären Bauhausgebäude in Dessau zu visionären Projekten in lateinamerikanischen Favelas, von den Kursen der Bauhaus-Meister Kandinsky, Klee und Schlemmer zu skandinavischen Schulen ohne Klassenräume, von der Berliner Gropius-Stadt zur Vision

einer autofreien Metropolis. Der Film ist viel mehr als eine Geschichte des Bauens. Ihm gelingt eine Kulturgeschichte des modernen Raumdenkens, die so fesselnd wie erhellend ist.

VOM BAUEN DER ZUKUNFT – 100 JAHRE BAUHAUS macht uns zu staunenden und begeisterten Flaneuren zwischen den Räumen der Moderne, als die wir jegliches Gestalten fortan mit völlig anderen Augen sehen werden.

Pinguintag im Naturkundemuseum



Am 25. April findet in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr ein "Pinguin"-Kinder- und Familientag im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte statt.

Eine Reise in die KLIMA-ZUKUNFT können Familien in der Ausstellung KLIMA im WANDEL im Sonderausstellungsraum unternehmen. Die Besucher erhalten die Aufgabe, in das Jahr 2050 zu blicken. Auf dieser Reise in die Zukunft stoppt man an verschiedenen Klimastationen. Es gilt auch, einige Fragen auf dem Missionsbogen zu beantworten und

richtige Code-Buchstaben zu ermitteln. Wer alle Fragen richtig beantwortet hat, kann mit seinem Geheimcode die Station Portrait 2050 aktivie-

Dort erfährt man dann Spannendes über seine Zukunft. In der Museumswerkstatt werden umweltfreundliche Taschen und Papiere produziert. Es kann gedruckt, gemalt und geklebt werden. Und Pinguin Kurt von Greenpeace berichtet von Schutzgebieten in der Antarktis und wie wir ihn unterstützen können.

Mozarts "Gran Partita" in der Marienkirche

Der Anhaltische Kammermusikverein beendet seine Saison am 15. April mit einer "großen blasenden Musik von ganz besonderer Art". Dahinter verbirgt sich die bedeutendste Serenaden-Komposition Wolfgang Amadeus Mozarts, die sogenannte "Gran Partita" (1781).

Die Besetzung des Werkes mit 12 Blasinstrumenten, verstärkt durch einen Kontrabass, ist wahrlich ungewöhnlich. Schon die zeitgenössische Kritik war

begeistert: "O es tat eine Wirkung – herrlich und groß, trefflich und hehr!"

Für die Aufführung an diesem Sonntagvormittag um 11.00 Uhr in der Dessauer Marienkirche haben sich Mitglieder und Freunde des Anhaltischen Kammermusikvereins unter der Leitung von GMD Markus L. Frank zusammengefunden. Zwischen den sieben Sätzen der umfangreichen Komposition gibt Ronald Müller Einblicke in Mozarts Leben und Schaffen.

Tierpark Dessau zu Gast im Rathaus-Center

Der Tierpark Dessau feiert in diesem Jahr seinen 60. Jahrestag und erwartet darüber hinaus den mittlerweile 6.666.666. Besucher seit seiner Gründung.

Im Rahmen dieser und weiterer geplanter Aktionen in den kommenden Wochen sind Mitarbeiter des Tierparks auch zu einer mehrtägigen Präsentation vom 26. bis 28. April im Rathaus-Center zu Gast. Hier werden sie über die Angebote des Tierparks, seine zahlreichen vierbeinigen und gefiederten Bewohner sowie über die interessante Historie der

Einrichtung informieren. Auf alle Besucherfragen werden die Tierexperten kompetent Rede und Antwort stehen und dabei viele interessante Details aus dem tierischen Alltag zu berichten haben. Auch die verbundenen Fördervereine "Tierparkfreunde Dessau e. V." und "Mausoleumsverein e. V. Dessau" werden sich vor Ort präsentieren. Ergänzend dazu lädt das Rathaus-Center alle kleinen Besucher ganz herzlich zu einer Schminkaktion ein, die sich ebenfalls dem Thema Tierpark-Geburtstag widmet.

Geburtstags-Anzeigen online aufgeben wittich.de/geburtstag



Allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes und gesundes Osterfest!

Instandsetzung und Reparatur aller Typen.





KFZ - Werkstatt Andreas Münzberg Meisterbetrieb

Kreisstr. 62 a \cdot 06868 Coswig/OT Thießen \cdot Tel. (034907)20902

Ein frohes Osterfest

wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten.



Friseursalon
Olga Hanke

Goethestraße 23 06862 Roßlau Tel. 03 49 01/8 24 83

Damen • Herren • Kinder



Ein frohes Osterfest

wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.



Fliesen Schubert

Fliesen-Fachgeschäft

Verkauf & Verlegung von Fliesen, Platten und Naturstein

Inh. Jörg Bahn

Fliesenlegermeister

Stadtweg 23, 06849 Dessau, © 0340/8582143, Fax 8582146

Osterfuchs

Anzeige

Von einem zum österlichen Brauchtum des deutschsprachigen Raumes gehörigen Osterfuchs berichtete die ältere volkskundliche Literatur bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts. Der Fuchs nahm nach diesen Berichten die Stelle des Hasen als ostereierlegenden oder -bringenden Tieres ein.

Regionale Verbreitung

Karl Heßler berichtet im Jahr 1904 aus dem Schaumburger Land, dort würden die Ostereier nicht vom Hasen, sondern vom Fuchs gelegt. Die Kinder bereiteten für den Fuchs am Tag vor Ostern ein Nest aus Moos und Heu vor und sorgten dafür, dass der Fuchs in der Nacht nicht gestört würde.

Um 1910 weist Karl Wehrhan den Fuchs als alleinigen Eierbringer in den im Nordosten Nordrhein-Westfalens gelegenen Orten Schildesche und Südlengern nach. Fuchs und Hase brachten sie in Versmold, Spenge und Asmissen. Die Tradition des Fuchses als Eierleger oder -bringer dürfte zu dieser Zeit schon im Schwinden begriffen gewesen sein, denn es wird angemerkt: " ... es sähe so aus, als ob der Fuchs vor dem Hasen zurückwiche."

In Großmühlingen in Sachsen-Anhalt brachte ebenfalls der Osterfuchs die Ostereier. Quelle: Wikipedia.de





06844 Dessau · Rabestraße 10 Tel. 2203131/Fax 2203232 E-Mail: info@braunmiller-bus.de Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

27 Jahre komfortable Busreisen ab Dessau

Auszug - aktuelle Tagesfahrten

07.04.	Einkaufsfahrt – Polenmarkt Slubice		23,-
08.04.	Museumsinsel Berlin, inkl. wahlweiser Eintritt		42,-
09.04.	Tropenhaus "Biosphäre Potsdam", inkl. Eintritt und Ka	ffeegedeck	35,-
15.04. + 29.05.	7-Seen-Schiffsrundfahrt über den gr. und kl. Wannsee		36,-
15.04. + 15.05.	Landesgartenschau Burg, inkl. Eintritt		40,-
18.04.	Frühlingsfest auf Burg Hohnstein inkl. Begrüßungssch	nnaps,	
	kl. Führung, Buffet, Unterhaltung mit den Waldspitzbuben, H	Kaffeegedeck	49,99
19.04. + 10.05.	Spreewald, inkl. Kahnfahrt, Mittagessen im "Wotschofs	ka"	55,-
01.05.	Baumblütenfest Werder mit Schifffahrt		39,-
01.05.	Berlin "Unter den Brücken der Spree",		•
	inkl. Schifffahrt, Mittagessen, Freizeit		53,-
10.05.	Männertag am Steinhuder Meer,		•
	inkl. Schifffahrt, Kaffeegedeck, Fischräucherei		46,-
11.05.	Wernigerode – bunte Stadt im Harz		27,-
11.05.	Wernigerode mit Brocken, Fahrt mit Harzer Schmalspu	ırbahn	68,-
13.05.	Hafengeburtstag Hamburg		39,-
14.05.	Nova Eventis – Zeit zum Shoppen		17,-
14.05.	Freizeitpark Belantis, inkl. Eintritt	Erw. 49,-, Kd	. 45,-
15.05.	Safaripark Hodenhagen,		
	inkl. Eintritt und Safaribus-Rundfahrt	Erw. 59,-, Kd	. 51,-
15.05.	Vogelpark Walsrode, inkl. Eintritt	Erw. 49,-, Kd	. 41,-
15.05.	Spargelessen auf Burg Hohnstein inkl. Begrüßungsschn	aps,	
	kl. Führung, 3-Gang-Spargel-Menü, buntes Musikprogramm, l	Kaffeegedeck	49,99
30.06.	Friedrichstadtpalast Berlin "The ONE Grand Show"		
	- letzter Termin dieser Show!	at	54,-
30.06.	Berlin Mitte, mind. 5 Std. Aufenthalt	Knallerpreis	15,-
11.08.	Hanse Sail Rostock		35,-
15.12.	Dresdener Weihnachtsoratorium in der Kreuzkirche, ink	. Mittagessen,	
	Stadtrundfahrt Dresden, Besuch Striezelmarkt, Eintritt Weihnac	htsoratorium a l	b 66,-

Jungfernfahrt in die Uckermark zur offiziellen Bustaufe

Jungfernfahrt im nagelneuen 4****Reisebus, 2 x Übernachtung/reichhaltiges Frühstücksbuffet im guten 3***plus-Hotel in der Uckermark, alle Zimmer mit Bad oder Du/WC, 2 x umfangreiches Abendbuffet, freie Nutzung des Hotel-Innen-Pools

... viele Überraschungen und Extras!

3 Tage 06. - 08.05.2018

Reisepreis 269,-

Viele weitere Informationen unter www.braunmiller-bus.de. Aktuelle Fahrten 2018 kostenlos anfordern!



Ostern gehört zu den beweglichen Feiertagen

Ostern gehört zu den beweglichen Feiertagen und wird immer am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond gefeiert. Zeitlich liegt es dadurch zwischen dem 22. März und 25. April eines Jahres. Informieren Sie sich also rechtzeitig, wann Ostern gefeiert wird. So vermeiden Sie, dass diese Tage ganz plötzlich vor der Tür stehen und Ihnen Zeit für die Vorbereitung fehlt.



Foto: onefox

Der Hase machte zu Ostern das Rennen

Ein besonderer Grund für die Vorfreude der Kleinen auf das Osterfest ist natürlich der Osterhase, der am Morgen des Ostersonntags seine Schokoladeneier versteckt. Das war nicht immer so: Bis ins 20. Jahrhundert hatte der Hase als Überbringer des Ostereies noch Konkurrenz von Osterfuchs, -storch, -henne oder -hahn. Doch der Hase, der als eines der fruchtbarsten Tiere gilt, hat sich durchgesetzt. Er ist seit rund 100 Jahren

das Symboltier - nicht zuletzt, weil ihn die Süßwarenhersteller bald als Vorlage für leckere Schokohasen einsetzten.

DER HOSENMARKT IHR FACHGESCHÄFT für

Spezial- und Übergrößen!

NEU: Frühjahrs- u. Sommermode Jeans und Herrenjacken bis 7 XL

Polos u. T-Shirts bis 8 XL und vieles mehr

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr · Sa 9.00-13.00 Uhr

Telefon: 03 49 06 - 2 19 66 Thurland • An der Kirche



LINUS WITTI Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0171 4144035

0171 4144018

Fax: 03535 489231 karin.berger@ wittich-herzberg.de

03535 489242 rita.smykalla@ wittich-herzberg.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen





Seite 16 Nummer 4, April 2018

Aus Kultur und Bildung

Wochenend und Sonnenschein - Das DeLuxe-Orchester lädt ein



Am 14. April, 20:00 Uhr erklingt der Sound der 20erund 30er-Jahre in der Dessauer Marienkirche. Mit viel Witz und Liebe zum Detail stellten die Musiker ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zusammen. Neben musikalischen Finessen sorgen zahlreiche unterhaltsame Einlagen für ein ebenso hu-

morvolles wie musikalisches Programm. Lassen Sie sich vom DeLUXe-Orchester in Galabesetzung mit Originalarrangements der 20er und 30er Jahre in das vergangene Jahrhundert versetzen. Kartenvorverkauf: Tourist-Information Dessau und Roßlau, Anhaltischer Besucherring sowie www. reservix.de.

STERN COMBO MEISSEN - Die deutsche Artrock-Legende



Am 27. April gastiert um 20.00 Uhr die 1964 im sächsischen Meißen gegründete STERN-COMBO MEISSEN in der Marienkirche. Mit ihrer Musik ist die Band nach wir vor erfolgreich und begeistert noch immer ein großes

Publikum. Die Zuschauer dürfen sich auf handgemachte Art-Rock-Musik höchster Güte freuen. Karten in der Tourist-Information Dessau und Roßlau, Anhaltischer Besucherring sowie www. reservix.de.



Neue Salsa-Kurse beginnen

"Schön Salsa tanzen in Dessau!" ... so lautet aktuell das Motto der Salsa Schule Dessau. Auch in diesem Jahr bietet die Salsa-Schule-Dessau in der "Villa Krötenhof" Tanzkurse für Salsa Anfänger an. Sie beginnen immer montags 18.00 Uhr. Kursbeginn für die kommenden Einsteigerkurse ist am 9. April. Der erste Abend lädt wie immer zum kostenfreien Schnuppern ein.

Man sagt, dass man das Tanzen im Blut haben muss, um Salsa richtig tanzen zu können. Sie können es lernen. Allein der Wunsch, Salsa zu erlernen, verweist darauf, dass Sie das nötige Temperament mitbringen.

Anmeldungen paarweise sind wünschenswert, aber keine Bedingung. Die Salsa Schule Dessau ist bei der Vermittlung von Tanzpartnern sehr gern behilflich! Der Ansprechpartner Olaf Bülow ist telefonisch unter 0177 4155421 oder via E-Mail unter info@schlaflosin-dessau.de erreichbar.

Den Kursteilnehmern wird empfohlen Wechselschuhe mitzubringen, es empfiehlt sich auch bequeme Kleidung!

Immer montags: Villa Krötenhof, Wasserstadt 50, 06844 Dessau-Roßlau 18.00 Uhr Anfängerkurs 19.00 Uhr Aufbaukurs

Die fabelhafte Weltreise

Premiere am 15. April, 15 Uhr | Altes Theater/ Puppenbühne Für Menschen ab 8

Frau Storch und Herr Fuchs sind alte Bekannte, und bevor es Frau Storch wie jedes Jahr wieder in den Süden zieht, lädt der Fuchs sie zu einem gemeinsamen Essen ein. Der Winter naht und Frau Storch begibt sich mit ihren Kindern auf die weite Reise nach Afrika. Bei ihren Zwischenstopps auf den verschiedenen Erdteilen öffnen sich neue fabelhafte Welten

und geben anderen Tieren Raum für ihre Geschichte. Es sind diese kurzen Episoden von und über Tiere, besser bekannt als Fabeln, die auf unterhaltsame und lehrreiche Weise so manche menschlichen Eigenheiten oder Eigenschaften deutlich werden lassen.

Annette Gleichmann nimmt den Zuschauer in ihrer Inszenierung mit auf eine spannende Reise in die Welt der Fabeln, inspiriert durch den Zug der Störche nach Süden.

Aus Kultur und Bildung

"Hands at work - Solo Guitar" mit Markus Segschneider

Am 27. April gastiert der Gitarrist Markus Segschneider in der Villa Krötenhof. Beginn: 20.00 Uhr, Einlass 19.30 Uhr. Jedes der zahlreichen Konzerte Markus Segschneiders ist ein Erlebnis der besonderen Art: "Ein Mann, sechs Stahlsaiten, und nicht einen Augenblick kommt das Gefühl auf, dass etwas fehlt."

Markus Segschneider verfügt als Gitarrist über ein ungeheuer großes Repertoire an Stilmitteln, die sich in seinen Kompositionen nahtlos miteinander verbinden. Segschneider produziert Musik für Fernsehen und Rundfunk und ist Workshop-Autor für das DVD-Magazin "Acoustic Player". Auf seiner Gitarre wird alles verwoben zu einer Musik, die die lebensfrohe



Stimmung eines Bilderbuchsommermorgens vermittelt. Jazz, Folk, Pop, Funk – alle Stilmittel sind erlaubt. Kartenbestellung unter Tel.-Nr.: 0340 212506 oder E-Mail:

jks-gruhn@dessauweb.de

Volkshochschule Dessau-Roßlau

Erdmannsdorffstraße 3, 06844 Dessau-Roßlau Tel: 0340-24 00 55 40, Fax: 0340-24 00 55 49 www.vhs-dessau-rosslau.de info@vhs.dessau-rosslau.de

Bildbearbeitung - Photoshop Elements	03.04.2018	14:00 Uhr
Line Dance - Anfängerkurs	04.04.2018	18:30 Uhr
Die Gouachemalerei	05.04.2018	17:00 Uhr
Entspannungsabend und Meditation	05.04.2018	18:00 Uhr
Malen und Zeichnen	09.04.2018	15:00/17:30
Grundbildung: Lesen, Schreiben, Rechner	09.04.2018	16:00 Uhr
EXCEL - Einstiegskurs	09.04.2018	17:15 Uhr
Malerei und Grafik	10.04.2018	10:00 Uhr
Hatha Yoga	10.04.2018	17:00 Uhr
Tai Chi	10.04.2018	17:00 Uhr
10-Finger-Tastschreiben	11.04.2018	17:00 Uhr
Einführung Smartphone & Tablet	12.04.2018	09:00 Uhr
Fit im Alter - Seniorensport	16.04.2018	10:00/11:00
Autogenes Training	24.04.2018	18:15 Uhr
Kreative Keramik für Fortgeschrittene	25.04./26.04	17:30 Uhr
Windows Einsteiger	26.04.2018	09:00 Uhr
Einführung Smartphone & Tablet	26.04.2018	17:00 Uhr
Arabische Sprache und Kultur	26.04.2018	17:30 Uhr
교육, 그리고 그 경영화 전 회에 이 경기를 가지 않는데 없는 사람이 없어 없어 하지 않는데 있다.		

SeniorenCampus - Vorträge im April am 10.04.2018, 17.04.2018 und 24.04.2018

Zum siebenten Mal "Welttag des Tanzes" in Dessau-Roßlau



Auch die Tanzgruppe "SCHAUT-hin!" wird dabei sein. Foto: Heysel

Am Sonntag, 22. April, 15.30 Uhr (Einlass 15.00 Uhr) laden die Tanzgruppen "SCHAUThin!", "Showtime", "Holiday", "Blue Lemons-Philan" und "Oriental Dance Girls" zum "Welttag des Tanzes" in die Dessauer Marienkirche ein. Organisiert und durchgeführt wird dieser durch die Villa Krötenhof. Erstmalig wurde der "Welttag des Tanzes" 1982 aus Anlass des Geburtstages des französischen Tänzers und Choreografen Jean-Georges Noverre (1727 -1810), dem Gründer des modernen Balletts, begangen. Wir leben in einer Stadt des Amateurtanzes, es gibt eine

Vielzahl an Gruppen, die sich in verschiedenster Weise mit Tanz auseinandersetzen. Aus diesem Grund ist es naheliegend, eine Veranstaltungsform zu finden, die dem gerecht wird.

Die Zuschauer erwartet abwechslungsreiches, zweistündiges Programm. Grundschulkinder, Jugendliche und Erwachsene werden auf der Bühne ihr Können zeigen. Neugierige können sich auch bei den einzelnen Gruppen Informationen holen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Weitere Informationen findet man auch unter: www.villa-krötenhof.de

Ein Abend für Solocello und Elektronik

Am 6. April ist in der Villa Krötenhof um 20.00 Uhr Christoph Schenker mit seiner CELLOSOPHY zu erleben.

Er verzückt die Zuschauer mit filigranen bis kraftvollen Etüden, lässt mittels Bogen oder Finger die Töne springen – das klassische Instrument Violoncello wird modern definiert.

Karten: Tel. 0340 212506 oder per E-Mail iks-gruhn@dessauweb.de.



Seite 18 Nummer 4, April 2018

Aus Kultur und Bildung

Die Anhaltische Landesbücherei lädt ein

03.04., 16.30 Uhr: Die kleine Hexe – Ausflug mit Abraxas, Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren; Ludwig-Lipmann-Bibliothek

05.04., 16.30 Uhr: Die kleine Hexe – Ausflug mit Abraxas, Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren; Hauptbibliothek

12.04., 16.30 Uhr: Bibliothekstreff - Lesungen & Konzerte, Mitglieder der Dessau-Roßlauer Mundartgruppe "Hobusch" präsentieren ihre Geschichten; Ludwig-Lipmann-Bibliothek

03.04. + 17.04., 16.30 Uhr/11.04. + 25.04., 13.00 Uhr: Onleihe- Einzelsprechstunde; Hauptbibliothek Um telefonische Voranmeldung unter Tel. 0340 204-2348 bzw. per E-Mail an marcel.walther@dessau-rosslau.de wird gebeten.

14.04., 15.00 Uhr: "Goethe und die Religion", Vortrag von Joachim Liebig, Vorsitzender der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft und Kirchenpräsident der Evangelischen Landeskirche Anhalts; Wissenschaftliche Bibliothek Im Vortrag soll Goethe durch seine Werke selbst zu Wort kommen und muss sich kritischen Fragen eines Christen stellen. Eine Veranstaltung der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft. Wissenschaftliche Bibliothek

17.04., 15.30 Uhr: Bilderbücher als Fenster zur Welt - Bibliothekarin Sabine Lori bietet einen abwechslungsreichen Einblick in die Kinderbücher der Bibliothek; Wissenschaftliche Bibliothek Eine Veranstaltung der Volkshochschule im Rahmen des Seniorencampus. Die Anmeldung und Entrichtung der Kursgebühr erfolgt direkt über die VHS.

19.04.2018, 16.30 Uhr: Fiffikus, Vorlesestunde für Kinder ab 3 Jahren; Hauptbibliothek

23.04., 17.00 Uhr: Don Quichotte, ein musikalisches Hörspiel für Kinder und Familien zum Welttag des Buches. Erich Kästner hat auf meisterliche Art die Geschichten des Ritters ohne Furcht und Tadel neu erzählt. Das "Rosinante-Quartett" der Anhaltischen Philharmonie Dessau hat daraus ein musikalisches Hörspiel gestaltet. Dauer: ca. 45 Minuten. Hauptbibliothek

24.04., 15:30 Uhr: Dr. Adrian La Salvia: Schatzkammer der Reformation. Die Büchersammlung des Fürsten und Theologen Georg III. von Anhalt (1507 – 1553) im Bestand der Anhaltischen Landesbücherei Dessau ist eine der bedeutendsten Gelehrtenbibliotheken des 16. Jahrhunderts. Sie enthält Handschriften und Drucke mit prachtvollen Einbänden und Illustrationen von höchstem künstlerischem Wert. Der Vortrag gibt einen Einblick in die "Schatzkammer der Reformation" und die Perspektiven ihrer Erschließung.

Eine Veranstaltung der Volkshochschule im Rahmen des Seniorencampus. Die Anmeldung und Entrichtung der Kursgebühr erfolgt direkt über die VHS. Wissenschaftliche Bibliothek

Zwei Ausstellungen des Anhaltischen Kunstvereins

In der Orangerie der Anhaltischen Gemäldegalerie wird unter dem Titel "Könnt" ich blaue Himmel malen" die Ausstellung mit Eisenplastik, Lithografie und Holzschnitt von Erik Seidel gezeigt.

Erik Seidel,1966 in Rodewisch geboren, lebt und arbeitet in Plauen. Er ist als Künstler und Lehrer national und international gefragt. In seinen Skulpturen, Lithografien und Holzschnitten ist das Vergängliche Hauptthema. Die Ausstellung ist noch bis zum 22. April zu sehen. Öffnungszeiten: Di. - So., 11 - 17 Uhr

Im kunstRaum22 in der Askanischen Straße 22 ist die Ausstellung "Xenia Fink" zu sehen. Xenia Fink wurde in Sao Paulo, Brasilien, geboren und ist nach dem Grafikdesignstudium an der

Burg Giebichenstein Hochschule Halle dorthin 2017 als Dozentin für Anatomie und Leben Zeichnung zurückgekehrt. Ein Zitat charakterisiert ihre Arbeit: »Eigentlich zeichne ich fast immer und oft auch ausschließlich mit Feder und Tusche, manchmal auch Bleistift. Ich mag die Linie, Schraffuren, Strukturen und Details. Manchmal setzte ich auch Aquarell für die Farbigkeit ein, doch immer bestimmt die Linie die Zeichnung. Außerdem liebe ich handgezeichnete Typografie. Thematisch mag ich weibliche Motive sehr.

Oft haben meine Zeichnungen eine nostalgische Note ... Generell bin ich ein genauer Beobachter.«

Die Ausstellung läuft bis 28.04.2018, Öffnungszeiten: Mi. – Sa. 14 – 17 Uhr.

Der Treppenturm des Johannbaus – ein architektonisches Kleinod der Frührenaissance



Foto: Schüler

Zu einer Führung durch den nur selten öffentlich zugänglichen Treppenturm des Johannbaus lädt das Museum für Stadtgeschichte Dessau herzlich am Sonntag, dem 15. April 2018, um 15 Uhr ein. Die Führung übernimmt Karin Weigt, Mitarbeiterin des Museums.

Der Treppenturm zählt zu den herausragenden Wendeltreppenbauten der mitteldeutschen Frührenaissance. Impulsgebend für andere Schlossbauten in der Region waren die innovative Konstruktion des auf einem quadratischen Unterbau stehenden Turmes sowie die Gestaltung des Altans und der beiden Freitreppen.

Im Inneren des Turmes ist der originale Bestand des 16. Jahrhunderts weitestgehend erhalten. Besonders sehenswert sind der mit zierlichen Motiven der Frührenaissance geschmückte Wendelstein und die noch gotisch behandelten Deckengewölbe.

Teilnehmerzahl: max. 12 Personen; Anmeldungen an der Kasse oder unter Tel. 0340 2209612.

MUSIKFEST

Aus Kultur und Bildung

Eröffnung EICHENKRANZ MUSIKFEST 2018

Die Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches e. V. lädt erstmalig Musikfreunde zu einem Musikfest im historischen Gasthof "Zum Eichenkranz" ein. Mit den Konzerten des Festes soll das musikalische Leben im Gartenreich bereichert werden und weitere touristische Wirksamkeit entfalten. Inhaltlich steht musikalische Vielfalt im Mittelpunkt. Es geht um populäre Klassik, Oper, Unterhaltungsmusik bis hin zum Jazz. Die Konzerte werden durch LOTTO Sachsen-Anhalt gefördert. Als wichtiger Kooperationspartner konnte

das Festival MúsicaMallorca gewonnen werden. So wird das Musikfest am Sonntag, dem 22. April 2018, um 15.00 Uhr. mit einer Produktion des Festivals Operngala "Viva

L'Ópera" eröffnet. Es erklingenArien. Duette. Quartette aus den beliebtesten und schönsten Opern der Welt. Im Jahr 2003 wurde

diese Operngala unter der musikalischen Leitung des französischen Dirigenten Olivier Tardy (Staatsoper München) im Teatre Principal de Palma zum ersten Mal mit großem Erfolg aufgeführt. Inzwischen ist sie weit über Spaniens Grenzen durch Gastspiele in ganz Europa bekannt und hochgelobt, besonders durch die Auswahl

des Programms und der internationalen Gesangssolisten. 2018

Besetzuna:

Rahel Indermaur. Sopran (Deutsche Oper Berlin)

Hitomi Kawai. Mezzosopran (Oper München-Pasinger Fabrik)

Adam Juran, Tenor (Dell'arte Opera Ensemble) Tohru Iguchi, Bariton (Festi-

Kevin McCutcheon, Klavier

val MúsicaMallorca)

und musikalische Leitung (Deutsche Oper Berlin) Programmgestaltung: Tohru Iguchi Dramaturgie: Wolf D. Bruemmel

Karten für die Gala und für alle weiteren Konzerte sind zum Preis von 19.00 €. ermäßigt 17,00 €, an den Kassen des Anhaltischen Theaters (Tel.: 0340 2511-333), beim Besucherring des Theaters (Tel.: 0340 2511-222), bei Touristinformation Dessau-Roßlau (Tel.: 0340 204-1442) und bei der Wörlitz-Information (Tel.: 034905 31009) erhältlich.

Gummi, Schere, Papier -**Das Landesarchiv Sachsen-Anhalt** zeigt einschneidende Produkte

Gefahren lauern überall, und das wusste auch Emil Neumann, Ingenieur am Reichsbahnausbesserungswerk Dessau: "Ein beliebtes Spielzeug für Kinder sind Scheren. Selbst die Kleinsten nehmen sehr gern von diesen Besitz. Oft auch zum Verdruss der Mutti und sonstigen Pflegern, denn alles wird versucht, und das mit Recht, Dass häu-



fig auch Teile, wie Decken und sonstige Sachen darunter leiden müssen, ist nicht Sache der Kleinen allein." Der eifrige Erfinder wusste Rat und entwarf eine Schere aus dem im Werk sonst für Dichtungen gebrauchten Hartgummi, wofür der VEB Modellbau Dessau Muster lieferte. Irgendwie blieb der Erfolg aus, und die Schere gelangte nicht in erfreute Kinderhände, sondern wanderte zu den Akten und ging so in die Überlieferung des Reichsbahnausbesserungswerks ein. Diese ist nun vom Landesarchiv Sachsen-Anhalt aufgearbeitet und kann von allen Interessierten im Lesesaal am Alten Wasserturm eingesehen werden. Eine reiche Auswahl aus dieser Überlieferung, aber auch aus anderen Quellen des Landesarchivs Sachsen-Anhalt und des Stadtarchivs Dessau zur Geschichte des Werks und der Mobilität in der Region ist zum Tag der Industriekultur am 15. April im Kesselhaus des Alten Wasserturms zu sehen. Den Besucher erwarten außerdem interessante Vorträge und eine Tafelausstellung zum heutigen Werk Dessau der DB Fahrzeuginstandhaltung AG. Die Schere selbst kommt nun doch noch zur ersehnten Aufmerksamkeit. Sie ist als Archivale des Monats ab April für einen Monat in den Räumlichkeiten des Archivverbundes Dessau während der Öffnungszeiten und natürlich auch am Tag der Industriekultur, den 15. April 2018, zu sehen.

Kontakt: Dr. Andreas Erb, Leiter der Abteilung Dessau, Heidestraße 21, 06842 Dessau-Roßlau, Tel. 0340 519896-0, Fax: 0340 519896-90

dessau@la.sachsen-anhalt.de,

www.landesarchiv.sachsen-anhalt.de

Fotoinformation: "LASA, M 402 Reichsbahnausbesserungswerk Dessau, Nr. 55/2".

Tag der Industriekultur - Ausstellung zum RAW im Alten Wasserturm

Dessau-Roßlau hat bis heute eine reiche Industriekultur aufzuweisen - davon zeugt nicht zuletzt das Werk Dessau der DB Fahrzeuginstandhaltung. Der Betrieb gehört heute zu den größten und wichtigsten Unternehmen in der Stadt, seine Kernkompetenz liegt in der Instandhaltung und Revision von Elektrolokomotiven. Seine Geschichte reicht bis in die zwanziger Jahre des letzten Jahrhunderts zurück. Die Überlieferung des Werks ist nun aufgearbeitet, und der Archivverbund Dessau präsentiert sie am 15. April 2018, von 10.00 bis 16.00 Uhr im Alten Wasserturm, Heidestraße 21 in Dessau mit einem reichen Programm anlässlich des 11. Tages der Industriekultur 2018.

Eine Ausstellung zur Betriebsgeschichte informiert umfassend von den Anfängen in Dessau-Süd bis zur Gegenwart und wird durch originale Dokumente, Karten, Pläne und Fotografien illustriert. Zu sehen sind nicht nur faszinierende Stücke zur Werksgeschichte; diese war und ist eingebettet in

eine Entwicklung der Mobilität, die in Dessau-Roßlau mit den Schiffen der Gebrüder Sachsenberg, den sehr frühen Bahnlinien oder den Flugzeugen aus dem Werk von Hugo Junkers mehr als einen Höhepunkt aufweisen kann. Der Bogen ausgestellter Originaldokumente spannt sich damit zu Land, zu Wasser und in der Luft Postkutschenzeitalter bis zum Ende des 20. Jahrhunderts.

Zugleich zeigen beide Häuser, wie gut sich ihre Überlieferungen zum Reichsbahnausbesserungswerk und zur Mobilitätsgeschichte der Region ergänzen.

Die Besucher erwartet um 10.30 Uhr ein Vortrag des Werkleiters, Michael Otto, zur gegenwärtigen Situation und den Ausbildungsmöglichkeiten der DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH.

Ab 14.00 Uhr präsentiert Dietmar Höse sein Buch über die Gasbahnen, und Vorträge von Dr. Frank Kreissler und Thomas Brünnler werden die Besucher zu den Quellen entführen.



Für Gewerbe und Privat



Falkenberg

wittenberg

ELSTERWERDA

LUDWIGSFELDE

Für sie. Vor ort.

BERUFSBEKLEIDUNG Walter

06886 Wittenberg





ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr Sa 9:00 - 12:00 Uhr

www.berufsbekleidung-walter.de

Aus Kultur und Bildung

Benefizkonzert: "Wladi Iliew - Mein Weg zu Kurt Weill"



Das Kurt Weill Zentrum lädt ein zu einem Benefizkonzert mit Orgel und Saxophon am Sonntag, 15. April, um 17.00 Uhr in die Melanchthon-Kirche in Dessau-Alten, Lindenstraße 1. Der Erlös des Konzertes kommt vollständig der Finanzierung des Neubaus einer Synagoge in Dessau zugute.

Es werden Werke des in Bad Lauchstädt lebenden Komponisten, Musikers und Musikpädagogen Wladi Iliew erklingen, der bereits im September 2016 in einem Porträtkonzert vorgestellt wurde. Nun werden im ersten Teil des Konzertes unter der Überschrift "Mein Weg zu Kurt Weill" Arrangements für Orgel und Sopransaxophon von bekannten Weill Songs erklingen.

Wladi Iliew sagt zu diesem Projekt: "Die vier Weill Kompositionen "speak low, my ship, september songs und lost in the stars' sind die Basis für meine ganz persönliche Annäherung an Kurt Weill. Die kompositorische Substanz dieser Songs

wird mit anderen komponierten Abschnitten ergänzt und nachempfunden. So erscheinen sie in neuem Rahmen. Der authentische Weill-Charakter wird jedoch nachdrücklich behütet. Hier liegt jede Nachahmung fern, außer dem empfundenen Respekt vor dem kompositorischen Stil Kurt Weills."

Im Sinne des Umgangs mit dem Werk von Kurt Weill erklingen im zweiten Teil des Konzertes u.a. folgende Kompositionen von Wladi lliew:

- Sonate für Orgel und Sopransaxophon in drei Sätzen
- Toccata für Moses Part
 1 drei Variationen von "Go down Moses"
- Sommerphantasie für Soloorgel (Uraufführung!).

An der romantischen Rühlemann-Orgel in der Melanchthon Kirche wird die aus Rußland stammende Organistin Ekaterina Leontjewa und Bendix Mäder am Saxophon musizieren.

Der Eintritt kostet 13,00 €, ermäßigt 11,00 €. Karten für das Konzert sind im Vorverkauf bei der Tourist-Information Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 2c, Tel.: 0340 2041442 und beim Kurt Weill Zentrum, Ebertallee 63, Tel.: 0340 619595 erhältlich.

Die Liebe zu den drei Orangen

Oper von Sergej Prokofjew; Premiere am 27. April, 19.30 Uhr im Großen Haus

Prokofiews Märchen-Satire-Zirkus-Oper entrollt in staunenerregender Schnelligkeit die wundersamen Abenteuer eines Prinzen. Er lacht eine böse Hexe aus und wird aus Rache von ihr dazu verdammt, drei verborgene Orangen zu lieben. Auf der Suche nach diesen drei Orangen stellen sich dem liebeskranken Prinzen Zauberer, Feen, monströse Erscheinungen und Spaßmacher in den Weg. Mit von der Abenteuer-Partie ist der Narr Truffaldino, der den Prinzen aufzuheitern sucht. Neben weiteren Figuren des italienischen Stegreiftheaters, die in diesem grotesken Märchen aus dem Spielkartenland auftreten, greifen die unterschiedlichsten Gruppen eines streitlustigen Publikums immer wieder entrüstet in die Handlung ein, um den Abend nach ihren Vorstellungen umzulenken.

Die 1921 in Chicago uraufgeführte Oper verbindet italienische Komödienlust und russische Groteske in einer der musikalisch rasantesten Partituren der Musikgeschichte. Die mal rokoko-zarte, mal verliebt aufleuchtende, mal wütend stampfende Musik reißt Zuschauer jeden Alters mit.

Aglaia - ein märchenhaftes Kindermusical

Premiere am 8. April, um 11 Uhr | Großes Haus/Foyer

Gemeinsam mit den SängerInnen des Kinderchors des Anhaltischen Theaters und den jungen MusikerInnen der Musikschule Coswig lässt Regisseurin Jana Eimer Andreas Hantkes Aglaia, das spannende Märchenmusical über die Macht der Musik, zu einem kleinen Event werden. Über 20 Kinder aus Coswig bilden ein Orchester, um das so manche große Musical-

Produktion neidisch sein dürfte: Vom Gitarrenensemble bis zum Keyboard, von der Flöte bis zum Schlagzeug ist alles dabei.

Dazu erhält Aglaia für die Aufführungen in Dessau eigene, neu erstellte Arrangements. Und die Dessauer Kinder singen und spielen als miteinander wetteifernde Teilnehmer des Sängerwettstreits und als jubelndes Märchenvolk dem Happy End entgegen.

6. Sinfoniekonzert

R. Liebermann, Beethoven, Tschaikowski

Am 5. und am 6. April, um 19:30 Uhr | Großes Haus

Rolf Liebermann
Furioso für Orchester

Ludwig van Beethoven Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll op. 37

Peter Tschaikowski Sinfonie Nr. 4 f-Moll op. 36

6. Kammerkonzert

Am 28. April, 15.30 Uhr | Georgium (Orangerie)

Friedrich Schneider Streichquartett Nr. 10 Es-Dur

August Klughardt

Streichquintett g-Moll op. 62

Wallraf-Quartett:

Katja Wallraf (1. Violine) Susanne Dudicz (2. Violine) Christian Beyer (Viola) Doreen Büring (Violoncello)

Ulrike Wagner (Violoncello)

Seite 22 Nummer 4, April 2018

Aus Kultur und Bildung

Zeit der Kannibalen Theater

Kapitalismus-Farce von Johannes Naber Premiere am 21. April, 20 Uhr | Altes Theater/Studio

Die skrupellosen Unternehmensberater Öllers und Niederländer jetten auf der Jagd nach den besten Deals durch die abgehängten Länder der Welt. Ihr erklärtes Ziel: den bestmöglichen Profit auszuhandeln. Sie sind eingespieltes Team und der nächste Karrier- Regisseurin Jana Vetten eschritt, Partner in ihrer



Company zu werden, scheint sicher und zum Greifen nah. Doch ihre Karriereleiter gerät ins Wanken, als nicht sie, sondern ihr Kollege Hellinger in den Firmenolymp aufsteigt. Als ihrem Team dann auch noch die junge, ehrgeizige Kollegin Bianca März zugeteilt wird, liegen die Nerven endgültig blank. Vielleicht sind auch sie jederzeit austauschbar. Wie sicher sind eigentlich ihre eigenen Jobs? Sarkasmus, Neurosen, Verzweiflung brechen sich ihre Bahn. Der Kampf um das Überleben geht an die Substanz - die Zeit der Kannibalen bricht an. Stefan Weigls Bühnenadaption von Johannes Nabers gleichnamigem Film ist eine zynische Bestandsaufnahme der irritierten Gefühle, fragwürdigen moralischen Haltungen und beschädigten zwischenmenschlichen Beziehungen in Zeiten der Globalisierung.

Zum letzten Mal: Die lustigen Weiber von Windsor

Am 14. April, um 17 Uhr | Großes Haus

»Großartiges Ensemble«, »zum Brüllen komisch« (Mitteldeutsche Zeitung)

Als Frau Fluth und ihre Freundin Frau Reich den gleichen Liebesbrief von Sir John Falstaff erhalten, sind sie aufs Äußerste gekränkt und empört. Sie beschlie-Ben, ihm eine Lehre zu erteilen: Dem maßlosen Adligen wird von den beiden Damen übel, aber launig mitgespielt. Otto Nicolai verbindet in Die lustigen Weiber von Windsor alle Bestandteile einer romantischen Oper mit außergewöhnlichem melodischem Reichtum. Die einst beliebteste deutsche Spieloper ist heute eine Seltenheit; das Anhaltische Theater Dessau setzt sich für das Meisterwerk ein.

Zum letzten Mal in dieser Spielzeit!

"Gas - Plädoyer einer verurteilten Mutter" Monolog von Tom Lanoye

Am 6. April, 20 Uhr | Altes Theater/Studio

»Große Schauspielkunst«, »packende Inszenierung« (Mitteldeutsche Zeitung)

»Ein Theaterstück, das gerade ob seiner minimalen Ausstattung zum Besten gehört, was derzeit in Mitteldeutschland zu erleben ist.« (FRIZZ - Das Magazin für Halle)

Schauspielerin IIIi Oehlmann ringt als Mutter eines Attentäters, der bei einem Giftgasanschlag in der U-Bahn 184 Menschen getötet hat, in Johannes Weigands mitreißender Inszenierung mit der Frage, wie es kam, dass ihr Sohn ihr langsam abhandenkam und trotzdem nichts auf das gewaltsame Ende hindeutete.

Kurt Weill Fest verzeichnete Besucherrekord

Intensive 17 Tage, in denen sich 525 Künstler aus aller Welt in 48

Veranstaltungen an verschiedenen Spielstätten auf eine Klangreise zu den Themen der Klassischen Moderne begeben haben, liegen hinter dem Festspielpublikum.

Unter dem Motto "Weill auf die Bühne!" legte das vierköpfige Intendanz-Team angeführt vom Berliner Konzertmanager Gerhard Kämpfe einen Schwerpunkt auf die bedeutenden Leistungen des Komponisten bei der Erneuerung des musikalischen Theaters in Europa.

Mit den Gästen des

umfangreichen Rah-



Vor ungewöhnlicher Kulisse musizierte die Anhaltische Philharmonie Dessau im DB-Werk Dessau.

menprogramms, welches unter anderem die Ausstellungen "Musikalische Impressionen - Bilder zu Stücken von Kurt Weill" und ein Symposium zum 100-jährigen Bestehen der Novembergruppe beinhaltete, hatte das Kurt Weill Fest über 20.000 Besucher, was einen absoluten Rekord für das Festival darstellt. Es verzeichnete damit einen Besucherzuwachs von mehr als 10 %.

Thomas Markworth, Präsident der Kurt-Weill-Gesellschaft, unterstreicht: "Als Interimslösung gedacht, hat sich unser Intendanz-Kleeblatt als Glücksfall für das 26. Kurt Weill Fest erwiesen. Die Mischung macht's! Gute Musik, eine Portion Experiment, den Weill'schen Geist ordentlich wehen lassen, das war ein Erfolgsrezept!"

Die Entwicklung, die das Kurt Weill Fest in seiner 26. Ausgabe vollzog, äußert sich nicht nur in Zahlen, vielmehr wurde sie in der Vielfalt der Musik, die in diesem Jahr in und um Dessau erklang, für jedermann erlebbar.

Auf den großen und kleinen Bühnen des Festivals bescherten die Künstler – unter ihnen Größen wie Jan Josef Liefers, Ute Lemper und Dagmar Manzel sowie weitere etablierte Stars aber auch Newcomer unvergessliche, magische Momente. Das Hauptaugenmerk des diesjährigen Kurt Weill Festes lag auf Till Brönner als Artist-in-Residence.

Das 27. Kurt Weill Fest findet vom 1. März bis 17. März 2019 statt und positioniert Weill im Kraftfeld der Moderne. Zum 100-jährigen Bestehen des Bauhauses beleuchtet das Festival die Entwicklungen in Kunst. Politik und Industrie in Dessau und der Welt von damals bis heute.

Aus Kultur und Bildung

Bigbands laden ins Liborius-Gymnasium ein

Die Musikschule "Kurt Weill" der Stadt Dessau-Roßlau sowie der Verdener Jazz- und Blues-Tage e. V. laden alle Interessierten am Freitag, 13. April, um 20 Uhr zum "River Jazz"-Konzert in die Aula des Liborius-Gymnasiums, Rabestraße 19, ein. Unter dem Titel "River Jazz – Jugendbigbandaustausch Aller - Elbe" findet ein Wechsel zwischen der Bigband des Domgymnasiums Verden und dem Junior Jazz Orchestra Dessau statt. wobei iedes Ensemble für ein Wochenende zu Gast in der jeweils anderen Stadt ist. Nach-

dem beide Bands im Februar diesen Jahres bereits in Verden mit Erfolg zusammen ein Konzert gestalteten, kommt die Bigband des Domgymnasiums Verden unter der Leitung von Michael Spöring nun nach Dessau-Roßlau. Gemeinsam mit dem Junior Jazz Orchestra Dessau wird sie erneut ein abendliches Konzert gestalten. Das Konzertrepertoire ist geprägt durch eine breite Stilvielfalt, von Swing-Klassikern wie "Jumping at the Woodside" bis zu Chicagos Rocknummer "25 or 6 to 4". Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Trompetenschüler bei Till Brönner

Am 23. Februar 2018 konnten Schüler der Musikschule "Kurt-Weill" Dessau-Roßlau an der Generalprobe zum Eröffnungskonzert des Kurt Weill Festes im Anhaltischen Theater teilhaben. Der diesjährige Gastsolist des Festivals war der deutsche Jazztrompeter Till Brönner, was natürlich besonders für die Trompetenschüler der Musikschule interessant war.

Zu Beginn wurde von der Anhaltischen Philharmonie unter der Leitung von GMD Markus Frank eine Suite aus der Oper "Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny" geprobt. Dann kam Till Brönner auf die Bühne und spielte gemeinsam mit der Anhaltischen Philharmonie seine Jazz Pieces "Speek low" und "Happy". Hierbei war für die Trompetenschüler gut zu beobachten, wie leicht er spielte, wie gelassen und

frei und vor allem, wie er unabhängig von festgeschriebenen Noten improvisierte. Auch der unterschiedliche Einsatz von Jazztrompete und Flügelhorn und der damit veränderte Klang waren gut herauszuhören. Nach der ersten Hälfte der Probe gab es die Chance auf ein gemeinsames Foto und einige Worte wurden mit Till Brönner gewechselt. So leate der Profi den Schülern nahe, dass das tägliche Spielen wichtig sei, um auf seinem Instrument Fortschritte zu machen. Der Besuch der Generalprobe war eine schöne Erfahrung für alle Beteiligten. Er war lehrreich und ermunterte zum Weitermachen und dazu, nicht aufzugeben, sondern weiter zu üben.

Uta Gräber, Schülerin der Musikschule "Kurt Weill" Dessau-Roßlau



Gerold Heitbaum Quartett: »Cool Jazz«

»Cool Jazz« ist das Motto der 6. Reihe von »Jazz im Foyer« im Alten Theater Dessau mit dem »Gerold Heitbaum Quartett« am 27. April, um 20 Uhr. Der Cool Jazz ist eine eher konzertante Stilrichtung des Jazz, die sich Ende der 1940er-Jahre in New York aus dem Bebop entwickelte. Der Hektik des Bebop setzt der Cool Jazz eine entspannte Klangästhetik gegenüber, womit sich die Namensge-

bung weitestgehend erklärt. Auf dem Spielplan stehen die Miles-Davis-Kompositionen »All Blues« und »So What«, »Take Five« (Dave Brubeck Quartett), »Django« (Modern Jazz Quartett), »Lullaby Of Birdland« (George Shearing), »My Funny Valentine« in den Interpretation von Chet Baker und weitere Highlights. Freuen Sie sich jetzt schon auf einen ereignisreichen Jazzabend.



Das Gerold Heitbaum Quartett

Vortrag der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft

Zu einem Vortrag mit dem Thema "Goethe und die Religion" lädt die Anhaltische Goethe-Gesellschaft am Samstag, 14. April, um 15 Uhr in die Wissenschaftliche Bibliothek, Palais Dietrich.

Zerbster Straße 35 ein. Der Vorsitzende Joachim Liebig, der in seinem Hauptberuf Kirchenpräsident der Evangelischen Landeskirche Anhalts ist, wird an diesem Nachmittag beleuchten, wie es bei Goethe selbst mit der "Gretchenfrage" stand. So erfährt der spätere Dichterfürst zwar im liberalen Frankfurt seiner Kindheit und Jugend eine protestantische Prägung, die ihn lebenslang begleitet. Dennoch ist sein Verhältnis zur Religion im Allgemeinen und dem christlichen Glauben



stets bewegt und ambivalent. Schon zu Lebzeiten gelten seine im Geist der Aufklärung geschriebenen Werke als wenigstens kirchenkritisch.

Gleichzeitig wird Goethe im 19. Jahrhundert in Tei-

len seiner Leserschaft zum Gewährsmann einer fast zivilreligiösen Lebensdeutung, die sich zunehmend atheistisch versteht; ein Ansatz, der bis heute andauert. Im Vortrag soll Goethe durch seine Werke selbst zu Wort kommen und muss sich kritischen Fragen eines Christen stellen.

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos, es wird jedoch um eine Spende gebeten. Nähere Informationenunter www.anhaltische-goethe-gesellschaft.de.



Abschied & Trauer



STEINMETZMEISTERBETRIEB HORST SOMMERLATTE

Inh. Klaus-Peter Reupsch

Uthmannstr. 6 Tel. 0340/513407 Friedensallee 43 Tel. 0340/2169675 in Dessau-Roßlau

GRABMALE • NATURSTEINARBEITEN
DENKMALPFLEGE • GRABMALVORSORGE

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 9 - 12 und 14 - 17 Uhr und Samstag nach Vereinbarung

E-Mail: steinmetzmeisterbetrieb-sommerlatte@gmx.de

Trauern ist liebevolles Erinnern.



M. Pungert GmbH

Karlstraße 6 06844 Dessau/Roßlau

Tel. 03 40 | 2 40 00 00 Fax 03 40 | 21 35 87



Hinterbliebene haben Anspruch auf Sonderurlaub

Nach dem Tod naher Verwandter benötigen die Hinterbliebenen Zeit, um Abschied zu nehmen und die wichtigsten Angelegenheiten zu regeln. In einem gewissen Rahmen gewährt der Gesetzgeber diese Zeit in Form von bezahltem Sonderurlaub für Arbeitnehmer. Aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch leiten Juristen einen Anspruch zumindest für Ehegatten, Lebenspartner, Kinder, Geschwister, Eltern, Enkel und Großeltern ab. Darauf weist die Verbraucherinitiative Aeternitas hin. Die Länge des Sonderurlaubs richtet sich vor allem nach der Nähe zum Verstorbenen. Beim Tod von Ehegatten und Kindern gewähren Arbeitgeber üblicherweise drei bis vier Tage, beim Tod eines Elternteils ein bis zwei Tage. Bei weiter entfernten Verwandten oder sonstigen nahe stehenden Personen, z. B. Lebensgefährten, gewähren Arbeitgeber unter Umständen zumindest einen unbezahlten Urlaubstag. Hier wäre im Einzelfall abzuwägen, ob es unzumutbar ist, zu arbeiten.

BESTATTUNGEN RENATE ELZE

Inh. Heike Böhm

Albrechtstraße 9 · 06844 Dessau-Roßlau **Telefon (0340) 2 21 13 65**

www.elze-bestattung.de







Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- · Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- · eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da 0340 / 800 25 11

Heidestraße 97 06842 Dessau-Roßlau www.antea-dessau.de







Lidiceplatz 3 · 06844 Dessau-Roßlau
Telefon (03 40) 8 50 70 60
www.bestattungen-lilie.de

Shr Serater in allen Sestattungsangelegenheiten mit günstigen und exklusiven Angeboten.



STFINMFT7 THIFMF

KURT THIEME STEINMETZMEISTER ANERKANNTER KUNSTHANDWERKER MARIO THIEME STEINMETZMEISTER RESTAURATOR IM HANDWERK



DESSAU TEMPELHOFER STRASSE 46 TEL. 03 40/8 58 20 41 FAX 03 40/8 58 20 45

SEIT 1964

info@steinmetz-thieme-dessau.de

DESSAU AM ZENTRALFRIEDHOF TEL. 03 40/61 71 98 FAX 03 40/5 16 95 45

Grabmale - Restaurierung - Treppen - Bäder - Böden - Arbeitsplatten

Aus Kultur und Bildung

Ex-Teenie-Star liest und singt

Am 13. April wird Bastiaan Ragas, der Leadsänger der Boygroup "Caught in the Act", um 19.30 Uhr in der Marienkirche mit seiner Show "Kinderkacke - Die Buchshow" zu Gast sein. In den 90er-Jahren war er das

Idol vieler Teenies, wurde in seiner Heimat Niederlande Musical-, Film- und Fernsehstar und ist heute vierfacher Vater. "Kinderkacke" ist die ehrliche Geschichte einer frühen Vaterschaft, die sich niemand traut, ehrlich zu erzählen. Bastiaan liest, erzählt und singt in seiner humorvollen und ironischen Art über die ersten Babyjahre seiner Familie - vom Popstar-Himmel in die Vater-Hölle! Karten in der Tourist-Information Dessau-Roßlau.



Beste Vorleserin der Stadt



Von links: Lenya Böhme, Luzie Schur, Emma Luisa Halte (Siegerin), Anna Baumann und Yannick Weibrich Foto: Schüler

Die fünf Sieger der Schulentscheide des bundesweiten Vorlesewettbewerbes 6. Klassen traten am 28. Februar beim Stadtentscheid in der Hauptbibliothek der Anhaltischen Landesbücherei gegeneinander an, um die beste Vorleserin oder den besten Vorleser der Stadt Dessau-Roßlau zu ermitteln. Gewinnerin Emma Luisa Halte aus dem Liborius-Gymnasium wird die Stadt nun in der nächsten Runde des bundesweiten Vorlesewettbewerbes der 6. Klassen, dem Landesentscheid, vertreten.

Die Schülerin überzeugte die fachkundige Jury, bestehend aus der Vorjahressiegerin Lisa Wunsch, dem Leiter der Anhaltischen Landesbücherei Dessau, Dr. Adrian La Salvia, Astrid Kopp vom Jugendamt, Daniela Tischer vom Förderverein der Anhaltischen Landesbücherei Dessau e. V. und Robert Ralph vom Regionalfernsehen Anhalt. Hier wird die Siegerin auch ihren Sonderpreis einlösen, einen Schnuppertag Regionalfernsehseninklusive Moderation des Wetterberichtes.

Im ersten Wettbewerbsteil durften die Teilnehmer einen ihnen bekannten Text vortragen. Emma Luisa hatte sich dafür das Buch "Percy Jackson" von Rick Riordian ausgesucht. In der 2. Runde galt es dann für alle, einen unbekannten Text aus dem Buch "Milla und das erfundene Glück" von Rüdiger Bertram vorzutragen.

Gespannt und mucksmäuschenstill lauschten die Fan-Clubs, bestehend aus Familienangehörigen, Freunden und Besuchern, allen Vorlesern. Durch die Veranstaltung führte Sabine Lori von der Anhaltischen Landesbücherei Dessau, die diesen traditionsreichen Wettbewerb wieder gemeinsam mit ihrer Kollegin Veronika Schneider organisiert hatte.

Aus den Vereinen / Verschiedenes

Tänzer für Showtanzgruppe gesucht

Die Tanzgruppe Gelb-Rot sucht Verstärkung und lädt zum Probetraining ein.

Altersgruppe: 11 bis 15 Jahre

Ort: Turnhalle des Liborius-Gymnasiums, hinterer Eingang

Datum: Montag, 16.04.2018 Zeit: 16.45 Uhr bis 18.00 Uhr

Mitzubringen sind: Sportsachen, größeres Handtuch (Umkleidemöglichkeiten vorhanden)

Anmeldung: über Kontaktformular auf

www.tanzgruppe-gelb-rot-dessau.de oder per Telefon unter 0174 1819224

Alle Interessierten und deren Eltern sind herzlich eingeladen. Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung gebeten.



Arbeitsgemeinschaft im März/April 2018

Kreativwerkstatt: Kunstvoller Linolschnitt

Aus einem einfachen Stück Linoleum, verschiedenen Messern und eurer Phantasie können wir tolle Bilder gestalten. Mit dieser Technik entstehen Landschaften, Stillleben oder Fantasiebilder. Passend zur Osterzeit, habt ihr die Möglichkeit kunstvolle Karten zu gestalten

freitags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt (Ministerium für Arbeit und Soziales) sowie die Stadt Dessau-Roßlau



Fachmann vor Ort!

BAUGESCHÄFT

ANDREAS LINGNER

Handwerksmeister
Dessauer Straße 56
06844 Dessau / Roßlau

Telefon/Fax: (0340) 2 16 17 10 Funktelefon: (0172) 8 89 63 09

Putz- und Maurerarbeiten • Trockenbau Fenster und Türen • Sanierungsarbeiten

www.hotel-breitenbacher-hof.de



- Containerdienst 1,5 m³ 40 m³
- Abbruch und Demontagen alle Größenordnungen
- **Baudienstleistungen:**
- Tiefladertransporte bis 30 t, 17 m Arbeitsbühne
- Asbestdemontage u. Entsorgung
- mobile Brech-, Sieb- und Schreddertechnik
- Schüttguttransporte, Baggerleistungen
- Abfallsortieranlage
- Altholz- u. Baustoffrecycling
- Schrott- u. Metallhandel
- Baumfällung/Rodung
- Waldhackschnitzel
- Kompost/Erden/Substrate
- ▶ Erdbau- u. Pflasterarbeiten

Anlieferung von Baustoffen

Sande Vises Böden Schotter Mulch Recyclingprodukte Dünger
Ankauf von Schrott und Metall zu Höchstpreisen.

Oranienbaum Tel.: 03 49 04/2 11 94-96 Dessau/Anhalt Tel.: 03 40/ 8 50 52 18-19 Fax: 03 40/ 8 82 20 52 Halle

Tel.: 03 45/ 5 60 62 11/12 Fax: 03 45/ 5 60 62 09

- www.schoenemann-entsorgung.de -

AMBASSADOR

FRISEUR & KOSMETIK



SANFTE FÜSSE MAL ANDERS:

FISH-SPA

Eine außergewöhnliche Fußbehandlung für Jung und Alt!

Wir dürfen Sie begrüßen in der Franzstraße 149 in 06842 Dessau-Roßlau www.FRISEUR-AMBASSADOR.de

Telefon 0340 - 21 65 700 und 0340 - 21 65 731 www.**FRISEUR-AMBASSADOR**.de

Ein kleines Putz-Einmaleins von echten Reinigungsexperten

- Anzeige -

Fast fünf Stunden saugen, wischen und wienern die Deutschen durchschnittlich in der Woche. Dies ist das Ergebnis einer Studie des Reinigungsspezialisten Kärcher. 93 Prozent der Bundesbürger nutzen dafür Technik zum Saubermachen. "Neben der Technik sollten auch Mikrofasertücher, Baumwolllappen, kratzfreie Schwämme oder ein Stahlschwamm für die Töpfe in keinem Putzschrank fehlen", empfiehlt Hauswirtschaftsmeisterin Urte Paaßen aus Essen. Damit Lappen und Schwämme für die unterschiedlichen Räume nicht durcheinanderkommen. raten die Profis des Reinigungsspezialisten zu einem Farbsystem: Rot für die Toilette, gelb für Oberflächen im Bad, grün für die Küche und blau für alle weiteren Oberflächen und Möbel. Es ist sinnvoll, zunächst Ablagen von Tischen, Regalen und Fensterbänken sauber zu wischen und zwar stets in eine Richtung, damit der Staub nicht nur verteilt wird. "Wichtig ist, immer von oben nach unten vorzugehen, damit der herabfallende Schmutz die sauberen Flächen nicht wieder verunreinigt", weiß Putzexpertin Paaßen. Wurde in der ganzen Wohnung der Staub von den Möbeln gewischt, kommt der Staubsauger zum Einsatz. Vinyl-, Fliesen-, Parkett oder andere Hartböden werden anschließend noch feucht gereinigt. Chemiefrei und besonders effektiv geht das mit einem Dampfreiniger wie dem "SC 3 Premium" von Kärcher. Geputzt wird immer vom saubersten Zimmer zu den stärker beanspruchten Räumen, wobei die Wischtücher zwischendurch gewechselt werden sollten. Mehr Tipps für den Wohnungsputz unter www.kaercher.de. djd

Umzüge und Aktenlagerei Bechstädt GmbH



Willy-Lohmann-Str. 18 · 06844 Dessau-Roßlau Tel.: 0340/8507070 · Fax: 0340/8507080 Geschäftszeit:

> Mo. bis Do. 10.00 bis 17.00 Uhr Fr. 10.00 bis 13.00 Uhr

www.professioneller-umzug.de · umzuege-bechstaedt-gmbh@t-online.de



Ralf Schildhauer Dachdeckermeister

Döberitzer Weg 8 06849 Dessau/Roßlau Tel. 0340/8582911 Fax 0340/8508790 Funk 0170/8643697



Fachmann vor Ort!

Smart Home per App

Anzeig

Apps machen das Haus smarter, komfortabler und sicherer. Über Plattformen wie Lyric von Honeywell lassen sich verschiedene Funktionen und Produkte verknüpfen:

Die Regelung der Temperaturen im Haus, die Überwachung von Wasser- und Frostschäden sowie Überwachungskameras.

Über eine gemeinsame App können alle diese Funktionen auch von unterwegs auf dem Smartphone gesteuert, programmiert und überwacht werden. Die App kann auf den Mobilgeräten aller Familienmitglieder installiert werden.

Eine Informantion von did/getconnected.honeywell.com/de

www. klaeranlagenonline.de

Tel. 03 49 01/6 86 86 Funk 01 72/8 40 49 87

LORE BAU GmbH

Elisabethstraße 21 06847 Dessau-Roßlau

Tel. 03 40 / 61 65 76

info@lo-ne-bau.de www.lo-ne-bau.de

- ✓ Ausbau
- ✓ Umbau
- ✓ Sanierung
- ✓ Trockenbau
- ✓ Putz- und
 Maurerarbeiten
- ✓ Tischlerarbeiten



DESSAUSTROM

Kontrolle von Strom-Hausanschlüssen

Im Auftrag der Dessauer Stromversorgung GmbH überprüft die Firma Elektro-Leps GmbH im Jahresverlauf die Stromhausanschlüsse im Versorgungsgebiet Mosigkau/Kochstedt. Die Kontrolle erfolgt im Rahmen der planmäßigen Wartung und Inspektion, die Mitarbeiter der Firma Elektro-Leps weisen sich unaufgefordert als Beauftragte der Dessauer Stromversorgung GmbH aus.

Die betroffenen Hauseigentümer werden gebeten, den Mitarbeitern Zugang zu gewähren. Die Überprüfung ist notwendig, um die technische Sicherheit und die ordnungsgemäße Betriebsführung im Netz der Dessauer Stromversorgung GmbH zu gewährleisten.





- Türen
- Treppen
- Fenster
- Verglasungen
- Wintergärten
- Rollläden
- Sonnenschutz

Seite 28 Nummer 4, April 2018

Aus den Vereinen / Verschiedenes

Transport-Fahrrad-Flotte für Dessau-Roßlau

Mits Rad NATÜRLICH den Einkauf transportieren, die Kinder zur Krippe bringen oder die liebsten Menschen durch die Stadt chauffieren? Kein Problem! Moderne Transport-Fahrräder eröffnen Möglichkeiten ungeahnte zum Nulltarif. Um den BürgerInnen unserer Stadt diesen Genuss zu ermöglichen, will der ADFC Regionalverband Dessau zwei schicke Transport-Fahrräder auf die Straßen bringen. Die Räder können unentgeltlich über eine Website ausgeliehen werden. Nach einer Regis-

trierung können die Alleskönner auf zwei Rädern, je nach Verfügbarkeit, für einen kürzeren oder längeren Zeitraum von einem zentralen Ort ausgeliehen werden. Einzige Bedingung: Die Räder sollen im Stadtgebiet sichtbar sein und für stadtverträgliche Mobilität werben. Um dieses Ziel zu erreichen wirbt der ADFC derzeit um Sponsoren und Spenden! Je nach Spendenstand werden die Räder auf dem FAHR-RAD-AKTIONSMARKT am Samstag, 5. Mai, um 5 vor 12 an der Friedensglocke der Öffentlichkeit präsentiert. Nur soviel: Das erste Fahrrad ist finanziert, für das zweite fehlen noch Spendengelder. Gespendet werden kann auf das Konto des ADFC Landesverbandes Sachsen-Anhalt e. V.

GLS Bank; IBAN DE06 4306 0967 4118 7924 00

Kennwort: "Transport-Dessau".

Für die Spendenquittung bitte Namen und Anschrift angeben und Nachricht an: dessau@adfc-sachsenanhalt.de. Die Räder werden zusammen mit E-Bike Transport-Fahrrädern des VorOrt e. V. – stationiert im VorOrt Haus in der Wolfgangstraße - die #DeRoFlotte bilden. Wenn der Leihbetrieb anläuft, werden wir nach klingenden Namen für die "sanften Riesen" suchen.

Für Fragen zum Projekt geben wir gerne Auskunft unter 0340 2522825 oder E-Mail. Weitere Informationen unter: www.twitter.com/adfc_dessau oder www.adfc-sachsenanhalt.de/dessau.

ADFC Regionalverband Dessau

Geführte Radtouren im April

Sonntag, 8. April: Auf den Spuren Eike von Repgows Vom HBF Dessau verläuft die Radtour auf dem R1 über Kleinkühnau nach Mosigkau und weiter über kleine asphaltierte Straßen und ein kurzes Stück Feldweg (ca. 1,5 km) nach Scheuder, Elsnik, Reppichau und Aken. Von Aken geht es über den elbnahen Radweg zurück zum HBF Dessau. Möglichkeiten zur Rast mit Gastronomie bestehen in Reppichau und am Fähranleger Aken. Die ca. 47 Kilometer lange

Die ca. 47 Kilometer lange Tour wird in zügiger touristischer Geschwindigkeit mit 15 bis 17 km/h gefahren. Gestartet wird um 10 Uhr am WESTAUSGANG (Bauhaus-Seite) des HBF Dessau. Tourenleiter ist Frank Brune. Voranmeldung ist nicht erforderlich. Für die Vereinsarbeit erbitten wir von Nicht-Mitgliedern des ADFC eine Spende von 3,- EUR.

Sonntag, 15. April: Radaktionstag – Zum Filmmuseum nach Wolfen

Am "Tag der Industriekultur" heißt es "Mit's Rad NATÜR-LICH" zum Industrie- und Filmmuseum nach Wolfen, dem weltweit einzigen Industriemuseum, das die Herstellung von fotografischem Film dokumentiert. Die ca. 30 Kilometer lange Tour wird in

touristischer Geschwindigkeit mit 15 km/h gefahren. Gestartet wird um 10 Uhr am Johannbau in Dessau. Die Fahrt verläuft über Törten, Möst, Raguhn und Jeßnitz zumeist nahe der Mulde. Ankunft in Wolfen gegen 13 Uhr. In Wolfen werden kostenfreie Führungen durch das Museum angeboten. Die Besucher erwartet ein interessanter Einblick in eines der wenigen erhaltenen Gebäude aus der Gründungszeit der Filmfabrik Wolfen. Tourenleiter ist Stephan Marahrens. Voranmeldung ist nicht erforderlich. Für die Vereinsarbeit erbitten wir von Nicht-Mitaliedern des ADFC

eine Spende von 3,- EURO. Rückfahrt individuell, mit der S-Bahn ab Wolfen oder mit dem ADFC die 30 Kilometer lange Fahrt über Jeßnitz, Altjeßnitz, Retzau, und Sollnitz auf dem Mulderadweg ab 15 Uhr. Weitere Informationen zum Rad-Aktionstag erhalten Sie beim Tourismusverband WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg und auf www.kohle-dampf-licht. de.

Tagesaktuelle Informationen zu den Radtouren des ADFC unter: www.twitter.com/ADFC_Dessau auf www.adfc-sachsenanhalt.de/dessau@adfc-sachsenanhalt.de

Auf ins Sommerferiencamp

Der Verein "Helfende Hände e. V." lädt in diesem Jahr ins Sommerferiencamp nach Bergern ein. Das Jugendwaldheim befindet sich mitten im Landschaftsschutzgebiet "Mittleres Ilmtal". Die landschaftlich reizvollen Wälder laden zum Spielen und Wandern ein. Etwa 6 km von Bad Berka entfernt liegt idyllisch eingebettet der kleine Ort Bergern. Dort können

die Kinder und Jugendlichen im Alter von 9 bis 15 Jahren vom 9. bis zum 13. Juli erlebnisreiche und lehrreiche Tage verbringen.

Die Kosten betragen für Empfänger von Sozialleistungen 65,00 € und für nicht Anspruchsberechtigte 116,00 €. Ein Antrag auf Teilhabe kann gestellt werden. Die Anmeldungsformulare

können ab sofort im Kin-

dertreff mit Herz in der Ferdinand-von-Schill-Straße 7 abgeholt werden.

Betreuer für das Feriencamp gesucht!

Haben Sie eine Ausbildung als Erzieher/in oder Erfahrungen im Umgang mit Kindern im Alter von 9 bis 15 Jahren und Interesse am Feriencamp, dann zögern Sie nicht und bewerben sich sofort.

Müssen Sie ein Praktikum in der außerschulischen Bildung absolvieren, ist unser Feriencamp sehr gut geeignet.

Richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis 15. Mai 2018 an:

Helfende Hände e. V. Dessau-Roßlau, Frau Berger, Ferdinand-von-Schill-Straße 7, 06844 Dessau-Roßlau

Aus den Vereinen / Verschiedenes

+++ Kurz notiert +++ Kurz notiert +++

Die Arbeitsgemeinschaft in der Zoberberger Kinderfreizeiteinrichtung "Baustein" lädt im April in die Kreativwerkstatt ein. Unter dem Motto "Kunstvoller Linolschnitt" entstehen phantasievolle Bilder. Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Alle Freunde von Country und Line Dance sind am 7. April nach Cobbelsdorf eingeladen. Dort steigt ab 19.00 Uhr im Saal des Kartoffelgasthauses die "14. Country und Line Dance Party". Mehr unter www.cobbelsdorf-linedance.de.

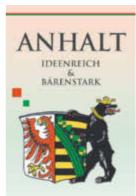
Der Saal des Gasthofes "Grüner Baum" in Dessau-Kochstedt entwickelt sich immer mehr zum neuen Treffpunkt für Freunde handgemachter Musik. Am 13. April wird dort **Jimmy Gee**, Deutschlands Spitzengitarrist, mit seiner Rock-Show erwartet. Mit der Supportband "Maxoom" aus Freiburg im Breisgau wird dann zusätzlich der Geist von Jimi Hendrix beschworen. Tickets im "Grünen Baum", im Pressezentrum Kanski oder unter www.eventim.de.

Am 29. April werden die Volksmusikkönige aus Südtirol **Die Ladiner** gemeinsam mit Nicol Stuffer in die Marienkirche kommen. Die Besucher können sich ab 16.00 Uhr auf wunderschöne Melodien freuen. Karten: Tourist-Info Dessau und Roßlau

Anhaltischer Heimatbund: Informationen zum Bauhausjubiläum und Verleihung der Ehrennadel

Bei einer Festdes Anhaltischen
am 5. April, um
Saal des LandesDessau, Friedrichwird in einem VorPlanungen für das
läum 2019 inforKommunikationsStiftung Bauhaus
Helga Huskamp,
hepunkte für das
aus erster Hand.

Bereits zum zweider Anhaltische an diesem Abend del an verdienst-Anhalt. Die im ver-





Chefin der Dessau, Dr. gibt es die Hö-Jubiläumsjahr ten Mal verleiht Heimatbund seine Ehrennavolle Streiter für

gangenen Jahr

veranstaltung

Heimatbundes

19.00 Uhr im

kirchenamtes in

trag über die

Bauhausjubi-

miert. Von der

22/24,

straße

neu geschaffene Auszeichnung honoriert die Förderung des Bewusstseins für anhaltische Traditionen und anhaltische Geschichte, das erfolgreiche Wirken zur Stärkung der regionalen anhaltischen Identität oder besondere Leistungen im Sinne des Toleranzgedankens, gerade auch gegenüber Neuankömmlingen in der anhaltischen Region. Oberbürgermeister Peter Kuras, der gleichzeitig Ehrenmitglied des Heimatbundes ist, und Vorstandsmitglied Kirchenpräsident Joachim Liebig konnten für ein Grußwort gewonnen werden. Zum Abschluss wird der neu gewählte Präsident einen Ausblick auf die zukünftige Arbeit des Vereins geben.

Der Anhaltische Heimatbund lädt zu dieser öffentlichen Veranstaltung alle Interessenten und Freunde Anhalts recht herzlich ein.

AG "Fahrradfreundliche Stadt" tagt

Die AG "Fahrradfreundliche Stadt" trifft sich wieder am Donnerstag, dem 19. April 2018, ab 17.00 Uhr im Schwabehaus in der Johannisstraße 18.

Das Tiefbauamt wird Straßenverkehrsbenungen zum Radverin der Ludwigshafe-Kavalierstraße. Wei-Tiefbauamt zur Intouristischen Radwegemeinsam mit der hörde aktuelle Plakehr vorstellen, u. a. ner Straße und in der terhin informiert das standsetzung von gen.

Im Stadtzentrum werden in diesem Jahr zahlreiche Fahrrad-Abstellanlagen neu aufgestellt.

Das Polizeirevier Dessau-Roßlau stellt die aktuellen Unfallzahlen vor.

Das Umweltamt informiert zum geplanten Fahrradmarkt am 5. Mai 2018, von 9 – 14 Uhr vor dem Rathaus Dessau. Alle interessierten Radfahrer/Innen sind zur AG Fahrrad herz-

Alle interessierten Radfahrer/Innen sind zur AG Fahrrad herzlich eingeladen.



Gitarrenunterricht

Im August 2018 beginnt im Fach Gitarre (Liedbegleitung) ein neues Ausbildungsjahr. Kinder ab 10 Jahre, Jugendliche und Erwachsene können sich ab sofort anmelden.

Der Unterricht findet in der Villa Krötenhof, Wasserstadt 50, statt. Anfragen und Aufnahme unter der Telefon-Nummer 0177 8502946.

Seite 30 Nummer 4, April 2018

Aus den Vereinen / Verschiedenes

10 Jahre Kinder- und Jugendzirkus "Raxli faxli"

Am 31.01.2008 gegründet, ist seit nunmehr 10 Jahren der Kinder- und Jugendzir-kus "Raxli faxli" in Dessau-Roßlau ein beständiger und erfolgreicher Bestandteil der Kinder- und Jugendarbeit des K.I.E.Z. e. V.

Der Kinder- und Jugendzirkus "Raxli faxli" ist das einzige sozialpädagogische Projekt in Dessau-Roßlau, in dem junge Menschen mit zirkuspädagogischen teln betreut, gefördert und gefordert werden. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich beim K.I.E.Z. e. V., dem Jugendamt der Stadt Dessau-Roßlau und dem Ministerium für Arbeit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt sowie bei allen Zirkuskindern. Eltern und Betreuern, den vielen Kooperationspartnern, allen Spendern und Unterstützern aus Politik und Verwaltung bedanken. Angefangen hat alles mit einem Jonglierkurs

im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit im offenen Bereich des K.I.E.Z. e. V. in der Bertolt-Brecht-Straße. 2009 bekam das Projekt Räumlichkeiten im zentral gelegenen Dessau-Center zur Verfügung gestellt.

Durch die Größe des leeren Ladenraums konnte die Angebotspalette des Kinder- und Jugendzirkus "Raxlifaxli" auf Einradfahren und Kugellauf erweitert werden. 2011 wechselte das Projekt vom Erdgeschoss in die erste Etage und öffnet inzwischen wochentags von 14.00 bis 18.00 Uhr seinen Zirkusraum. Nur donnerstags ist erst ab 15.00 Uhr geöffnet.

Eingeladen zum Mitmachen sind alle Kinder und Jugendlichen zwischen 8 und 27 Jahren. Wählen können die Teilnehmenden zwischen neun verschiedenen Zirkusdisziplinen, welche das Jonglieren, Einrad- und

Hocheinradfahren genauso beinhalten wie das Balancieren auf der Laufkugel oder dem Rola-Bola. Inzwischen gibt es auch eine Akrobatikgruppe, die sich immer dienstags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr trifft.

Des Weiteren hat sich im Herbst letzten Jahres eine Feuergruppe gegründet, die mit Feuerkeulen und -bällen jongliert. Das Erlernte präsentieren die Zirkuskinder bei ca. 20 Auftritten pro Jahr zu den unterschiedlichsten Anlässen. Vom Frühlingfest in Rodleben über das Dekita-Kinderfest im Stadtpark bis zum Klinikfest der Dessauer Kinderklinik ist der Kinderund Jugendzirkus "Raxli faxli" iahrelanger Kooperationspartner und gern gesehener Programmpunkt.

Das neueste und größte Vorhaben liegt in der Zusammenarbeit der drei Kinder- und Jugendzirkusse in Sachsen-Anhalt. "Awolino"

aus Oschersleben, "Klatschmohn" aus Halle und "Raxli faxli" aus Dessau-Roßlau wollen ein landesweites Jugendzirkusensemble gründen. Kinder und Jugendliche der drei Zirkusse sollen zusammen gezielt trainiert und gefördert werden. Den Anfang werden gemeinsame Workshops machen, bereits Ende Mai 2018 wird an einem Wochenende in Großkayana ein erstes Treffen stattfinden und mit der Zirkusensemblearbeit begonnen werden. Jugendliche ab 14 Jahren, die sicher Einrad fahren, auf der Laufkugel balancieren und mit drei Bällen oder Keulen jonglieren können und bei dem Jugendzirkusensemble mitmachen wollen, dürfen sich noch bis zum 18. Mai im Dessau-Center bei Axel Weiß, dem Leiter des Kinder- und Jugendzirkus "Raxli faxli", melden.

Axel Weiß



Dessauer Friedensglocke auf dem Weg nach Münster

In diesem Jahr lädt Münster, die Stadt des Westfälischen Friedens, zur Ausstellung "Frieden. Von der Antike bis heute" ein. In einer Vielzahl von Exponaten präsentiert die Ausstellung Symbole und Allegorien sowie Gesten und Rituale des Friedens in Europa.

Ein Exponat, was in Münster zu sehen sein wird, ist die Friedensglocke. Dessauer Im vergangenen Monat erreichte das Kuratorium Friedensglocke Dessau e. V. ein offizielles Leihgesuch, die Glocke vom April bis zum September der Ausstellung zur Verfügung zu stellen. In der Woche nach Ostern wird sie nun vom Glockenstuhl gehoben, auf einen Truck verladen und ins vierhundert Kilometer entfernte Münster gebracht.

Dort wird sie dann im Zentrum der Stadt vor dem Museum für Kunst und Kultur aufgestellt.

Das Kuratorium Friedensglocke Dessau e. V. freut sich, mit diesem wichtigen Denkmal der friedlichen Revolution vor fast dreißig Jahren einen Beitrag zu der doch sehr bedeutsamen Ausstellung leisten zu können.

Bedeutsam ist auch, dass in der Zeit der Ausstellung in Münster der 101. Deutsche Katholikentag unter dem Motto "Suche Frieden" stattfindet. Vom 9. bis zum 13. Mai werden mehrere zehntausend Teilnehmer erwartet.

Sämtliche Unkosten im Zusammenhang mit der Entleihung werden von der Stadt Münster getragen.

Aus den Vereinen / Verschiedenes

Jahreshauptversammlung 2018 der Jagdgenossenschaft Mosigkau-Alten-Kochstedt

Termin: 9. April 2018, 18.00 Uhr **Ort:** Gaststätte "Keune",

Erich-Weinert-Straße, Dessau-Mosigkau

Tagesordnung:

Feststellung der Beschlussfähigkeit – Bericht des Vorsitzenden, des Kassenführers, der Kassenprüfer – Diskussion – Vorzeigen des aktuellen Grundbuchauszuges (Vertretungs- und Empfangsvollmachten sowie Personalausweis nicht vergessen) – Entlastung des alten Vorstandes – Wahl des neuen Vorstandes – Auszahlung des Pachtpreises – gemütliches Beisammensein

Der Vorstand

Einladung

an die Mitglieder des ESV "Lokomotive" Dessau e. V.

zur Jahreshauptversammlung 2018 am 11. April 2018, um 19.00 Uhr im Saal des Sportheimes auf dem Sportplatz Dietrichshain

Tagesordnung:

Bestätigung der Tagesordnung - Berichte des Vorstandes, des Schatzmeisters, des Kassenprüfers, der Abteilungen und Sportgruppen - Aussprache über die Berichte - Anträge und Beschlussfassungen - Beschlussfassungen zu den Berichten - Änderung der Auszeichnungsordnung-Ehrungen - Bekanntgabe der 2017/2018 gewählten Abteilungs-/Sportgruppenleiter/-innen - Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2017 - Wahl des Vorstandes, des Ehrenrates und der Kassenprüfer - Verschiedenes - Schlusswort des gewählten Vorsitzenden

Initiative der Stadtwerke zur Nachwuchssicherung



Lars Jahn (Ausbilder), Brian Lischewitsch (Azubi), Saskia List (Personal), Paul Cechol (Azubi), Fabian Wahle (Azubi), Anita Stefanov (Azubi), Dino Höll (Geschäftsführer) (v. l.) Foto: Ruttke

Wer bei den Stadtwerken Dessau lernt und arbeitet, engagiert sich für ein Unternehmen mit regionaler Verantwortung. "Wir sind laut Focus Money bester Stromund Gasanbieter in der Region Dessau-Roßlau - das ist kein Zufall, sondern nur mit den besten Mitarbeitern möglich", betont Stadtwerke-Geschäftsführer Dino Höll. "Für uns ist das Ergebnis auch Verpflichtung, das

Leistungsniveau immer weiter zu verbessern. Das geht nur mit einem hochmotivierten Team, das unser Serviceversprechen jeden Tag aufs Neue erfüllt. Deshalb wollen wir auch im Nachwuchsbereich die Besten davon überzeugen, zu uns zu kommen!" "Wir holen die Besten!" – lautet auch das Motto, mit dem die Stadtwerke Dessau qualifizierten Nachwuchs gewinnen. Rund vierhundert

Mitarbeiter beschäftigt das Unternehmen derzeit und gehört damit zu den großen Arbeitgebern in der Region Dessau-Roßlau. "Zugleich stellt uns die demographische Entwicklung mit einem relativ hohen Altersdurchschnitt und ein zunehmender Fachkräftemangel vor große Herausforderungen. Deshalb schaffen wir konkrete Anreize für leistungsbereite Bewerber", so Dino Höll, "wie zum Beispiel mit unserem Ausbildungsprogramm "Erster Job - eigene Wohnung!". Auszubildende profitieren dabei unter anderem von kostenfreiem Wohnraum und der Chance auf Übernahme in ein festes Arbeitsverhält-

Seit dem Programmstart vor zwei Jahren hat sich die Zahl der Bewerbungen mehr als verdoppelt. Über einhundert junge Leute aus der Region haben sich bisher beworben, zuvor waren es noch vierzig. Auch die Qualität der Bewerbungen hat sich deutlich verbessert.

Für den Ausbildungsbeginn 2018 suchen die Stadtwerke Dessau insbesondere technisch interessierte Azubis.

Angeboten werden die Berufsbilder Anlagenmechaniker/-in, Fachkraft für Abwassertechnik, Elektroniker/-in für Betriebstechnik, Elektroniker/-in für Geräte und Systeme sowie Industriekauffrau/- mann.

Neben den Ausbildungsmöglichkeiten haben die
Stadtwerke auch die Praktikumsangebote für Schüler
und Studenten erweitert.
So wurden in den vergangenen zwei Jahren mehr als
60 Praktika betreut, darunter Langzeitpraktika von bis
zu zehn Monaten. Für Studenten im Hochschul- und
Fachhochschulbereich sind
außerdem spezielle Traineeprogramme geplant.

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art, online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.







im Außendienst

zur Verstärkung unseres Teams gesucht.

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen ab sofort für unseren Verlag in Herzberg (Elster) eine(n) qualifizierte(n) Mitarbeiter/-in als Medienberater für das Gebiet Bitterfeld-Wolfen

Die Aufgabenschwerpunkte

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Gewinnung von Neukunden
- Pflege unserer Bestandskunden

Ihr Profil

- Führerschein Klasse B
- Das "Verkaufsgen"
- Argumentationsstärke und Abschlusssicherheit
- Freude daran, mit Menschen zu kommunizieren
- Engagement und Flexibilität
- Sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit dem Stichwort "Bewerbung Bitterfeld-Wolfen" per E-Mail an:

b.stein@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster) z. Hd. Herrn Stein, Tel. 03535 489 - 180

ver Berg ruft

Ausflugsgaststätte

Hubertusberg

Wir laden ein zum

Osteressen

am 01. + 02.04.2018 ab 12.00 Uhr

(Wir bitten um Vorreservierung)

Hubertusberg 1 06869 Möllensdorf Reservierung unter 034903-62733

Er, 49 J., su. ält. Sie/Paar. 01745322846. Di - Mi ab 20.30



Zukunft ohne Alzheimer

das ist unser Ziel. Wenn Sie als Stifter mit uns die Segel setzen wollen, rufen Sie uns an unter: 0211-83 68 06 30. Gerne senden wir Ihnen unsere Broschüre zu.



Stiftung Alzheimer Initiative gGmbH www.alzheimer-forschung.de/stiftung

augenlichtretter.de cbm





Inh. Oliver Kaupp Breitenbachstraße 18 72178 Waldachtal-Lützenhardt Nördlicher Schwarzwald Tel. 07443/9662-0 Fax 07443/966260

Frühling im Schwarzwald ...

Sicher, herzlich und einfach gut!

Wochenpauschale mit Halbpension

7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt warmes Frühstücksbüfett, Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett, ab **408,**-€ 1x festliches 6-Gang-Menü

"Die kleine Auszeit"

Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen, 1x kleine Flasche Wein, 1x Obstteller

2 Nächte

ab **169,**7€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension

10 % Rabatt

auf die Wochenpauschale HP gültig für Ihren Besuch vom 25. Februar bis 25. März 2018

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

> Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Nir freuen uns auf Sie!

Aus den Vereinen / Verschiedenes

Preisrätsel

Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	

Drehkurzpunkt meer name spani-schen Theate volk in teil latel Vorder ich Fremdhärten wortteil: Indogegen Weber vogel, Spatz TV-Mod Kanton rator (Kurz-Tennisveraltet: Tabak (Abk.) Urzeithöchste gerade echse Berg (Kw.) dehnbar Lehrer Männer

Schicken Sie das Lösungswort per E-Mail an amtsblatt@dessau-rosslau.de oder auf dem Postweg an

Stadt Dessau-Roßlau Pressestelle Zerbster Straße 4 06844 Dessau-Roßlau

Pünktlich zum Saisonbeginn gibt es in diesem Monat eine Familien-Tageskarte für die Dessau-Wörlitzer Eisenbahn zu gewinnen.

Einsendeschluss ist der 6. April 2018.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Öffnungszeiten der Schwimmhallen

Südschwimmhalle

Montag geschlossen

 Dienstag
 06.00 - 08.00 + 15.00 - 17.30 Uhr

 Mittwoch
 06.00 - 08.00 + 17.00 - 20.30 Uhr

 Donnerstag
 06.00 - 08.00 + 17.00 - 21.30 Uhr

 Freitag
 06.00 - 08.00 + 15.00 - 18.30 Uhr

Samstag 06.00 - 18.00 Uhr Sonntag 09.00 - 17.00 Uhr

Ferienöffnungszeiten

30.03.: 09.00 - 17.00 Uhr; **31.03.:** 06.00 - 18.00 Uhr;

01./02.04.: geschlossen

Gesundheitsbad

Montag 06.00 - 08.00 + 13.00 - 19.00 Uhr

Frauenschwimmen 12.00 - 13.00 Uhr

Dienstag 06.00 - 08.00 + 12.00 - 21.30 Uhr

Mi./Do. 06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr

Freitag 14.00 - 21.30 Uhr

Sa./So. geschlossen

Achtung: Das Gesundheitsbad ist vom 30.03. bis 02.04.2018 geschlossen! (31.03. nur Kursbelegung)

Letzter Einlass in beiden Bädern: 1 h vor Schließung.



Seite 34 Nummer 4. April 2018

Aus dem Sport

ANHALT-Meeting feiert Jubiläum

Im Kalender ist das große Sporthighlight im Jahr 2018 schon fest verankert. An einem wunderschönen Sommerabend wird es am Freitag, dem 8. Juni, im Paul-Greifzu-Stadion über blühendem Land Zeit für das Internationale Leichtathletik-Meeting. Und es ist nicht irgendeines, es wird die 20. Ausgabe und somit ein großes Jubiläum des traditionsreichen Leichtathletik-Events sein. Das ist in Deutschland etwas ganz Besonderes. Denn neben dem ISTAF in Berlin ist das "ANHALT-Meeting" eines der langlebigsten und auch bedeutendsten in der Bundesrepublik, mit Strahlkraft nach Europa und bis in die Welt hinaus. Und gerade deshalb wird das 20. ANHALT-Meeting diverse Highlights aufbieten. Viele davon werden eine echte Überraschung sein und deshalb erst in der vor uns liegenden Spannungsphase bis zum 8. Juni bekannt gegeben. So zum Beispiel der Verpflichtung der Athleten. "Der Besucher wird sich definitiv auf Weltklasse, auf aktuelle Olympiasieger, Weltmeister und Europameister freuen können", erklärt Meetingdirektor Ralph Hirsch, "die Gespräche sind sehr weit fortgeschritten und der ein oder andere bekannte Name wird zeitnah präsentiert." Doch auch der Rahmen rund um das Leichtathletik-Event wird zur 20. Auflage ein ganz besonderer werden.

Das Meeting ANHALT 2018 - ein Highlight nicht nur des Sports, sondern für die gesamte Stadt. An dem Wochenende wird sich die Bauhausstadt wieder von ihrer schönen, gastfreundlichen und offenen Art zeigen. Schließlich waren in bisher 19 Jahren Athleten aus fast der Hälfte (83 Nationen) der gut 200 Staaten der Erde zu Gast in Dessau: angefangen bei Äthiopien über Bermudas, Guyana und Puerto Rico bis hin zu Zimbabwe. Dementsprechend ist auch die Gesamtzahl aller Medaillengewinner bei einer Olympiade, Weltmeister- oder Europameisterschaft, die in Dessau bislang dabei waren, mit 387 enorm hoch. Aber auch auf der Zuschauerebene sieht es vor dem 20. ANHALT-Meeting rund aus. Bisher haben 100.083 Zuschauer alle bisherigen Meetings im Paul-Greifzu-Stadion besucht. Das macht einen Schnitt von 5.267 Besuchern pro Jahr. Beim zehnten Meeting gab es den bisherigen Zuschauer Rekord von 6.159 Leichtathletik-Fans. "Wir sind guter Dinge, dass 2018 beim Jubiläumsmeeting dieser zehn Jahre alte Rekord gebrochen wird", frohlockt Meeting-Direktor Ralph Hirsch schon jetzt selbstbewusst.

Dass das Sportjahr 2018 in Dessau-Roßlau im Zeichen der Leichtathletik steht, zeigen auch die weiteren Sportevents. Denn am Dienstag, dem 10. April, kommt mit Heike Drechsler eine Doppel-Olympiasiegerin und zugleich die Stadionrekordhalterin im Weitsprung im Dessauer Paul-Greifzu-Stadion um 19 Uhr ins Radisson Blu Hotel Fürst Leopold und wird in einem interessanten Talk unter dem Motto "Anhalt Sport trifft Legenden" auch über ihre Aufenthalte in Dessau und ihre Erlebnisse dort berichten. Schließlich war Dessau für sie im Jahr 2000 der Auftakt zum Gewinn einer Goldmedaille bei den Olympischen Spielen in Sydney. Ihre Talkgäste dürfen also gespannt sein und sich schon einmal auf das Jubiläums-Meeting einstimmen.





Aus dem Sport



"Ich würde nach Dessau auch acht Stunden fahren. Dessau und die Leute – das ist es einfach wert, das ist hochemotional."

Olympiasieger im Diskuswerfen, Christoph Harting, nachdem er 2017 acht Stunden im Stau stand.

"Hut ab, dass die Veranstalter den Mut haben, das hier weiter zu machen. Ich komme sehr gern hierher, die Tribüne ist voll. Ich denke, dass ich auch in den nächsten Jahren wieder hier laufen werde." Julian Reus, der schnellste Deutsche Seite 36 Nummer 4. April 2018

<u>Bauhaus</u> Dessau

Maßgebendes Wissen

Vortragsreihe zur Ausstellung Carl Fieger

Normierung des Hausbaus, Rationalisierung der Grundrisse, Standardisierung von Schrift und Sprache, Modularisierung der Formen – das Bauhaus strebte nach Einheitlichkeit und Systematisierung. Die Arbeit am Bauhaus entspannte sich zwischen dem positiven Bezug auf die egalisierende Macht der Technik und dem gestalterischen Willen, ordnend in eine zunehmend unübersichtliche Gegenwart einzugreifen. Die Vortragsreihe stellt moderne Projekte, Standardwerke und Systeme vor, die sich mit der ambivalenten Allianz von Ordnungsstreben und Gesellschaftsgestaltung auseinandersetzen. Sie ist Teil des Begleitprogamms zur Ausstellung Carl Fieger. Vom Bauhaus zur Bauakademie.

Termine

Do, 19.4.2018, 18 Uhr

Geordneter Transport. Das System Container

Zu Gast ist Alexander Klose, Architekt, Autor und Container-Forscher aus Wien.

Do, 17.5.2018, 18 Uhr

Häuser vom Fließband: Das "Packaged House System"
von Walter Gropius und Konrad Wachsmann
Zu Gast ist das Bauhaus Lab 2018. Es forscht drei
Monate lang zu einem metallischen Verbindungsknoten.

Do, 21.6.2018, 18 Uhr

Ernst Neuferts Bauentwurfslehre Ein Standardwerk

Zu Gast ist Gernot Weckherlin. Er lehrte an der BauhausUniversität Weimar und der Universität der Künste Berlin.

Do, 27.9.2018, 18 Uhr
Weltformat DIN
Zu Gast ist Markus Krajewski, Professor für Medienwissenschaft an der Universität Basel.

Stiftung <u>Bauhaus</u> Dessau Gropiusallee 38 06846 Dessau-Roßlau bauhaus-dessau.de









Nummer 4, April 2018 Seite 37

AKTUELLES AUS DEM KLINIKUM

Dessauer Endoprothetikzentrum unter neuer Leitung

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Florian Radetzki verantwortet seit 1. Februar 2018 die Leitung des zertifizierten Endoprothektikzentrums am Städtischen Klinikum Dessau. "Wir freuen uns, dass wir unseren seit drei Jahren etablierten Versorgungsbereich in sehr kompetente und engagierte Hände geben können", heißt der Ärztliche Direktor Dr. med. Joachim Zagrodnick den neuen Kollegen willkommen.

Beratend Patienten beistehen

Der 37-iährige Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie mit der Zusatzbezeichnung Spezielle Orthopädische Chirurgie beschäftigt sich mit der Primär- und Revisionsendoprothektik des Hüft- und Kniegelenks. Rund zehn Jahre lang wirkte er ärztlich und wissenschaftlich im Universitätsklinikum Halle (Saale). Die Strukturen und Anforderungen eines Endoprothetikzentrums kennt er von dort. "Ich verstehe mich als Medizindienstleister und möchte mit hoher Fachkompetenz den Wünschen der Patienten gerecht werden." Dieser Anspruch fördert auch das Forschungsinteresse von Priv.-Doz. Dr. Florian Radetzki, der zudem Mitglied des Société Internationale de Chirurgie Orthopédique et de Traumatologie ist. So betreut er klinische Studien und Promotionsarbeiten über virtuelle Formanalysen am 3D-Knochenmodell sowie im Bereich der Knie- und Hüftendoprothetik. "Dreidimensionale Knochenmodellplanungen am Computer vor der Operation verbessern das anatomische Verständnis und helfen bei der Entscheidung für die individuelle Behandlungsstrategie", berichtet Dr. Radetzki.



Über 400.000 Kunstgelenke werden jährlich in Deutschland implantiert. Zertifizierte Endoprothetikzentren lassen sich über die Datenbank www.endomap.de

Hohe Qualitätsstandards bei Gelenkersatz

Mit seiner Expertise wird Dr. Radetzki im Städtischen Klinikum Dessau sowohl das Endoprothetikzentrum leiten als auch die Abteilung für Primär- und Revisionsendoprothetik der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie als leitender Arzt führen. Ihm zur Seite stehen der Chefarzt Dr. Joachim Zagrodnick und die beiden anderen Hauptoperateure Dr. Marek Rayzacher und Dr. Carsten Becker sowie ein Team qualifizierter Fachärzte aus der Klinik und allen beteiligten Abteilungen.



Priv.-Doz. Dr. med. habil. Florian Radetzki ist neuer Leiter des Zertifizierten Endoprothetikzentrums des Städtischen Klinikums Dessau. Foto: SKD

Im zertifizierten Endoprothetikzentrum des Klinikums erhalten Patienten eine spezialisierte Versorgung bei Gelenkersatzoperationen an Hüfte und Knie. Das schließt die Planung und Operation sowie Nachsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen ein. "Dieses ganzheitliche Konzept ist uns sehr wichtig. Auch wenn der Einsatz künstlicher Knie- und Hüftgelenke inzwischen ein Routinieeingriff ist, so sollen sich die Patienten unbedingt vorher ausführlich informieren. Das gilt auch für notwendig werdende Wechseloperationen der Implantate", empfiehlt Zentrumsleiter Dr. Radetzki. Eine seiner ersten Aufgaben wird die Vorbereitung der erneuten Zertifizierung nach EndoCert® im Laufe dieses Jahres sein.

Die EndoCert Initiative ist eines der wesentlichen Projekte der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädischen Chirurgie (DGOOC). 531 zertifizierte Endoprothetikzentrum gibt es inzwischen bundesweit, 14 davon in Sachsen-Anhalt. Für die Patienten garantiert die Zertifizierung Sicherheit und Qualität bei Gelenkersatz- und Wechseloperationen. Experten des unabhängigen, internationalen Prüfinstituts "ClarCert" überprüfen die Standards in Medizin, Pflege und Physiotherapie regelmäßig. Hochwertige Implantate sind dabei genauso wichtig wie fachübergreifendes Handeln und die Zusammenarbeit mit Partnern im stationären und niedergelassenen Bereich.



Seite 38 Nummer 4, April 2018

Aus dem Stadtrat

CDU-Fraktion

Danke sagen!

Danke, all den Menschen, die in unserer Stadt Tag für Tag selbstlos anderen Menschen helfen. Egal ob im sozialen Bereich, im Rettungsdienst, in der Lebenshilfe oder in Beratungsstellen. Hunderte Dessau-Roßlauer engagieren sich in gemeinnützigen Vereinen und Institutionen. Denken wir nur an die Kameraden in den Freiwilligen Feuerwehren, des THW, in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe oder in Sportvereinen. Ihnen gebührt unser aller Dank, denn was wäre, wenn sich mit einem Male keine Menschen mehr ehrenamtlich engagieren? Wie würden die Kommunen, die Länder und auch der Bund all das organisieren wollen, was jetzt ehrenamtliche Mitarbeiter tun? Wer würde unsere Kinder in Sportvereinen oder sozialen Einrichtungen anleiten und betreuen? Würden die Berufsfeuerwehren alle notwendigen Einsätze absichern können? Was wäre im Fall einer Katastrophe ohne das THW und den Rettungsdienst?

Deshalb hat die **CDU-Stadtratsfraktion**eine Beschlussvorlage erstellt, die die Einführung einer
"Ehrenamtskarte"
für Dessau-Roßlau vorsieht.

Während andere noch reden, handeln wir! Ein halbes Jahr lang haben wir an diesem Projekt gearbeitet und ein Projekt erschaffen, das all denen, die jeden Tag uneigennützig für andere da sind, einen kleinen Dank ausspricht. Die Ehrenamtskarte ist die Verbindung von ehrenamtlichem Engagement und Unternehmen, die sich bei diesen im Rahmen ihrer Möglichkeiten bei den Ehrenamtlern erkenntlich zeigen möchten. Jeder, der in Dessau-Roßlau ein Ehrenamt seit mindestens 3 Jahren in einer gemeinnützigen Organisation, für 5 Stunden die Woche oder 250 Stunden im Jahr ausübt und dafür maximal eine steuerfreie Aufwandsentschädigung erhält, soll ab 01.01.2019 die Ehrenamtskarte beantragen können. Die Voraussetzungen sind auch erfüllt, wenn die Mindestzeiten durch Tätigkeiten bei mehreren Organisationen erreicht werden.

Als Besitzer dieser Karte bekommt man dann bei vielen Unternehmen und Einrichtungen im Stadtgebiet Dessau-Roßlau Vergünstigungen: beispielsweise in Form von Ermäßigungen. Als Unterstützer der Ehrenamtskarte stehen bereits einige Unternehmen wie die Konditorei Mrosek, das Stars Diner & Chaplins, das Forsthaus Leiner Berg, Trapp & Milkow Son-

nenschutzsysteme, der DRHV 06, die Vereinsgaststätte Flora, das Café-Bistro im Bauhaus, das Autohaus Heise, Schuh Fritzsch, Medimax Dessau, die Bäckerei Lantzsch, Fliesenlegermeister Fred Alisch, der Autopark Roßlau, die Bäckerei und Konditorei Schieke und die Bowlingbahn Rodleben fest. Diese Unternehmen haben ihre Bereitschaft erklärt, Partner der Ehrenamtskarte zu werden und das Ehrenamt zu unterstützen. Wir gehen davon aus, dass sich auch die städtischen Eigenbetriebe und Einrichtungen als Partner an der Ehrenamtskarte beteiligen werden und viele weitere Unternehmen im Lauf des Jahres dazukommen, sodass wir mit einem starken, gut geplanten und durchdachten Projekt in das Jahr 2019 starten werden.

Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, dieses Projekt zu initiieren, um eine Möglichkeit zu haben, Danke zu sagen, an all die Menschen, die ehrenamtlich und uneigennützig für die Bürger in Dessau-Roßlau und somit für die ganze Stadt tätig sind und unsere Stadt jeden Tag ein Stück lebenswerter machen. Diese Beschlussvorlage ist nur ein kleiner weiterer Schritt unserer Fraktion, um unsere Stadt attraktiver zu machen und etwas an unsere Bürger zurück zu geben. Nach dem Beschluss zur Aktivität gegen den demografischen Wandel nimmt sich dieser Beschluss der Bürger in unserer Stadt an.

Wenn Sie als Unternehmer Interesse an der Unterstützung dieses Projektes haben, treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Wenn Sie als Ehrenamtler Fragen haben, können auch Sie sich gerne an uns wenden!

Ihr Eiko Adamek CDU-Fraktionsvorsitzender

CDU-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau Ferdinand-von-Schill-Straße 33 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340 2606011, Fax: 0340 2606020 E-Mail: fraktion@cdu-dessau-rosslau.de

Unsere Geschäftsstelle ist zu erreichen: Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr, Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Aus dem Stadtrat

Liberales Bürger-Forum / Die Grünen

Verfügungsfonds

Unter dem Titel Verfügungsfonds besteht in der Dessauer Innenstadt die Möglichkeit, für Investitionen in die Zukunft Geld zu beantragen. Will man bspw. 5.000 € für den Anbau eines Freisitzes am Restaurant ausgeben, bekommt man 50 % der Summe aus dem Verfügungsfonds.

2012 wurde der Verfügungsfonds erstmals für die Zerbster Straße gebildet. Im Fonds waren 350.000 € enthalten. Unsere Fraktion ließ sich am Anfang der Legislaturperiode 2014 über die durch den Verfügungsfonds geförderten Projekte berichten. Es stellte sich heraus, dass noch ca. 200.000 € im Topf

waren. Wir brachten daher den Vorschlag ein, den Fonds auf die gesamte Innenstadt zwischen Askanischer Straße und Kurt-Weill-Straße zu erweitern.

Dies wurde im April 2015 beschlossen. In dem Beschluss stand auch, dass die Richtlinie der Stadt, die den Umgang mit den Geldern regelte, umgehend umzuschreiben war. Erst im Dezember 2016 wurde dann die geänderte Richtlinie beschlossen. In der Zwischenzeit sollten zwar Anträge gestellt werden können, aber Werbung für die Möglichkeiten wurde nicht gemacht.

Nummer 4, April 2018 Seite 39

Was immer wieder zu Diskussionen führte, war die Interpretation der Landesrichtlinie (Städtebauförderungsrichtlinien – StäBauFRL). Dort steht:

"Zur stärkeren Beteiligung und Mitwirkung der Betroffenen kann die Gemeinde ... einen Fonds einrichten (Verfügungsfonds). ... Über die Verwendung der Mittel entscheidet ein lokales Gremium. Die Mittel der Städtebauförderung sind für Investitionen und investitionsvorbereitende oder investitionsbegleitende Maßnahmen einzusetzen. Mittel, die nicht aus der Städtebauförderung stammen, können auch für nichtinvestive Maßnahmen verwendet werden."

Was bedeuten die drei genannten Möglichkeiten; Investitionen und investitionsvorbereitende oder investitionsbegleitende Maßnahmen durchzuführen?

In anderen Städten wird der Verfügungsfonds vor allen Dingen für die geschäftliche und bürgerschaftliche Aktivierung der Stadtviertel verwendet. Und dafür ist er unserer Meinung nach auch gedacht.

Die Stadt Burg möchte z. B. "... mit der Bereitstellung des Fonds privates Engagement befördern und weitere Partner gewinnen, die helfen, die Innenstadt attraktiver und lebendiger zu gestalten und die dort ansässige Wirtschaft zu fördern. Partnerschaftliche Kooperationen sollen angeschoben, befördert und verstetigt werden."

Förderfähig sind dort z. B: Ersatz oder Instandhaltung von Stadtmobiliar, die Ausstattung von öffentlich zugänglichen Räumen, z. B. Beleuchtung oder Kunst im öffentlichen Raum, Maßnahmen zur Herstellung von Barrierefreiheit, kleinteilige bauliche Investitionen zur Verbesserung des äußeren Erscheinungsbildes, zur Substanzerhaltung und zur Verringerung des Ladenleerstandes und die Erstellung von Konzepten. Aber auch "Veranstaltungen und Marketingaktionen, z. B. in den Bereichen Kultur, Bildung, Sport, sowie Aufräumaktionen, Aktionstage, Mitmachaktionen und zielgruppenspezifische Workshops (Jugendliche, Kinder, Senioren) oder gemeinsame Marketingmaßnahmen mehrerer Akteure …" sind möglich.

Aus dem 2012 eingerichteten Verfügungsfonds sind immer noch Gelder übrig, weil in Dessau-Roßlau ausschließlich, jedoch wenige Investitionen gefördert wurden, aber die Gewerbetreibenden und bürgerschaftlichen Initiativen nicht wirklich im Umgang mit allen drei Möglichkeiten unterstützt wurden. Immerhin konnte z. B. das WLAN auf dem Marktplatz mit Mitteln aus dem Fonds kofinanziert werden. Aber bürgerschaftliches Engagement steckte nicht dahinter. Viele der Maßnahmen hat die Verwaltung selbst initiiert und durch Eigenbetriebe wurden sie dann umgesetzt. Das ist nicht per se schlecht, aber doch nicht so ganz im Sinne des Erfinders.

Seit ungefähr zwei Jahren liegt die Verwaltung des Fonds bei der Wirtschaftsförderung. Jetzt, da man einen neuen Verfügungsfonds einrichten will, gehen wir davon aus, dass die Verwaltung die Mittel im Sinne aller drei genannten Möglichkeiten den Händlern und Gewerbetreibenden, aber auch den Akteuren im Quartier anbietet und hilft, die Anträge zu bearbeiten. Vor allem ist es wichtig, aktiv für den Verfügungsfonds bei den Bürgern und Gewerbetreibenden zu werben.

Auf keinen Fall geht es darum, irgendwelche großen Investitionen zu unterstützen, die sich die Stadtverwaltung wünscht und mangels Finanzkraft des kommunalen Haushalts nicht stemmen kann. Mit dem Geld soll die Innenstadt lebendiger, vielfältiger und durch viele Initiativen schöner werden. Das ist nach unserer Meinung das, was sich der Fördermittelgeber von Verfügungsfonds erwartet.

Klaus Meier

Kontakt:

Liberales Bürger-Forum/DIE GRÜNEN Fraktion im Stadtrat Dessau-Roßlau Ferdinand-von-Schill-Straße 37 06844 Dessau-Roßlau

Tel. 0340 2206271 Fax 0340 5168981 fraktion@dessau-alternativ.de

Aus dem Stadtrat

Ausschusssitzungen

Stadtrat und Ausschüsse im April 2018

Stadtrat

18. April, 16.00 Uhr Rathaus Dessau, Ratssaal

Haupt- und Personalausschuss

4. April, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 228

Jugendhilfeausschuss

10. April, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 228

Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten

11. April, 16.30 Uhr Eigenbetrieb DeKiTa, Antoinettenstraße 37

Städtisches Klinikum

12. April, 16.30 Uhr Städt. Klinikum, Auenweg 38, Konferenzraum der Verwaltungsdirektion

Feuerwehr, Hochwasser, Katastrophenschutz

17. April, 16.30 Uhr Feuerwehr, Innsbrucker Straße 8

Stadtpflege

26. April, 16.30 Uhr Eigenbetrieb Stadtpflege, Speisesaal, Wasserwerkstr. 13

LW-flyerdruck.de - Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

W-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach anfragen: Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Seite 40 Nummer 4, April 2018

Aus dem Stadtrat

Fraktion DIE LINKE

Politik ist zum Kompromiss fähig, das zeigt der neue Standort Denkmal OdF



Die Fraktion hat Wort gehalten. Das OdF-Denkmal bleibt erhalten und wird am neuen Standort in der Kavalierstraße platziert. Das Denkmal kehrt in das städtische Bewusstsein zurück. Der Standort unterstreicht die historische Bedeutung der Kavalierstraße und der Stadt. Leider wird sich die Umsetzung des Denkmals bis zum Ende dieses Jahres hinziehen. Wir wünschen eine würdige Einweihung zum 27. Januar 2019, dem Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Unsere Bauhausstadt im Gartenreich ist nichts für Pessimisten

Auszüge aus der Rede des Bundespräsidenten Joachim Gauck zur Wiedereröffnung der Meisterhäuser in Dessau:

"Nein, der Ort, an dem wir uns befinden, Dessau, er steht für etwas anderes: für eine praktikable Ästhetik, eine besondere Schönheit, die benutzbar ist, eine Schönheit, die auch dem alltäglichen Leben des Menschen dient.

Das ist die Botschaft des Bauhauses, und sie hat, wie ich finde, bis heute nichts von ihrer Relevanz verloren. Es gibt eine Eleganz des Nützlichen, eine Ästhetik des Brauchbaren, die – jenseits von Ornament und Verhübschung – dem Gelingen des ganzen Lebens dienen soll.

Irgendwie verbinden wir immer noch unbewusst das Schöne und das ästhetisch besonders Ansprechende wie automatisch mit dem Luxus, dem Überflüssigen. Wir verbinden es mit dem Außergewöhnlichen, dem Außeralltäglichen, wir suchen es in den Palästen und Kathedralen.

Das Bauhaus aber wollte das Schöne mitten in den Alltag bringen, zu den ganz normalen Menschen. Eleganz und vollendete Form nicht als das Außergewöhnliche, sondern als das Festliche innerhalb der Normalität ...

So verstanden, ging es dem Bauhaus um eine Demokratisierung der Ästhetik. Und das war und das ist doch wohl ein eminent politisches Anliegen.

Dass die Frage der Schönheit nicht von der Frage nach Brauchbarkeit und Benutzbarkeit getrennt werden darf und dass Schönheit und Eleganz im alltäglichen Leben zuhause sein sollen, dass es in einer Gesellschaft der Freien und Glei-

chen geradezu einen demokratischen Anspruch darauf gibt, das ist eine bleibende Botschaft, eine bleibende politische Herausforderung durch das Bauhaus.

Wir können stolz darauf sein, dass diese Ideen in Deutschland entwickelt wurden, hier in Dessau und auch in Weimar. Herr Bürgermeister, es ist nicht nur für Ihre Region von großem Interesse, und, Herr Ministerpräsident, nicht nur für dieses Bundesland. Nein, es ist ein nationales Ereignis, in der Geschichte der Kunst sogar ein Ereignis von globaler Bedeutung. Ich freue mich, dass ich das hier sagen kann. Ihre Stadt Dessau ist auf diese Weise, wenn Sie wollen, zum zweiten oder, Sie werden noch mehr Gründe finden, zum dritten, vierten, fünften Mal berühmt geworden, weltberühmt. Das Wort "Bauhaus" hat bis heute einen hervorragenden Klang bei Kunstkennern und Architekturliebhabern, sie pilgern geradezu hierher, und ich wünsche Ihnen Pilgerströme, sie alle machen sich Gedanken, wenn sie hierherkommen: Was haben die Meister sich gedacht, mit ihren klaren Formen, mit ihrem Willen, etwas Neues anzufangen?

Wir haben keineswegs die Absicht, den Ungeist zu vergessen, der einst diesem Traum ein Ende gemacht hat, der die Meister vertrieb und schließlich den Krieg entfesselte, der so bitter und brutal nach Deutschland zurückkehrte, der auf Deutschland im wahrsten Sinne zurückschlug und auch hier Zerstörung und Elend hervorbrachte. Aber mit der Einladung an die Nachkommen der großen Meister erinnern wir auch noch mal an die großen Namen, die wir mit Dessau verbinden. Wir erinnern uns an Verfolgte und Verfemte und ins Exil Getriebene."

Fraktion Die Linke, Alte Mildenseer Str.17, 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340 2203260 • E-Mail: fraktiondl@datel-dessau.de, Webseite: www.fraktion-dl-dessau-rosslau.de



Nummer 4, April 2018 Seite 41

Aus dem Stadtrat

SPD-Fraktion

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie bereits schon mehrmals in den Medien berichtet, kämpft die SPD-Fraktion in Dessau-Roßlau für ihre Idee von einem kostenlosen und gesunden Frühstück in allen KITA-Einrichtungen der Stadt Dessau-Roßlau. Von unseren Jusos wurde auf der Online-Plattform eine "Open Petition" gestartet und um Unterschriften für das Vorhaben geworben. Zudem waren sie zahlreich im Stadtgebiet unterwegs und warben für die Aktion mit Flyern und sammelten bei den Bürgern Unterschriften. Und sie organisierten am 14.02.2018 vor der Haushaltsausschuss-Sitzung eine Kundgebung vor dem Rathaus. Somit haben wir in relativ kurzer Zeit über 700 Unterschriften sammeln können, welche ich dem Oberbürgermeister zu Beginn dieser Sitzung überreichte. Einige unserer Jusos nahmen auch zu diesem Tagesordnungspunkt an der öffentlichen Sitzung teil und zeigten mit Plakaten, wie wichtig uns dieses Thema ist. Wir danken für die tolle Unterstützung, wir sind stolz auf euch.

Über den Verlauf und dem Ergebnis dieser Haushaltsausschuss-Sitzung berichtet Andreas Kronberg im nebenstehenden Artikel.

Eine kurze Anmerkung noch zum Beitrag im letzten Amtsblatt der Freien Fraktion. Die SPD-Fraktion hat am 31.01.2018 eine modifizierte Beschlussvorlage zu diesem Thema an alle Fraktionsvorsitzenden gesandt (per E-Mail) und zusätzlich wurde diese zuvor noch einmal von mir persönlich an die Fraktionen in Papierform ausgereicht. Wenn dann Herr Hernig in seinem Artikel davon spricht, es "gäbe kein Konzept und es sind nur populistische Parolen", so fehlen mir die Worte. Zweifelsohne haben die Herren Hernig und Dreibrodt diese Vorlage überhaupt nicht gelesen und diskutierten deshalb auch in der Sitzung kontrovers. Besonders traurig auch, weil es um ein wichtiges Thema ging, nämlich um die Kinder in unserer Stadt.

Unsere eingebrachte Beschlussvorlage ist auch auf der Internetseite des SPD-Stadtverbandes Dessau-Roßlau nachzulesen: www.spd-dessau-rosslau.de

Durch die Stimmen von CDU, der Freien Fraktion und Pro-Dessau-Roßlau ist unsere Beschlussvorlage im Haushaltsausschuss abgelehnt worden. Stattdessen gibt es nun nur einen neuen Prüfauftrag, womit das Vorhaben wieder in weite Ferne gerückt ist. So sieht Stillstand aus, das ist verwalten um des Verwaltens willen. Auch wenn wir am Ende nicht erfolgreich waren, wir werden für unser Vorhaben weiter kämpfen und wir geben nicht auf.

Ihr Ingolf Eichelberg Fraktionsvorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion

Beschlussvorlage für kostenloses, gesundes Kita-Frühstück scheitert im Haushaltsausschuss

Leider haben wir es trotz mehr als zwei Stunden Diskussion im Haushaltsausschuss nicht geschafft, eine Mehrheit für unser Anliegen zu erhalten. Wir finden, das ist bitter für unsere Stadt. Es ist eine vergebene Chance, jetzt und hier ein Zeichen für Kinder und Familien zu setzen.

Die inhaltliche Diskussion wurde leidenschaftlich geführt. Unter anderem wurde von der Finanzdezernentin Sabrina Nußbeck die Aussage getätigt, es könne nichts beschlossen werden, wenn das Ausmaß der Kosten nicht genau bekannt sei. Das klingt zunächst verständlich, ist aber um so trauriger, da es bereits seit Anfang 2017, also seit über einem Jahr, einen Prüfauftrag vom Stadtrat an das Finanzdezernat zu genau diesem Thema gibt. Hier wurde also nicht gearbeitet. Der Auftrag der Stadträte wurde ganz klar nicht erfüllt. Ich denke, die Bürger fragen sich zurecht, was wohl passieren würde, wenn jeder von uns in dieser Form arbeiten würde.

Weiterhin wurde behauptet, wir würden mit den Kindern unserer Bürger "experimentieren". Solche überspitzten Behauptungen aus den Reihen der CDU zeugen von einer Armut an Argumenten. Wann möchte die CDU endlich ehrlich sein und den Bürgern sagen, dass sie einfach nicht bereit ist, Geld in unsere Kinder und Chancengleichheit zu investieren und es eben besser in einem Meer aus Prüfaufträgen versenken und ihrer eigenen Selbstverliebtheit durch die Umbenennung von Straßen Ausdruck verleihen möchte?

Aus dem Anfang des letzten Jahrhunderts war auch das Argument, dass man hier nichts für die Kinder tun sollte, weil deren Frühstück in der Verantwortung der Eltern läge. Da können wir nur mit dem Kopf schütteln. Ja natürlich haben die Eltern Verantwortung, aber wer sind denn die Leidtragenden, wenn die Brotdose leer ist? Es sind eben die Kinder und Erzieher. Und wir sind für Chancengleichheit und das bedeutet, dass eben auch Kinder aus nicht verantwortungsvollen Elternhäusern gutes und gesundes Essen bekommen müssen. Die Kinder sind im Fokus unserer Betrachtung und darauf sind wir stolz.

"Ihr macht doch bloß Wahlkampf" – auch das war so ein Spruch, bei dem wir nur die Stirn runzeln können. "Wahlkampf ist 2019 und nicht 2018" kommentierte richtigerweise unser Fraktionsvorsitzender Ingolf Eichelberg daraufhin. Es ist doch bezeichnend, wie die Stadträte aus der rechten Mitte aufschrecken und es als Machtspielchen begreifen, wenn wir versuchen, etwas für Familien und Kinder zu tun.

Am Ende wurde wieder nur ein weiterer Prüfauftrag in Auftrag gegeben. Wenigstens wurde dieser erweitert mit einer Elternumfrage in den Kitas sowie einer Einbeziehung der Elternkuratorien. Wir hoffen sehr, dass der Auftrag dieses Jahr ausgeführt wird und werden im Stadtrat darauf drängen. In jedem Fall werden wir uns weiter für Dessau-Roßlau stark

In jedem Fall werden wir uns weiter für Dessau-Roßlau stark machen. Unsere Stadt hat deutschlandweit die ältesten Einwohner. Wir sind der festen Überzeugung, dass wir zum Wohle aller hier Lebenden familien- und kinderfreundlicher werden müssen. Unsere Stadt ist schön und lebenswert. Sie hat ein besseres Image verdient!

Wir möchten an dieser Stelle auch allen Unterzeichnern unserer Petition danken. Über 725 haben uns seit Anfang Februar mit ihrer Unterschrift online oder auf den Straßen und Spielplätzen ihr Vertrauen geschenkt – danke dafür! Danke auch an all unsere Ortsvereine und unsere Jusos für die starke Unterstützung. Wir machen weiter – ob nun Wahlkampf ist oder nicht.

Andreas Kronberg Mitglied im Vorstand des SPD-Stadtverbandes Seite 42 Nummer 4, April 2018

Aus dem Stadtrat

Freie Fraktion Dessau-Roßlau

100 Jahre - Das Jubiläum naht!

Bauhaus-Manie einiger Stadträte nimmt immer groteskere Formen an

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

eigentlich schien alles in trockenen Tüchern und unsere Stadt Dessau-Roßlau könnte sich endlich in Ruhe und mit berechtigtem Stolz auf die Feier eines Jubiläums freuen, das nationalen und internationalen Rang für sich in Anspruch nehmen kann. Der Stadtteil Dessau war von 1925 bis 1932 mit dem "Bauhaus" Heimstadt der legendären Hochschule für Gestaltung, die, 1919 in Weimar gegründet und 1933 in Berlin geschlossen, zwar nur 14 Jahre Bestand hatte, aber dennoch bis in die Gegenwart fortwirkt und als einer der wirkungsvollsten Exportartikel deutscher Kultur im 20. Jahrhundert angesehen werden kann.

Als im Dezember 2017 der jahrelange Kampf um den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau, der, ginge es nach einigen Stadträten, zugunsten einer "Bauhausstadt Dessau" getilgt werden sollte, erfolgreich beendet war, konnte man hoffen, dass sich "Normalität" im Umgang mit dem Bauhaus auch im Stadtrat einstellt. Wer das dachte, wurde jüngst eines Besseren belehrt. Was war geschehen?

Die Mitglieder des Kulturausschusses, der am 14. März tagte, sahen sich mit einer Beschlussvorlage konfrontiert, die eine kontroverse Diskussion entfachte. Drei von sechs Fraktionen im Stadtrat, Die Linke, SPD und Liberales Bürger-Forum/Die Grünen, beantragten, dass die Stadträte um eine Entschuldigung bitten. Der Beschlusstext lautet:

"Der Stadtrat von Dessau-Roßlau bittet um Entschuldigung für das Geschehen und die Entscheidung in der Gemeinderatssitzung der Stadt Dessau am 22. August 1932, den Lehrbetrieb per 1. Oktober 1932 einzustellen … und somit das Bauhaus in Dessau zu schließen."

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ist es verwunderlich, dass diese Forderung im Kulturausschuss auf deutliche Ablehnung stieß? Kann man von Stadträten im Jahr 2018 verlangen, dass sie für das Handeln der Dessauer Stadträte von 1932 um Entschuldigung bitten? Ich und meine Fraktionskollegen meinen: Nein!

Um sich besser in die Lage der Stadträte von 1932 versetzen zu können, habe ich mich in das Stadtarchiv von Dessau-Roßlau begeben, betreffende Gemeinderatsprotokolle und Dessauer Zeitzeugen- und Zeitungsberichte aus der Endphase der Weimarer Republik studiert und bin zu folgender Erkenntnis gekommen (besonders aufschlussreich waren die Lebenserinnerungen des verdienstvollen Oberbürgermeisters Fritz Hesse):

Die Schließung des Bauhauses in Dessau war kein alleiniger Akt der NSDAP-Fraktion und nicht ausschließlich politisch motiviert. Dem Gemeinderatsbeschluss am 22. August 1932 vorausgegangen waren jahrelange Auseinandersetzungen in der Bevölkerung und im Gemeinderat über die städtische Finanzierung und den Betrieb dieser Bildungseinrichtung. Weltwirtschaftskrise, dramatische Arbeitslosigkeit, sich leerende Stadtkassen und der "Kulturkampf" zwischen Kommunisten und Nationalsozialisten machten auch vor Dessau nicht Halt. Im Gegenteil. Durch das Bauhaus, dem man eine kulturbolschewistische Prägung zuschrieb, verschärfte sich





seinerzeit der politische Machtkampf in Dessau in besonderem Maße. Die Schließung oder der Erhalt der Hochschule für Gestaltung (Bauhaus) waren jahrelang ein immer vordergründiger werdendes Wahlkampfthema und mitbestimmend dafür, dass nach der Kommunalwahl am 25. Oktober 1931 die NSDAP mit 15 Stadtverordneten als stärkste Fraktion in den Dessauer Gemeinderat einzog. Die SPD errang 13 Mandate, die KPD 4, die Dessauer Haus- und Grundstücksbesitzer 2 und der Nationale Block Stadt und Land ebenfalls 2. Zusätzlich konnten in Dessau 4 Magistratsmitglieder (Verwaltungsspitzen) mit abstimmen, sodass die Gesamtzahl der Stimmberechtigten 40 betrug. Für die Schließung des Bauhauses gab es am 22. August 1932 20 Stimmen. Die SPD-Fraktion enthielt sich und nur die 4 Kommunisten und der Oberbürgermeister stimmten dagegen.

Was eine Bitte um Entschuldigung ebenso in Frage stellt, ist die Tatsache, dass in der Beschlussvorlage nicht benannt ist, bei wem sich die Stadträte entschuldigen sollen. Wenn mit der nebulösen Formulierung die "Bauhäusler" von damals die Adressaten der Bitte sein sollen, muss man dieses Anliegen noch vehementer zurückweisen. Denn, wer will sich zum Beispiel bei Mies van der Rohe entschuldigen, einem der wichtigsten "Bauhäusler", der 1934 den im Sprachrohr der Nazis "Völkischer Beobachter" erschienenen "Aufruf der Kulturschaffenden" unterschrieb und alle Volksgenossen dazu aufrief, Adolf Hitler Treue und Gefolgschaft zu erweisen? Oder wer möchte sich bei den zahlreichen Lehrkräften oder Absolventen des Bauhauses entschuldigen, die sich dem Naziregime andienten und teilweise sogar an der Planung und dem Bau von Konzentrations- und Vernichtungslagern beteiligt waren. Wie zum Beispiel Bauhausabsolvent und Architekt Fritz Ertl, der als späteres Mitglied der Waffen-SS und SS-Totenkopf-Standarte Bauleiter in Auschwitz wurde. Dieser "Baumeister des Massenmordes" bezeichnete laut Protokoll Krematorien und Gaskammern beschönigend als "Badeanstalten für Sonderaktionen".

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, so wie die Stadträte von heute für sich beanspruchen können, den Bürgerwillen zu vertreten, waren die Abgeordneten in der Weimarer Republik auch demokratisch gewählte Volksvertreter und spiegelten die Meinung der Dessauer Bürgerschaft wider. Deshalb. Eine Bitte um Entschuldigung wäre eine Anmaßung gegen die damaligen Stadträte und eine Zumutung für die heutigen.

Hans-Peter Dreibrodt, Stadtrat Freie Fraktion Dessau-Roßlau



Alles aus einer Hand.

24 Stunden Service

Unser Leistungsspektrum: Beraten, Gestalten, Drucken, Verteilen,





Fachmann vor Ort!

Wieviel Kelvin sollen es sein?

- Anzeige -

Bei der Wahl der LED-Lampen beziehungsweise -Leuchten kommt es vor allem auf die Farbtemperatur an, die in Kelvin (K) angegeben wird. Grundsätzlich gilt: Je größer der Wert, desto kälter beziehungsweise blauer ist das Licht. Was in der Natur als angenehm empfunden wird, deckt sich nicht mit den Bedürfnissen im privaten Wohnbereich. So wird kaltes Licht ab 5.400 Kelvin im Wohnbereich als unangenehm eingestuft. Warme 2.700 bis 3.000 Kelvin wirken dagegen als die richtige Wohlfühl-Farbtemperatur. Es gibt aber auch Anwendungsbereiche, etwa im Büro, bei denen ganz andere Werte erwünscht sind.



Ihre freundliche Handwerkervermittlung

- Bohr- und Dübelarbeiten
- Gartenarbeiten
- Tischler- u. Glaserarbeiten
- Tel.: 03 49 01 / 54 99 88 info@dessauer-dienstmaenner.de
- Haushaltsreinigungen
- Maler- u. Elektroarbeiten
- Umzüge u. Entrümpelungen u.v.m.

Südstraße 13 (Elbschlösschen) 06862 Dessau-Roßlau



Anfertigung und Montage von: • Treppen • Geländern • Toren • Gittern • Zäunen Instandsetzungsarbeiten aller Art • Entrümpelung • Garten- und Rasenpflege

Büro: Wittenberger Str. 26 Werkstatt: Ziegeleistr. 9a 06844 Dessau-Roßlau

Tel./Fax: 0340/2161149 Funk: 0171/7029430



- An der Elbe 8 Dessau-Roßlau / OT Brambach Tel. 03 49 01/6 86 86 Funk 01 72/8 40 49 87
- Bau von Kläranlagen
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau Zaunbau

Inh. G. Johannes e.Kfm.

AHWBauunternehmen

Essener Straße 19 Telefon (0340) 61 64 23 Telefax (0340) 6 61 12 53 06846 Dessau-Ziebigk

- Neubau, Umbau, Ausbau
- Fassaden-Dämmsysteme
- Trockenbau
- Modernisierung
- Fliesenarbeiten
- Bauberatung





Fachmann vor Ort!



Entdecken Sie unsere Vielfalt



ontag - Freitag 9 - 18.00 Uhr * Samstag 9 - 13 Uhr Tel. 0340-2160581

Lieber eichen als zahlen

Anzeige

Warmwasser, Kaltwasser und der Wärmeverbrauch werden im Haushalt zuverlässig über Messgeräte erfasst - wenn diese Geräte genau arbeiten. Um das sicherzustellen, sieht das Gesetz eine Eichpflicht vor. Weil manche Geräte durch Schmutz- und Kalkablagerungen mit der Zeit ungenauer werden können, müssen sie in regelmäßigen Abständen nachgeeicht oder gegen neue geeichte Geräte ausgetauscht werden. Für Wärmezähler und Warmwasserzähler gilt eine Frist von fünf Jahren, Kaltwasserzähler müssen alle sechs Jahre überprüft werden. Wer sich den Aufwand ersparen will, für den gibt es eine einfache und wirtschaftliche Lösung, allen Vorschriften gerecht zu werden: die Miete der Messgeräte bei einem professionellen Mess- und Abrechnungsdienstleister. Dieser Service umfasst die Überwachung aller Eichfristen und sonstiger gesetzlicher Vorhaben, den Austausch ungeeichter Geräte sowie die vorgeschriebene Anmeldung der Messgeräte bei der Eichbehörde. Darüber hinaus gibt es weitere Vorteile: Es fallen zum Beispiel keine Investitionskosten für die Geräteausstattung an. Die Messtechnik ist immer auf dem aktuellen Stand, defekte Geräte tauscht der Dienstleister ohne Mehrkosten automatisch aus. Damit ist der Eigentümer immer auf der sicheren Seite. Und der Mieter kann sich sicher sein, dass seine Heizkostenabrechnung ganz genau stimmt. spp-o/Minol



Golfen – Feiern – Tagen – Genießen

Bei Buchung einer Veranstaltung bis 30.09.2018 erhalten Sie GRATIS eine Stunde 3D Golf Simulator mit Einweisung und Leihschläger für Ihre Gäste.

Wir zeigen Ihnen gern jederzeit unsere Räumlichkeiten, rufen Sie uns an und vereinbaren einen Besichtigungstermin! Jede Partyidee ist willkommen und kann individuell abgesprochen werden. Mieten Sie exklusiv Ihre Lokation für Ihre Feierlichkeit. Wir beraten Sie gern und/oder unterbreiten Ihnen ein Angebot.

- √ Ob im kleinen Kreis oder bis zu 400 Personen
- $\sqrt{\text{Für Geburtstagsfeiern, Einschulungen, Klassentreffen, Hochzeiten}}$
- √ Oder Firmenveranstaltungen
- $\sqrt{\text{Mit Speisen}},$ Getränken und Servicepersonal
- $\sqrt{\mathrm{Mit}\,\mathrm{Tanzfl\ddot{a}che}}$, Bar, Musik- und Lichtanlage, Partyzelt, Heizpilzen
- √ Mit und ohne Golfen
- $\sqrt{\mathrm{DJs}}$ oder Showacts auf Vermittlung





Golf-Park Dessau GbR Veranstaltungszentrum Junkersstraße 52 | 06847 Dessau-Roßlau Tel.: 0340 51 8998 -34/46 | info@veranstaltungszentrum-dessau.de www.veranstaltungszentrum-dessau.de



Amtsblatt für die Stadt Dessau-Roßlau

- Amtliches Verkündungsblatt -

Seite 45

Dessau-Roßlau, 31. März 2018 · Ausgabe 4/2018 · 12. Jahrgang



Öffentliche Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates am 28.02.2018

Rücktritt und Neuwahl eines stimmberechtigten Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses

Erklärung des Stadtrates - Beitritt zum Aufruf des Netzwerkes Gelebte Demokratie

Integrationskonzept der Stadt Dessau-Roßlau

Veränderungssperre für den Änderungsbebauungsplan Nr. 101 D/D1 "Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet D/D1 - Fachmarktzentrum Mannheimer Straße" - Satzungsbeschluss

12. Änderung Flächennutzungsplan Dessau "Fachmarktzentrum Mannheimer Straße"

Bebauungsplan Nr. 164 "Flössergasse" - Abwägungsbeschluss

Richtungsbeschluss zum Umgang mit der ehemaligen Gemeinschaftsunterkunft Waldstr. 15 in Roßlau

Herauslösung der öffentlichen Toiletten aus der Ausschreibung der Außenwerberechte in der Stadt Dessau-Roßlau

Ausbau Fuchswinkel, nördlicher Teil- Maßnahmebeschluss -

Übertragung von Kassengeschäften an Dritte in Kultureinrichtungen

Sportförderrichtlinie der Stadt Dessau-Roßlau

Maßnahmebeschluss zur Umsetzung eines "Gesamttouristischen Leit- und Informationssystems" für die Stadt Dessau-Roßlau

Nichtöffentliche Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates am 28.02.2018

Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Stadt Dessau-Roßlau

PersonalangelegenheitBeendigung des Arbeitsverhältnisses des Direktors der Anhaltischen Gemäldegalerie

Ersatzneubau der Muldebrücke (BW 11) im Zuge der B 185Zustimmung zum Schiedsgutachten Nr. 48/2017 vom 26.07.2017

Erwerb von Fahrgastunterständen aus laufenden Werbeverträgen durch die Stadt Dessau-Roßlau

Vergabe des Werberechts für die Sammelgewerbehinweisanlagen außerhalb der Außenwerberechtsausschreibung

Bekanntmachung des Beschlusses über die 12. Änderung des Flächennutzungsplans Dessau "Fachmarktzentrum Mannheimer Straße"

Der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau hat am 28. Februar 2018 in seiner öffentlichen Sitzung beschlossen, die 12. Änderung des Flächennutzungsplans Dessau "Fachmarktzentrum Mannheimer Straße" einzuleiten (BV/446/2017/III-61). Der dieser Bekanntmachung beigefügte Lage- und Übersichtsplan zum räumlichen Geltungsbereich der Planung ist Bestandteil des Beschlusses.

Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht. Ziel des Verfahrens ist die Schaffung planungsrechtlicher Voraussetzungen für die beabsichtigte Klarstellung der Handelsnutzung an der Mannheimer Straße über den Änderungsbebauungsplan Nr. 101 D/DI "Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet D/DI - Fachmarktzentrum Mannheimer Straße" im Parallelverfahren nach § 8 Absatz 3 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB).

Die zur Aufstellung des Änderungsbebauungsplans erforderliche parallele Änderung des Flächennutzungsplanes dient sowohl der Umsetzung des Leitbildes der Stadt Dessau-Roßlau, bezogen im Wesentlichen auf die Handlungsfelder Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr sowie Handel und Versorgung, als auch des 2009 beschlossenen Zentrenkonzepts, das für den Standort Mannheimer Straße die Sicherung des Fachmarktzentrums vorsieht.

Die im bestehenden Flächennutzungsplan an der Mannheimer Straße und an der Weststraße als Gewerbliche Bauflächen dargestellten Flächen sollen mit der 12. Änderung als Sonderbauflächen dargestellt werden.

Dessau-Roßlau, 20.03.2018

Peter Kuras Oberbürgermeister



Seite 46



Dessau-Roßlau, 31. März 2018 · Ausgabe 4/2018 · 12. Jahrgang



Bekanntmachung der Satzung der Stadt Dessau-Roßlau über die Veränderungssperre für einen Teilbereich südlich der Schlagbreite, Stadtbezirk West, innerhalb des Geltungsbereiches des Änderungsbebauungsplans Nr. 101 D/D1 "Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet D/D1 – Fachmarktzentrum Mannheimer Straße"

Satzung

der Stadt Dessau-Roßlau über die Veränderungssperre für einen Teilbereich südlich der Schlagbreite, Stadtbezirk West, innerhalb des Geltungsbereiches des Änderungsbebauungsplans Nr. 101 D/D1 "Gewerbegebiet Dessau-Mitte,

Teilgebiet D/D1 – Fachmarktzentrum Mannheimer Straße"

Der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau hat in der Sitzung am 28. Februar 2018 aufgrund von § 8 der Kommunalverfassung für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der Fassung vom 17. Juni 2014 (GVBI. LSA 2014, S. 288) und aufgrund der §§ 14 und 16 i. V. m. 17 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 29. Mai 2017 (BGBI. I S. 1298) folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Zu sichernde Planung

Der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau hat am 25. März 2015 die

Aufstellung des Änderungsbebauungsplans Nr. 101 D/D1 "Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet D/D1 – Fachmarktzentrum Mannheimer Straße" beschlossen (BV/039/2015/VI-61).

Zur Sicherung der Planung wird für den in § 2 näher bezeichneten Teilbereich eine Veränderungssperre erlassen.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Die Veränderungssperre erstreckt sich auf den Bereich südlich der Schlagbreite und westlich der Zunftstraße innerhalb des Geltungsbereichs des Änderungsbebauungsplans Nr. 101 D/D1 "Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet D/D1 - Fachmarktzentrum Mannheimer Straße".

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ergibt sich aus der beigefügten Karte (Anlage 2 zur Beschlussfassung), die Teil der Satzung über die Veränderungssperre ist. Der Geltungsbereich befindet sich in der Gemarkung Dessau, Flur 10 und umfasst die Flurstücke 1355/94 und 9188.

§ 3

Rechtswirkung der Veränderungssperre

- 1. In dem von der Veränderungssperre betroffenen Gebiet nach § 2 dürfen
 - a) Vorhaben im Sinne des § 29 des Baugesetzbuches nicht durchgeführt werden oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden
 - b) erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.
- 2. Wenn überwiegend öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von Absatz 1 eine Ausnahme zugelassen werden.
- 3. Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4

Inkrafttreten und Außerkrafttreten der Veränderungssperre

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit die Bauleitplanung für das von der Veränderungssperre entsprechend § 2 betroffene Gebiet rechtsverbindlich abgeschlossen ist, spätestens jedoch zwei Jahre nach ihrem Inkrafttreten.

Dessau-Roßlau, den 21.03.2018





Peter Kuras Oberbürgermeister

Seite 47

Dessau-Roßlau, 31. März 2018 · Ausgabe 4/2018 · 12. Jahrgang





Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt

Ferdinand-von-Schill-Straße 24 06844 Dessau-Roßlau

01.03.2018

Öffentliche Bekanntmachung Ausführungsanordnung Bodenordnungsverfahren Bornum OL Trüben Verf.Nr.: 611-14 AB 4214 Landkreis Anhalt-Bitterfeld

 Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt ordnet die Ausführung des Bodenordnungsplanes vom 03.11.2015, des Nachtrages 1 vom 23.03.2016 und des Nachtrages 2 vom 23.01.2018 für das gesamte Bodenordnungsgebiet an.

Der Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes wird auf den

16.03.2018, 0.00 Uhr festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Bodenordnungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

2. Begründung

Die Voraussetzungen nach § 61 Abs. 1 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBI S. 1418), zuletzt geändert durch Artikel 40 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (BGBI S. 2586),

liegen vor, d. h., der Bodenordnungsplan und die Nachträge sind unanfechtbar geworden.

Der Bodenordnungsplan und die Nachträge 1 und 2 sind den Beteiligten bekannt gegeben worden. Ein Widerspruch ist erhoben worden, diesem konnte abgeholfen werden.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Straße 161,06846 Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag

Krosch DS

Regionale Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg

Öffentliche Bekanntmachung

Die 15. Sitzung der Regionalversammlung in der IV. Wahlperiode findet am Freitag, dem 20. April 2018, um 09.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses in 06766 Bitterfeld-Wolfen, Rathausplatz 1, statt. Schwerpunkte der Sitzung werden sein:

- Regionaler Entwicklungsplan für die Planungsregion Anhalt- Bitterfeld-Wittenberg mit den Planinhalten "Raumstruktur, Standortpotenziale, technische Infrastruktur und Freiraumstruktur" 3. Entwurf
- Sachlicher Teilplan "Nutzung der Windenergie in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg" vom 27.05.2016
 Beseitigung von Genehmigungshemmnissen
- Informationen der Geschäftsstelle
- Sonstiges
- Anfragen der Vertreter der Regionalversammlung

fillus

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt

Kühnauer Str. 161 06846 Dessau-Roßlau Dessau-Roßlau, 19.02.2018

Bodenordnungsverfahren Kakau Landkreis Wittenberg Verf.-Nr.: 611-14WB3310

In dem durch das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt mit Beschluss vom 01.12.2010 (Verf.-Nr. 611-14WB3310) angeordneten Bodenordnungsverfahren Kakau ergeht gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) in Verbindung mit § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der jeweils gültigen Fassung folgende

Seite 48

Dessau-Roßlau, 31. März 2018 · Ausgabe 4/2018 · 12. Jahrgang

Öffentliche Bekanntmachung 1. ÄNDERUNGSANORDNUNG

Die in der Anlage 1 aufgeführten Flurstücke werden zum Verfahrensgebiet hinzugezogen bzw. aus dem Verfahren ausgeschlossen.

Begründung

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt hat mit Beschluss vom 01.12.2010 das Bodenordnungsverfahren Kakau (Verf.-Nr.: 611-14WB3310) angeordnet.

Gemäß § 8 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz kann die Flurbereinigungsbehörde geringfügige Änderungen des Flurbereinigungsgebietes anordnen, wenn der Zweck der Bodenordnung dadurch besser erreicht werden kann.

Eine geringfügige Änderung des Bodenordnungsgebietes ist immer dann anzunehmen, wenn sie keine wesentlichen Auswirkungen auf die Planung und die Bodenordnung hat. Das ist vorliegend der Fall.

Nach Abschluss der Vermessungsarbeiten ist es zur zweckmäßigen Abgrenzung des Verfahrensgebietes erforderlich, die in der Anlage aufgeführten Flurstücke zum Verfahren einzubeziehen bzw. auszuschließen.

Bei den auszuschließenden Flurstücken handelt es sich um Flurstücke, bei denen im Zuge der Vermessung der Verfahrensgebietsgrenze festgestellt wurde, dass diese zur zweckmäßigen Abgrenzung des Bodenordnungsverfahrens entbehrlich sind. Sie unterliegen keinen weiteren Planungen im Rahmen der Bodenordnung.

Für die Ausführung des Wege- und Gewässerplanes ist es ebenfalls notwendig, das Verfahrensgebiet an die geplante Neugestaltung anzupassen. Dafür müssen Flurstücke zum Verfahren hinzugezogen werden.

Das geänderte Verfahrensgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von ca. 721 ha.

Das geänderte Verfahrensgebiet ist auf der zu dieser Anordnung gehörigen Gebietskarte mit einem orangefarbigen Streifen umrandet. Die wegfallenden Grenzen sind orangefarbig gekreuzt. Die Anlage 1 und die Gebietskarte sind Bestandteil dieser Anordnung.

Veränderungssperre:

Von der Bekanntgabe dieser Änderungsanordnung bis zu Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes gelten nach § 34 FlurbG für die hinzugezogenen Flurstücke folgende Einschränkungen:

- In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
- Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
- 3. Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden.

Sind entgegen der Nr. 1 und 2 Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Bodenordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Bodenordnung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Vorschrift der Nr. 3 vorgenommen wurden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzanpflanzungen anordnen.

Anmeldung unbekannter Rechte

Die Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Bodenordnungsverfahren berechtigen, werden hiermit nach § 14 Abs.1 FlurbG aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser drei Monate angemeldet oder nachgewiesen, kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs.2 FlurbG).

Der Inhaber eines in § 14 Abs.1 FlurbG bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs.3 FlurbG).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese 1. Änderungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift an das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, mit Sitz in Dessau-Roßlau zu richten.

Im Auftrag

i.s. Ridel

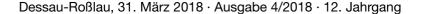
Mende



Die vorstehende 1. Änderungsanordnung liegt in der Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Franzstr. 1 in 06785 Oranienbaum, Stadtverwaltung Kemberg, Burgstraße 5 in 06901 Kemberg, Stadt Wittenberg, Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg, Stadt Coswig/Anhalt, Markt1, 06869 Coswig, Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 04, 06844 Dessau-Roßlau und Stadt Gräfenhainichen, Markt 1, 06773 Gräfenhainichen sowie im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt zwei Wochen lang nach seiner Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.



Seite 49





BOV Kakau (WB3310) Anlage zur 1. Änderungsan**ordnung**

zum Verfahren hinzuzuziehende Flurstücke

Gemarkung	Flur	Flurstück
Kakau	1	206, 207
Kakau	2	40, 193
Kakau	5	113
Kakau	9	19, 107
Kakau	11	150 (Sonderung aus Flurstück 141)
Gohrau	3	519, 521
Schleesen	2	30/1, 30/2, 32, 34, 38/1, 40/1, 40/2, 40/3, 40/4, 40/5, 41/1, 41/2, 44/1, 69/1,
		69/2, 163/69, 164/69, 165/69, 166/30, 167/30, 168/30, 169/30, 170/69, 175/37, 179/39, 206/46, 207/46, 208/46, 210/46, 335 (Sonderung aus
		Flurstück 16), 337 (Sonderung aus Flurstück 263/33), 339 (Sonderung aus
		Flurstück 205/46)
Horstdorf	1	718 (Sonderung aus Flurstück 717), 745 (Sonderung aus Flurstück 318)
Horstdorf	4	68 (Sonderung aus Flurstück 65)

aus dem Verfahren auszuschließende Flurstücke

Gemarkung	Flur	Flurstück
Oranienbau m	13	321 (Sonderung aus Flurstück 196), 323 (Sonderung aus Flurstück 199)
Oranienbau m	14	203
Kakau	1	333, 335, 339, 341, 343, 345, 357, 359, 361, 363, 3 65,
Kakau	10	36
Kakau	12	6, 7, 8/1, 9/1, 9/2, 9/3, 10, 11, 15, 16, 17, 29/1, 29/2, 113
Kakau	13	77 (Sonderung aus Flurstück 76)
Kakau	14	57 (Sonderung aus Flurstück 1)
Riesigk	5	110/1, 112/3, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 121, 122
Gohrau	3	1051 (Sonderung aus Flurstück 25)
Horstdorf	4	66 (Sonderung aus Flurstück 62)

Sportförderrichtlinie der Stadt Dessau-Roßlau

1. Allgemeines

Die Stadt Dessau-Roßlau orientiert sich bei der Sportförderung am Gesetz über die Förderung des Sports im Land Sachsen-Anhalt (Sportfördergesetz – SportFG vom 18.12.2012).

Art und Umfang der Sportförderung werden durch die Stellung der Stadt Dessau-Roßlau in Sachsen-Anhalt, die sportpolitischen Erfordernisse und durch die kommunalpolitischen Entscheidungen im Rahmen der Finanzkraft der Stadt Dessau-Roßlau bestimmt.

Ziel der Sportförderrichtlinie ist es, die sportlichen Aktivitäten der Sportvereine und der Einwohner, besonders der Kinder und Jugendlichen, als sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu unterstützen sowie die Entwicklung einer breitensportlichen und auch leistungsorientierten Betätigung zu fördern. Die Stadt Dessau-Roßlau erkennt damit die besondere Förderungswürdigkeit der eingetragenen gemeinnützigen Sportvereine an und trägt deren gesundheits-, gesellschafts- und sportpolitischen Aufgabe Rechnung.

Die Stadt Dessau-Roßlau ist bereit, alle gemeinnützige Sportvereine und Verbände, die sich die Förderung und Pflege des Sports zur Aufgabe gestellt haben, zu unterstützen. Unter Berücksichtigung des städtischen Sportstättenentwicklungskonzeptes ist die Sportförderrichtlinie stetig fortzuschreiben.

Zur Ausgestaltung der Unterstützung enthält diese Sportförderrichtlinie Regelungen zur indirekten Sportförderung sowie zur direkten finanziellen Förderung.

Die indirekte Sportförderung zielt auf die unentgeltliche Überlassung der kommunalen Sporthallen und Sportplätze für die eingetragenen Sportvereine und Verbände für

- Trainingszwecke,
- den Punktspielbetrieb, Turniere, Wettkämpfe, Lehrveranstaltungen,

- sonstige Veranstaltungen sportlichen Charakters

sowie auf die Unterstützung der Vereine bei der Durchführung eigener Veranstaltungen ab.

In der direkten finanziellen Förderung konzentriert sich die Stadt Dessau-Roßlau auf

- die rechtlichen und materiellen Bedingungen für den Erhalt, die Betreibung und weitere Nutzbarkeit der vorhandenen Sportstätten,
- die spezielle F\u00f6rderung des Kinder- und Jugendsports sowie des Behinderten- und Rehabilitationssports und des Gesundheitssports,
- die Durchführung ausgewählter, besonders bedeutsamer Sportveranstaltungen,
- die Sicherung der Existenz der gemeinnützigen Sportvereine
- den Spitzensport, insoweit dessen F\u00f6rderung im kommunalen Interesse steht,
- die Aktivitäten der Vereine und Verbände.

Die finanzielle Förderung des Sports in der Stadt Dessau-Roßlau ist nur im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel möglich.

Ein Rechtsanspruch auf Gewährung von Zuschüssen besteht nicht.

Eine mögliche Förderung des Landes Sachsen-Anhalt, des Bundes oder anderer Fördermittelgeber ist vorrangig in Anspruch zu nehmen.

2. Voraussetzungen für die Gewährung von Zuschüssen 2.1. Voraussetzungen

2.1.1. Es können alle gemeinnützigen Sportvereine und -verbände gefördert werden, die zugleich

- ihren Sitz in Dessau-Roßlau haben,
- ihre Gemeinnützigkeit durch das zuständige Finanzamt nachweisen können,
- Mitglied im Landessportbund Sachsen-Anhalt e. V., Stadtsportbund Dessau-Roßlau e. V. oder in einem Stadtfachverband sind und
- in ihrer Satzung die F\u00f6rderung des Sports, insbesondere des Kinder- und Jugendsports, oder des Gesundheitssports enthalten ist.

Zuschüsse werden nur gewährt, wenn der Antrag stellende Sportverein

 einen angemessenen Eigenanteil (Eigenmittel bzw. Eigenleistungen) im Verhältnis zu dessen Finanzkraft und zum beantragten Zuschuss beinhaltet,



Seite 50

Dessau-Roßlau, 31. März 2018 · Ausgabe 4/2018 · 12. Jahrgang

 nachweist, dass er von seinen Mitgliedern einen angemessenen Mitgliedsbeitrag (d. h. Beiträge, die nicht wesentlich unter vergleichbaren Sportvereinen bzw. Sportarten liegen) erhebt,

mindestens jedoch für Erwachsene **6,00 Euro** monatlich, Jugendliche und Schüler **3,00 Euro** monatlich,

- die Sportförderrichtlinie sowie die allgemeinen Bewilligungsbedingungen für Zuwendungen der Stadt Dessau-Roßlau anerkennt,
- nachweist, dass die Gesamtfinanzierung der beantragten Maßnahme gesichert ist (Vorlage eines Gesamtfinanzierungsplanes).

2.2. Bewilligungsbedingungen

Die Grundlage für das Bewilligungsverfahren von Zuschüssen der Stadt Dessau-Roßlau nach dieser Richtlinie bildet die Verwaltungsanordnung (VAO)-Nr. 34; die Sportförderrichtlinie ist eine darauf aufbauende ergänzende Richtlinie.

Für dieselbe Maßnahme wird nur ein Zuschuss aus dem städtischen Haushalt bewilligt.

Fördermittel dürfen nur zweckgebunden verwendet werden. Bis zu einer Bewilligungssumme/einem Zuschuss i. H. v. 500,00 Euro (brutto) wird der vereinfachte Verwendungsnachweis (zahlenmäßiger Nachweis) innerhalb von 3 Monaten nach Ende des Bewilligungszeitraumes zugelassen. Über diesen Schwellenwert hinaus, ist ein vollständiger Verwendungsnachweis (zahlenmäßiger Nachweis zzgl. aller dafür notwendigen Originalbelege) innerhalb von 3 Monaten nach Ende des Bewilligungszeitraumes beim Referat Sportförderung vorzulegen, sofern dieses Richtlinie keine gesonderten Regelungen enthält.

Die Stadt Dessau-Roßlau kann die Gewährung der Zuschüsse ganz oder teilweise widerrufen und bereits gewährte Mittel zurückfordern, wenn der Zuschussempfänger die Mittel nicht nach ihrer Zweckbestimmung und/oder nicht im vorgesehenen Bewilligungszeitraum verwendet hat.

2.3. Verfahrensvorschriften

Zuschüsse werden nur auf schriftlichen Antrag bewilligt.

Zuschussanträge sind grundsätzlich bis spätestens 30.06. für das Folgejahr beim Referat Sportförderung der Stadt Dessau-Roßlau einzureichen, insofern diese Richtlinie keine gesonderte Regelung enthält. Antragsformulare werden den Sportvereinen auf Anforderung zugeleitet.

Darüber hinaus sind diese beim Referat Sportförderung der Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau, erhältlich sowie auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau.

Dem Zuschussantrag sind alle für die Entscheidung notwendigen Unterlagen und der gültige Nachweis der Gemeinnützigkeit durch das zuständige Finanzamt beizufügen.

Dazu zählen insbesondere die Satzung des Vereins, Vertretungsbefugnisse, ein entsprechender Finanzplan der Maßnahme.

Finanzierungsanträge und -zusagen Dritter (Fachverbände, Landessportbund, Land, Bund und Lotto-Toto) sind dem Antrag ebenfalls beizufügen.

Einzelförderung

3. Formen der indirekten und direkten Förderung und Besonderheiten der Gewährung

- 3.1.1. Formen der indirekten Förderung sind
- die Überlassung von kommunalen Sportstätten und Räumlichkeiten an Vereine.
- 3.1.2. Formen der direkten Förderung sind
- die F\u00f6rderung der Kinder- und Jugendarbeit Festbetragsfinanzierung),
- die Gewährung von Übungsleiterzuschüssen (Festbetragsfinanzierung),
- Reisekostenzuschüsse bei Teilnahme an nationalen und internationalen Sportveranstaltungen (Fehlbedarfsfinanzierung/Anteilsfinanzierung),
- die F\u00f6rderung zur Anschaffung von Sport- bzw. Pflegeger\u00e4ten sowie Ausstattungsgegenst\u00e4nden f\u00fcr Sportst\u00e4tten (Fehlbedarfsfinanzierung),
- die F\u00f6rderung ausgew\u00e4hlter Sportbegegnungen in Dessau-Ro\u00dflau (Fehlbedarfsfinanzierung),
- Bauförderung von Sportstätten (Fehlbedarfsfinanzierung),
- Zuschüsse zur Betreibung und zur baulichen Unterhaltung von Sporteinrichtungen (Fehlbedarfsfinanzierung/ Anteilsfinanzierung).
- Sonstige Zuschüsse

Ehrungen, Vereinsjubiläen, Stadtsportbund Dessau-Roßlau e. V., Sonderzuschüsse

3.2. Förderungsmaßnahmen der indirekten Förderung

3.2.1. Überlassung von kommunalen Sportstätten und Räumlichkeiten an Vereine

Die Stadt Dessau-Roßlau stellt im Rahmen ihrer Möglichkeiten Sportanlagen wie Sporthallen, Sportplätze, Schwimmbäder usw. unentgeltlich (mietfrei) für Sportvereine der Stadt Dessau-Roßlau zur Wahrnehmung des Trainings- und Wettkampfbetriebes zur Verfügung.

Voraussetzungen: Voraussetzung für eine Belegungszeit ist grundsätzlich der Abschluss einer Nutzungsvereinbarung.

Ein entsprechender Antrag für die Nutzung von Sportanlagen und Sporthallen ist bis zum 30.06. für das Folgeschuljahr beim Referat Sportförderung einzureichen.

Entscheidung: Über die Überlassung von kommunalen Sportstätten und Räumlichkeiten an Sportvereine entscheidet das Referat Sportförderung.

3.3. Förderungsmaßnahmen der direkten Förderung

3.3.1. Förderung der Kinder- und Jugendarbeit (Festbetragsfinanzierung)

Für jedes dem Landessportbund Sachsen-Anhalt e. V. oder dem Stadtsportbund Dessau-Roßlau e. V. gemeldete, bis

Seite 51

Dessau-Roßlau, 31. März 2018 · Ausgabe 4/2018 · 12. Jahrgang



18 Jahre alte Mitglied kann den Vereinen eine jährliche Pauschale als Zuschuss gewährt werden. Grundlage bildet die Mitgliederstatistik vom 31.12. des Vorjahres des Stadtsportbundes Dessau-Roßlau e.V. Die Höhe des Zuschusses pro Jahr wird mit 12,00 Euro pro Kind und Jugendlicher bis 18 Jahre festgelegt.

Entscheidung: Über die Gewährung des Zuschusses entscheidet das Referat Sportförderung. Das Referat Sportförderung berichtet dem zuständigen Ausschuss 1 x jährlich.

3.3.2. Gewährung von Übungsleiterzuschüssen (Festbetragsfinanzierung)

Für ehrenamtliche Trainingstätigkeit von Übungsleitern, Organisations- und Jugendleitern in Vereinen kann die Stadt Dessau-Roßlau Zuschüsse gewähren.

Die Übungsleiterzuschüsse werden dem Stadtsportbund Dessau-Roßlau e.V. zur Weiterleitung an die Vereine bewilligt. Grundlage für die Gewährung von Übungsleiterzuschüssen bildet die Meldung der Dessau-Roßlauer Sportvereine beim Stadtsportbund Dessau-Roßlau e. V.

Die Höhe der dem Stadtsportbund Dessau-Roßlau e. V. gewährten Zuschüsse wird jeweils nach der Bestätigung des Haushaltsplanes der Stadt Dessau-Roßlau festgelegt.

Als Orientierung gilt ein Zuschuss von bis zu 1,00 Euro für eine Trainingseinheit (á 90 min) pro Woche.

Entscheidung: Über die Gewährung von Zuschüssen für Übungsleiter entscheidet das Referat Sportförderung in Abstimmung mit dem Stadtsportbund Dessau-Roßlau e. V. Das Referat Sportförderung berichtet dem zuständigen Ausschuss 1 x jährlich.

3.3.3. Reisekostenzuschüsse bei Teilnahme an nationalen und internationalen Sportveranstaltungen (Fehlbedarfsfinanzierung/Anteilsfinanzierung)

Bezuschusst werden kann die Teilnahme an Deutschen Meisterschaften, Wettkämpfen der obersten deutschen Wettkampfklasse, Regionalligen bzw. der höchsten Amateurklasse des betreffenden Fachverbandes, Pokalwettbewerben und offiziellen Wettkämpfen im Rahmen der anerkannten Städtepartnerschaften der Stadt Dessau-Roßlau.

Dabei können Zuschüsse, nach Beurteilung der wirtschaftlichsten Variante, von bis zu 50 % der nachgewiesenen Fahrtkosten der Deutschen Bahn AG 2. Klasse ab Dessau-Roßlau – Wettkampfort – Dessau-Roßlau oder 0,20 Euro/km, jedoch maximal 130,00 Euro, gewährt werden.

Weiterhin können Startgelder bei der Teilnahme an Meisterschaften ab Landesebene (außer regulärer Punktspielbetrieb) bis zu 50 % bezuschusst werden.

Eine Bezuschussung kann nur gewährt werden, wenn der Antrag mindestens vier Wochen vor dem Wettkampf eingereicht wurde.

Entscheidung: Über die Gewährung eines Reisekostenzuschusses entscheidet das Referat Sportförderung. Das Referat Sportförderung berichtet dem zuständigen Ausschuss 1 x jährlich.

3.3.4. Förderung zur Anschaffung von Sport- bzw. Pflegegeräten sowie Ausstattungsgegenständen für Sportstätten (Fehlbedarfsfinanzierung)

Für Neu- bzw. Erstbeschaffung von Sportgeräten sowie für größere Reparaturen an Sportgeräten und Ausrüstungsgegenständen kann eine Förderung von bis zu 30 % der Gesamtkosten bewilligt werden.

- a) **Voraussetzungen:** Voraussetzung ist ein Eigenanteil des Vereins in Höhe von mindestens 10 % der Gesamtkosten. Der Verein führt eine Inventarliste. Der Antragsteller ist verpflichtet, die angeschafften Sportgeräte und Ausrüstungsgegenstände mit einem Wert ab 150,00 Euro (netto) in diesem Inventarverzeichnis aufzunehmen.
- b) **Termin:** Ein Zuschuss kann nur gewährt werden, wenn ein Antrag bis zum 30.06. des Vorjahres vorliegt.
- c) **Entscheidung:** Über die Gewährung von Zuschüssen für die Anschaffung langlebiger Sportgeräte und Ausrüstungen entscheidet das Referat Sportförderung.

Das Referat Sportförderung berichtet dem zuständigen Ausschuss 1 x jährlich.

3.3.5. Förderung ausgewählter Sportbegegnungen in Dessau-Roßlau (Fehlbedarfsfinanzierung)

Den Dessau-Roßlauer Sportvereinen sowie deren Fachverbänden können Zuschüsse zu einer von ihnen durchgeführten Veranstaltung bei evtl. entstehendem Defizit gewährt werden

Das finanzielle Risiko der Veranstaltung hat grundsätzlich der Veranstalter zu tragen.

Bezuschusst werden auf Antrag vorrangig Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, Veranstaltungen im Behindertensport, im Gesundheitssport der Stadt Dessau-Roßlau. Als Orientierung gilt ein Zuschussbetrag i. H. v. bis zu 10 % der Gesamtkosten der Veranstaltung.

Entscheidung: Über den jeweiligen Antrag entscheidet bei Beträgen bis zu **3.000 Euro** das Referat Sportförderung. Das Referat Sportförderung berichtet dem zuständigen Ausschuss 1 x jährlich.

Bei höheren Beträgen wird eine Empfehlung des zuständigen Ausschusses eingeholt.

3.3.6. Bauförderung von Sportstätten (Fehlbedarfsfinanzierung)

Unter besonderen Bedingungen ist eine Förderung des Baues von Sportstätten in der Regie und Verantwortung eines Sportvereines möglich. Hierzu bedarf es der Einstellung von Mitteln in den Finanzhaushalt Investiv nach Beratung und Empfehlung des zuständigen Ausschusses.

Ein Pacht- oder Mietvertrag mit einer Mindestrestlaufzeit von grundsätzlich 20 Jahren bzw. Eigentum oder Erbbaurecht der Sportstätte ist Voraussetzung für diese Art der Förderung.

Zuwendungen für Bauvorhaben werden jedoch nur gewährt, wenn



Seite 52

Dessau-Roßlau, 31. März 2018 · Ausgabe 4/2018 · 12. Jahrgang

- eine kommunale Mitbenutzung der Sportstätte grundsätzlich gewährleistet wird,
- der Sportverein auch alle anderweitigen Finanzierungshilfen vorrangig in Anspruch nimmt,
- die Finanzierung des Bauvorhabens bei der Antragstellung nachweislich gesichert ist (Eigenmittel, Finanzierungszusagen Dritter, Bürgschaften etc.).

Vor Genehmigung einer Zuwendung darf mit der Maßnahme noch nicht begonnen werden. Auf Antrag kann ausnahmsweise ein vorzeitiger Maßnahmebeginn zugelassen werden. Es besteht jedoch kein Rechtsanspruch auf eine spätere Förderung.

- a) **Unterlagen:** Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizulegen:
- Baubeschreibung,
- Lageplan und Bauzeichnungen,
- Nachweise über die Eigentums- bzw. Besitzverhältnisse,
- durch Beschluss des Vorstandes bzw. Präsidiums bestätigtes Finanzierungskonzept.
- b) **Termin:** Eine Bezuschussung kann nur gewährt werden, wenn der Antrag bis zum 30.06. für das Folgejahr bei der Stadt Dessau-Roßlau vorliegt.
- c) **Entscheidung:** Über den jeweiligen Antrag entscheidet bei Beträgen bis zu **3.000 Euro** das Referat Sportförderung. Bei höheren Beträgen wird eine Empfehlung des zuständigen Ausschusses eingeholt.
- 3.3.7. Zuschüsse zur Betreibung und baulicher Unterhaltung von Sporteinrichtungen (Fehlbedarfsfinanzierung/Anteilsfinanzierung)

Zuschüsse an die Sportvereine für Betriebskosten (gemäß der Betriebskostenverordnung in der jeweils gültigen Fassung) und notwendige Instandhaltungsmaßnahmen können auf Antrag bei einer Mitgliederzahl bis zu 50 Mitgliedern in Höhe von bis zu 35 %, bei einer Mitgliederzahl von bis zu 149 Mitgliedern in Höhe von bis zu 40 % und bei einerMitgliederzahl ab 150 Mitgliedern in Höhe von bis zu 50 %gewährt werden, wenn

- 1. der Verein die Sportstätte eigenständig betreibt oder
- dem Sportverein mittels Pacht- bzw. Mietvertrag eine kommunale Sporteinrichtung zur eigenständigen Bewirtschaftung übergeben wurde oder
- der Verein eine nichtkommunale Sportstätte angemietet hat und hierfür Betriebskosten entstehen. Diese Vereine können mit einer Förderquote von bis zu 40% der angefallenen Betriebskosten gefördert werden.
- 4. Dabei obliegt es den Vereinen, die Instandhaltungsarbeiten einschließlich der Pflege und Unterhaltung der Sportstätten eigenständig zu regeln. Die Stadt Dessau-Roßlau unterstützt entsprechend ihrer Möglichkeiten größere Instandsetzungs- sowie Rekonstruktionsmaßnahmen von Sportflächen und Gebäuden.

- Der Stadtsportbund Dessau-Roßlau e. V. als Interessenvertretung des Sports und als Dachverband der Sportvereine der Stadt Dessau-Roßlau kann zur Förderung seiner Vereinsarbeit und für die Führung seiner Geschäftsstelle eine Förderung in Form eines Betriebskostenzuschusses erhalten.
- a) **Unterlagen:** Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:
- Nachweis über die Eigentums- bzw. Besitzverhältnisse am Grundstück (sofern dieser nicht bei der Stadt vorliegen), Miet- bzw. Pachtvertrag,
- durch Beschluss des Vorstandes bzw. Präsidiums bestätigter Finanzplan.
- b) **Termin:** Eine Bezuschussung kann grundsätzlich nur gewährt werden, wenn der Antrag bis zum 31.03. auf Grundlage der Ausgaben des Vorjahres bei der Stadt Dessau-Roßlau vorliegt.
- c) **Entscheidung:** Über den jeweiligen Antrag entscheidet bei den Betriebskosten das Referat Sportförderung. Das Referat Sportförderung berichtet dem zuständigen Ausschuss 1 x jährlich.

Betriebskostenzuschussanträge der Dessau-Roßlauer Sportvereine aus den Ortschaften sind bis zum 31.03. im Referat 07–Ortschaften einzureichen.

Bei Instandsetzungsmaßnahmen bzw. Werterhaltung bis zu **8.000 Euro** entscheidet das Referat Sportförderung. Bei höheren Beträgen wird eine Empfehlung des zuständigen Ausschusses eingeholt.

d) **Verwendungsnachweis:** Der Stadt Dessau-Roßlau ist bis 3 Monate nach Beendigung der Maßnahme die Verwendung der Mittel nachzuweisen.

Sonstige Zuschüsse:

3.3.8. Ehrungen

Zur Durchführung von Sportveranstaltungen und zu Sportbegegnungen können Ehrenpreise sowie Erinnerungsgeschenke zur Verfügung gestellt werden.

Verdienstvolle Sportler (Medaillengewinner bei Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften sowie Deutsche Meister) und Persönlichkeiten, die die Entwicklung des Sports in Dessau-Roßlau fördern, können durch die Stadt Dessau-Roßlau mit einer Urkunde, einem Pokal oder einem Sachgeschenk geehrt werden.

- a) **Termin:** Begründete Vorschläge des Vereines dazu sind bis spätestens vier Wochen vor dem Ehrungstermin bei der Stadt Dessau-Roßlau einzureichen.
- b) **Entscheidung:** Die Entscheidung über die Ehrung fällt das Referat Sportförderung.

3.3.9. Vereinsjubiläen (Pauschalförderung)

Dem Sportverein kann aus Anlass seines Vereinsjubiläums ein Zuschuss in folgender Höhe gewährt werden:

Seite 53

Dessau-Roßlau, 31. März 2018 · Ausgabe 4/2018 · 12. Jahrgang



- 25-jähriges Jubiläum 100,00 Euro zzgl. pro Mitglied 0,50 Euro
- 50-jähriges Jubiläum 100,00 Euro zzgl. pro Mitglied 1,00 Euro
- 75-jähriges Jubiläum 100,00 Euro zzgl. pro Mitglied 1,50 Euro Für weitere Jubiläen in Schritten von 25 Jahren verbleibt es wie bei den letztgenannten Regelungen.
- a) **Unterlagen/Termin:** Der Antrag ist mit entsprechendem Nachweis über das Jubiläum und der aktuellen Mitgliederstatistik des laufenden Jahres bis zum 30.06. für das Folgejahr einzureichen.
- b) Entscheidung: Über die Gewährung von Zuschüssen anlässlich des Vereinsjubiläums entscheidet das Referat Sportförderung. Das Referat Sportförderung berichtet dem zuständigen Ausschuss 1 x jährlich.

3.3.10. Sonderzuschüsse (Fehlbedarfsfinanzierung) 3.3.10.1 Zuschüsse Spitzensport

Spitzensport ist der auf nationaler und internationaler Ebene betriebene Leistungssport der olympischen Sportarten, mit dem Ziel der Erreichung absoluter Höchstleistungen und sportlicher Zielsetzungen (1., 2. sowie 3. Liga auf Bundesebene).

Die Qualität und Intensität von Trainings- und Vorbereitungsmaßnahmen sind die auffälligsten Modalitäten dieser Sportform und damit eine klare Abgrenzung zum allgemeinen Wettkampfsport auf Landesebene. Die Trainingsumfänge werden in diesem Leistungsbereich mit mindestens 5 Trainingseinheiten pro Woche (ganzjährig) charakterisiert sowie mit ausgebildeten und lizensierten Trainer/-innen (A-Trainer) definiert.

Für Mannschaften der Sportvereine, die der 1., 2. sowie 3. Liga oder der höchsten Amateurklasse auf Bundesebene zuzuordnen sind, können durch die Stadt Dessau-Roßlau Sonderzuschüsse im Rahmen des Haushaltsansatzes "Zuschüsse zur Förderung des Spitzensports" gewährt werden. Die Finanzierung erfolgt als Fehlbedarfsfinanzierung.

Machen mehrere Vereine einen Anspruch auf Spitzensportförderung geltend und übersteigt die Summe der beantragten Zuschüsse die Summe der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel des Haushaltsansatzes "Zuschüsse zur Förderung des Spitzensports" erfolgt eine Förderung zu gleichen prozentualen Anteilen des Haushaltsansatzes.

Entsprechende beihilferechtliche Anforderungen der EU sind dabei zu beachten. Weitere Fördermöglichkeiten nach dieser Richtlinie für diese Mannschaft sind ausgeschlossen.

a) **Unterlagen/Termin**: Dem Antrag ist ein Gesamtfinanzierungskonzept hinzuzufügen.

Der Antrag ist bis zum 30.06. für das Folgejahr einzureichen.

b) **Entscheidung:** Über den jeweiligen Antrag entscheidet bei Beträgen bis zu **3.000 Euro** das Referat Sportförderung. Bei höheren Beträgen wird eine Empfehlung des zuständigen Ausschusses eingeholt. Das Referat Sportförderung berichtet dem zuständigen Ausschuss 1 x jährlich.

3.3.10.2 Zuschüsse leistungsorientierter Wettkampfsport

Für die jeweils 1. Mannschaften aus Sportvereinen, welche auf Bundesebene oder in überregionalen Spielklassen bzw.

in den höchsten Amateurklassen des Landes Sachsen-Anhalt spielen oder sportlich aktiv sind, können durch die Stadt Dessau-Roßlau Zuschüsse im Rahmen des Haushaltsansatzes "Zuschüsse für den leistungsorientierten Wettkampfsport" gewährt werden.

Die Finanzierung erfolgt als Fehlbedarfsfinanzierung.

Machen mehrere Vereine einen Anspruch auf Zuschüsse zum leistungsorientierten Wettkampfsport geltend und übersteigt die Summe der beantragten Zuschüsse die Summe der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel des Haushaltsansatzes "Zuschüsse für den leistungsorientierten Wettkampfsport", erfolgt eine Förderung zu gleichen prozentualen Anteilen des Haushaltsansatzes.

Entsprechende beihilferechtliche Anforderungen der EU sind dabei zu beachten.

a) Unterlagen/Termin: Dem Antrag ist ein Gesamtfinanzierungskonzept hinzuzufügen.

Der Antrag ist bis zum 30.06. für das Folgejahr einzureichen.

b) Entscheidung: Über den jeweiligen Antrag entscheidet bei Beträgen bis zu 3.000 Euro das Referat Sportförderung. Bei höheren Beträgen wird eine Empfehlung des zuständigen Ausschusses eingeholt. Das Referat Sportförderung berichtet dem zuständigen Ausschuss 1 x jährlich.

3.3.10.3 Zuschüsse für besondere Projekte

Für besondere Projekte von Sportvereinen, insbesondere im Kinder- und Jugendsport, wie zum Beispiel Gesundheitssportprojekte, Integrationsprojekte, gezielte Nachwuchsleistungssportprojekte, kann die Stadt Dessau-Roßlau Sonderzuschüsse gewähren.

- a) **Unterlagen**: Dem Antrag ist ein Gesamtfinanzierungskonzept hinzuzufügen.
- b) **Entscheidung:** Über den jeweiligen Antrag entscheidet bei Beträgen bis zu **3.000 Euro** das Referat Sportförderung. Bei höheren Beträgen wird eine Empfehlung des zuständigen Ausschusses eingeholt. Das Referat Sportförderung berichtet dem zuständigen Ausschuss 1 x jährlich.

4. Inkrafttreten/Außerkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Dessau-Roßlau in Kraft.

Gleichzeitig tritt die alte Sportförderrichtlinie der Stadt Dessau-Roßlau vom 15.05.2008 außer Kraft.

Dessau-Roßlau, den 06.03.2018

S WM

Peter Kuras Oberbürgermeister Seite 54 Nummer 4, April 2018

Veranstaltungskalender mit Ausstellungen

Anhaltische Gemäldegalerie

Schloss Georgium, Puschkinallee 100 Tel.: 0340/613874, www.georgium.de Ständige Sammlung:

Wegen Sanierung des Schlosses Georgium bis auf Weiteres geschlossen. Gemälde von Cranach und altdeutschen Meistern im Museum für Stadtgeschichte (Johannbau) Konzerte und Vortragsveranstaltungen siehe www.georgium.de

Fremdenhaus:

Sonntag, 12.00-17.00 Uhr

Elisabeth Sonneck: Rollbild32 einer unter vielen Gründen (Farb-Installation) (-17.5.18) Jahresausstellung aus der Graphischen Sammlung: Dessau und Rom. Friedrich Salathé (1793-1858) - ein Schweizer Zeichner der Romantik (-6.1.19)

Orangerie

Di - So 11.00 - 17.00 Uhr

Erik Seidel - Könnt' ich blaue Himmel malen - Eisenplastik | Lithografie | Holzschnitt (10.3.-22.4.18)

Stiftung Bauhaus

Gropiusallee 38, Tel. 0340 / 6508250 täglich 10.00 - 17.00 Uhr, öffentl. Führungen 11.00 + 14.00 Uhr, zusätzl. am Sa, So und an Feiertagen 12.00+16.00 Uhr Ständige Ausstellung

Sammlungspräsentation "Bauhaus 1919-1933"

Meisterhäuser

Ausstellungen und Museen

Ebertallee 59-71, täglich 10.00-17.00 Uhr öffentliche Führungen 12.30+15.30 Uhr, zusätzl. am Sa, So und an Feiertagen 13.30 Uhr (Treffpunkt und Beginn am Bauhaus) Konsumgebäude, Siedlung Dessau-Törten, Am Dreieck 1, täglich 11.00-17.00 Uhr, im Öffentliche Architekturführungen durch die Siedlung Törten täglich um 15.30 Uhr Beginn am Konsumgebäude

Moses Mendelssohn Zentrum Mittelring 38 Mo-So 11.00-16.00 Uhr

Ausstellungen:

Moses Mendelssohn - Sein Leben und Wirken, Dessauer jüdische Geschichte, Dessauer soziale Baugeschichte von Walter Gropius, Versuchssiedlung Törten

Historisches Arbeitsamt von Walter Gropius, heute Amt für öffentliche Sicherheit u Ordn. Mo. 8.00 - 12.00, Di. 8.00 - 12.00 + 13.30 -17.30, Mi. 10.00 - 12.00, Do. 8.00 - 12.00 + 13.30 - 15.30, Fr. 8.00 - 11.00

Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Askanische Straße 32

Mi.-So. und feiertags 10.00-17.00 Uhr <u>Dauerausstellungen:</u>

- Steinzeit und Bronzezeit im Mittelelbegebiet - Besuchen Sie die Steinzeitfrau Charlotte
- Von Anemone bis Zwergrohrdommel Auenlandschaften an Mulde und Elbe
- Schätze aus dem Untergrund
- Kostbarkeiten aus den Mineraliensamm-

lungen

- Das Dessauer Land zwischen Germanenzeit und Mittelalter
- Aus der Geschichte des Museums

 Turmausstellung: Ein Gang durch die Erdgeschichte (So., Feiert. 14.00 - 16.00)
 Museumspädagogische Veranstaltungen

Anfragen an mdd Tel. 5168433/34, 214824 **Museum für Stadtgeschichte Dessau** Johannbau, Schloßplatz 3a, Tel. 03 40 /

2 20 96 12 Mi.-So. und feiertags 10.00-17.00 Uhr Ständige Ausstellung:

"Schauplatz vernünftiger Menschen ... -Kultur und Geschichte in Anhalt i Dessau" "Interim. Meisterwerke der Anhaltischen Gemäldegalerie Dessau"

Sonderausstellungen:

"Was übrig bleibt - Aus dem Nachlass des Dessauer Malers Erich Schmidt-Uphoff [1911-2002]" (-29.7.18)

Technikmuseum "Hugo Junkers"

Kühnauer Str. 161, Mo. - So. 10.00 - 17.00 Heimatmuseum Dessau-Alten, Städt. Klinikum, Haus 4, Mo-Fr 10.00 - 17.00, Sa/So/Feiertage 14.00 - 17.00

St. Pauluskirche, Radegaster Straße 10, täglich 10.00 - 12.00 + 15.00 - 17.00

Jüdische Gemeinde zu Dessau

Veranstaltungen April 2018

Kantorstr. 3, Mo. - Do. 11.00 - 14.00 Roßlauer Schifferverein, Clara-Zetkin-Str. 30c Schifffahrtsmuseum mit 50 Schiffsmodellen, Dokumenten, Schiffersachen; Di. 10.00-12.00+14.00-17.00, jeder 3. So. im Monat 14.00 - 17.00; außerhalb der Öffnungszeiten Tel. 034901/84824

Archivverbund Dessau

Heidestraße 21 (Alter Wasserturm) Mo. 9.00-17.00 Uhr, Di 9.00-19.00 Uhr, Mi/Do 9.00-17.00, Fr geschlossen

Strommuseum der Stadtwerke Dessau Kornhausstraße 147 (DESWA-Gelände)

Erlebte Technikgeschichte jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00-16.00

Ölmühle Roßlau Hauptstraße 108 a "Natürliche Vielfalt in Öl" Malerei von Heidemarie Goletz aus Burg (18.3.-22.5.18)

Di, Do, So 14.00 - 17.00 Uhr Anhaltische Landesbücherei

Palais Dietrich, Zerbster Straße 35 Petra Spielhagen "Rauchzeichen" (-30.4.18) Mo 10.00-14.00, Di/Do 14.00-18.00, Fr 10.00-14.00 Uhr

Anhaltischer Kunstverein Askanische Str. 22 Werke von Xenia Fink (23.3.-28.4.18) Mi - Sa 14.00 - 17.00 Uhr

Stadtarchiv Dessau-Roßlau Heidestraße 21 (Mo, Mi, Do 9.00-17.00, Die 9.00-19.00 Uhr, Fr geschl.)

Marienkirche Dessau

"Freiraum? Was ist das für mich?" Ausstellung der Gruppe kunstfaser (24.3.-8.4.18) täglich 14.00-17.00 Uhr

...

Theater: 16.30 Werkeinfúhrung+17.00 Faust. Der Tragödie erster Teil (Gr. Haus) Tierpark: 9.00 Große Ostereiersuche

MONTAG, 02.04.

Theater: 17.00 Kiss me, Kate (Gr. Haus)+20.00 Die Irrfahrten des Odysseus (AT Studio)

DIENSTAG, 03.04.

Frauenzentrum: 10.00 Neues Smartphone... und nun? Workshop für Neulinge Rathaus Dessau, Raum 228: 16.30 "Kinderta-

Rathaus Dessau, Raum 228: 16.30 "Kindertagespflegemütter und -väter gesucht", Informationsveranstaltung

Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor Bistro Merci: 14.00 Skatnachmittag der VS Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.00 SHG Frauen nach Krebs+14.30 SHG Osteoporose II+16.30 SHG Osteoporose IV

MITTWOCH, 04.04.

Theater: 14.00 Reisebericht über den russischen Norden

Naturkundemuseum: 18.30 Ergebnisse der Kontrolle von Nistkästen an der Goitzsche Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Bastelnachmittag

MachBar Humperdinckstr. 16: 17.00-19.00 Reparatur-Café

Villa Krötenhof: 10.00/14.00 Verkehrsteilnehmerschulung+9.00/10.00/11.00 Seniorensport

Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG Rheumaliga

DONNERSTAG, 05.04.

Theater: 18.30 Konzerteinführung+19.30 6. Sinfoniekonzert (Gr. Haus) Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+15.00

SONNTAG, 01.04.

Klöppeln+19.00 Square Dance Landeskirchenamt, Friedrichstr. 22/24: 19.00 Vortrag über Planungen zum Bauhausjubiläum 2019 und Verleihung der Ehrennadel Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag+14.00 1. Verkehrsschulung für aktive Kraftfahrer/innen

Die Brücke: 14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose III+18.00 IKK Rückenschule

FREITAG, 06.04.

Theater: 18.30 Konzerteinführung+19.30 6. Sinfoniekonzert (Gr. Haus)+20.00 Gas - Plädoyer einer verurteilten Mutter (AT Studio) Treff Tourist-Info Dessau: 21.00 Nachtwächter-Rundgang durch das Dessau von 1815 Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend+20.00 "Cellosophy", Konzert mit Christoph Schenker

Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Kaffeeklatsch am Freitag mit Geschichten und Gedichten Stadtmission Jakobuskirche: 14.30 Feier zum 100-jährigen Bestehen

Die Brücke: 19.00 SHG Sucht

SAMSTAG, 07.04.

Theater: 17.00 Das Bildnis des Dorian Gray (Gr. Haus)+20.00 Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel (AT Studio)

Wohnheim f. Auszubildende: 9.00-12.30 Tag der offenen Tür (Randelstraße 6-12) Ein Heim für Tiere (zw. Mildensee und Sollnitz):

10.00 Frühjahrsputz **Treff Tourist-Info Dessau:** 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

SONNTAG, 08.04.

Theater: 11.00 Aglaia (Gr. Haus Foyer)+17. Die Dreigroschenoper (Gr. Haus) ehem. Goethe-Gymnasium Roßlau: 15.00 Frühlingskonzert des Männerchores Roßlau mit dem Stadtchor Zerbst, Roßlauer Blasmusikanten, Gesangs- u. Instrumentalsolisten Treff Hauptbahnhof Westausgang: 10.00 Start der geführten Radtour "Auf den Spuren Eike von Repgows"

Ölmühle: 15.00 Mundart-Nachmittag "Hobusch'n uffs Maul geschaut"

MONTAG, 09.04.

Theater: 10.00 Nathans Kinder (AT Foyer) **Seniorenz. Goetheschule:** 10.00 Helferversammlung+14.00 Spielenachmittag

Frauenzentrum: 10.00 Frauenmitbringfrühstück mit den Schlagzeilen der Woche Naturkundemuseum: 16.00-18.00 Bodendenkmale bei Coswig, PKW-Exkursion, Treff:

Roßlau, Luchplatz

Diakonissenanstalt Laurentiushalle: 19.30

Abendrussik - Duette Oper/Operette

Abendmusik - Duette Oper/Operette Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+19.00 Salsa Schule Dessau

Bistro Merci: 14.00 Spielenachmittag der VS Die Brücke: 14.00 Café Sonderbar+15.00 SHG Depression u. Angst+15.00 SHG Polio+19.00 Theaterspielgruppe

DIENSTAG, 10.04.

Theater: 10.00 Nathans Kinder (AT Foyer) **Frauenzentrum:** 9.00 Workshop "Gedächtnistraining"

Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor Bistro Merci: 14.00 Skatnachmittag der VS Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose II+16.30 SHG Osteoporose IV

MITTWOCH, 11.04.

Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport

Frauenzentrum: 10.00 "Der Fund des 'Treuering' in der Wasserburg Roßlau", Vortrag

Astron. Station (Planetarium): 19.00 Öff. Vortrag +20.00 Beobachtungsabend Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Tanznachmittag mit DJ S. Kunze

Ölmühle: 14.30 Treff der Sangesfreunde MachBar Humperdinckstr. 16: 17.00-19.00

Techniker-Stammtisch und Kreativ- und Handarbeitstreff

Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG Rheumalioa

DONNERSTAG, 12.04.

Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+19.00 Square Dance

Stadtarchiv Lange Gasse: 19.00 "Land ohne Herr - Fürst ohne Hof? Konstruktion eines Fürstenbildes: Friedrich August von Anhalt-Zerbst und sein Fürstentum", Vortrag und Buchvorstellung

Archivverbund Dessau Alter Wasserturm: 10.00-16.00 Das Reichsbahnausbesserungswerk Dessau: Geschichte, Gegenwart, Zukunft; Ausstellungen und Vorträge

Naturkundemuseum: 19.00 Azoren und Island - ein geologischer Reisebericht

Die Brücke: 14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose III+18.00 IKK Rückenschule

Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag+14.00 2. Verkehrsschulung für aktive Kraftfahrer/innen

Bistro Merci: 14.00 14.00 Rommeenachmittag der VS

FREITAG, 13.04.

Theater: 19.00 Die Dreigroschenoper (Gr. Haus)

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien Nummer 4, April 2018 Seite 55

Veranstaltungskalender mit Ausstellungen

Ölmühle: 18.30 Orientalischer Tanz+20.00 15. Ölmühlenkulturnacht (Anmeldg. 034901/54397)

Marienkirche: 19.30 "Kinderkacke", musikal. Lesung mit Bastiaan Ragas

Liborius-Gymnasium: 20.00 Konzert des Junior Jazz Orchestras und der Bigband des Domgymnasiums Verden

Treff Weinbergschlösschen: 18.30 Abendl. Vogelstimmenrundgang

Johanniskirche: 17.00 Orgelkonzert Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend

Die Brücke: 19.00 SHG Sucht

SAMSTAG, 14.04.

Theater: 11.00 Aglaia (Gr. Haus Foyer)+15.45 Kaffee im Salon (Gr. Haus Restaurant)+17.00 Die lustigen Weiber von Windsor (Gr. Haus)+20.00 Der Staatsanwalt hat das Wort (AT Foyer)

Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Palais Dietrich: 15.00 "Goethe und die Religion", Vortrag der Anh. Goethe-Gesellschaft Sportplatz Mosigkau: ab 13.30 14. Mosigkauer Mountainbikerennen und 2. Schulmei-

Lidiceplatz: 9.00 Regional- und Biomarkt Christuskirche Ziebigk: 18.00 Gospelgottesdienst mit "Heaven Sings"

Marienkirche: 20.00 "Wochenend und Sonnenschein" mit dem DeLUXe-Orchester

SONNTAG, 15.04.

Theater: 10.30 Theaterführung (Gr. Haus)+11.00 Konzert des Anh. Kammermusikvereins (Marienkirche)+14.30 Theaterpredigt (Johanniskirche)+15.00 Die fabelhafte Weltreise (AT Puppenbühne)+19.00 Zu Gast: Massachussetts - Das BEE GEES Musical (Gr. Haus)

Archivverbund Dessau, Heidestr. 21: 10.00-16.00 Programm zum Tag der Industriekultur

Melanchthonkirche Alten: 17.00 Benefizkonzert mit Orgel und Saxofon

Johannbau: 15.00 "Der Treppenturm des Johannbaus - ein architektonisches Kleinod der Frührenaissance in Mitteldeutschland", Führung durch Karin Weigt

Treff Johannbau: 10.00 Start der geführten Radtour zum Filmmuseum Wolfen

Ev. Kirche Rodleben: 17.00 Frühlingskonzert Ölmühle: 15.00 "Vom Jangtse zum Baikal", Reisebericht von Harald Lasch

MONTAG, 16.04.

Ölmühle: 19.00 Treff der Künstlergruppe Rossel-unArt

Frauenzentrum: 14.00 Autorinnenlesung mit Angelika Myohl "Von der Elbe nach Bora-Bora"

Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+14.00 Treffen der Ost- und Westpreußen+19.00 Salsa Schule Dessau

Café-Bistro im Bauhaus Dessau: 20.00 BLUESNacht mit Bluesrudy & Peter Schmidt + A. Merseburger

Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenach-

Bistro Merci: 14.00 Spielenachmittag der VS Die Brücke: 13.00 SHG MS+14.00 SHG Aphasie u. Schlaganfall+14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe

DIENSTAG, 17.04.

Theater: 9.30 Die fabelhafte Weltreise (AT Puppenbühne)

Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor Bistro Merci: 14.00 Skatnachmittag der VS Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V+14.00

Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose II+16.30 SHG Osteoporose IV

MITTWOCH, 18.04.

Theater: 9.30 Die fabelhafte Weltreise (AT Puppenbühne)+9.30 Soirée "Die Liebe zu den drei Orangen" (Gr. Haus)

Ölmühle: 14.30 Lesecafé "Tansania" Frauenzentrum: 10.00 Radtour nach Alten mit Besichtigung des Heimatmuseums

Naturkundemuseum: 18.30 Ornithologischer Gesprächsabend

Seniorenz, Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Frühlingssingen mit dem Roßlauer Frauenchor

MachBar Humperdinckstr. 16: 17.00-19.00 Reparatur-Café

Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport

Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG Rheumaliga+18.00 SHG Angehörige Essaestörte

DONNERSTAG, 19.04.

Theater: 9.30 Die fabelhafte Weltreise (AT Puppenbühne)

Schwabehaus: 17.00 Infoveranstaltung der AG "Fahrradfreundliche Stadt"

Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag

Umweltbundesamt: 19.30 "Die Weltmeere im

Klimawandel", Vortrag Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+15.00 Klöppeln+19.00 AG Astronomie+19.00 Square Dance

Die Brücke: 14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose III+18.00 IKK Rückenschule

FREITAG, 20.04.

Theater: 9.30 Die fabelhafte Weltreise (AT Puppenbühne)+19.00 Philharmonisches Musikschulkonzert (Gr. Haus)

Ölmühle: 18.30 Orientalischer Tanz Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentliche Führung - Romantischer Spaziergang

Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Kaffeeklatsch am Freitag mit Geschichten und Gedichten Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend+18.30 AG Aquarianer-Vortragsabend

Die Brücke: 19.00 SHG Sucht

SAMSTAG, 21.04.

Theater: 16.00 Kiss me, Kate (Gr. Haus)+20.00 Zeit der Kannibalen (AT Studio)

Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt Treff Wall Mildenseer Kirche: 10.00 Geführte

Wanderung durch den Tiergarten Treff Tor des Dessauer Klärwerks: 8.00 Öff.

Vogelstimmenwanderung des OVD St. Marien Roßlau: 19.00 Sonderkonzert "10

Jahre Capriccio Die Brücke: 11.00 Blick Art Tanzen

SONNTAG, 22.04.

10.30 Frühlingssingen Haus)+17.00 Das Bildnis des Dorian Gray (Gr. Haus)+18.00 In jeder Beziehung... (AT

Eichenkranz Wörlitz: 15.00 Operngala Haus Elbeland Rodleben: 14.30 "Klassik trifft

Pop", Frühlingssingen des Gesangsvereins Rodleben

Ölmühle: 15.00 Tänze und Poesie der Renaissance mit Saltatio burgus

Marienkirche: 15.30 Welttag des Tanzes, Dessau-Roßlauer Tanzgruppen zeigen ihr Kön-

MONTAG, 23.04.

Theater: 9.30 Die fabelhafte Weltreise (AT

Puppenbühne)

Frauenzentrum: 10.00 Frühlingsmitmachaktion "Ab ins Beet!"

Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenach-

Bistro Merci: 14.00 Spielenachmittag der VS Die Brücke: 14.00 Café Sonderbar+15.00 SHG Depression+19.00 Theaterspielgruppe

DIENSTAG, 24.04.

Theater: 9.30 Die fabelhafte Weltreise (AT Puppenbühne)

Frauenzentrum: 9.00 Workshop "Gedächtnistraining"

Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor Bistro Merci: 14.00 Skatnachmittag der VS Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V+13.00 SHG Angehörige Alzheimer+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose II+16.30 SHG Osteoporose IV

MITTWOCH, 25.04.

Theater: 9.30 Die fabelhafte Weltreise (AT Puppenbühne)

Naturkundemuseum: 10.00-17.00 Pinguin-Kinder- und Familientag

Frauenzentrum: 14.00 Die Dessauer Gruppe der in der DDR geschiedenen Frauen infor-

miert über ihre Ziele und Arbeit Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Gemeinsames Singen

Ölmühle: 14.30 Treff der Sangesfreunde Villa Krötenhof: 10.00/14.00 Verkehrsteilnehmerschulung+9.00/10.00/11.00 Senioren-

Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+13.00/15.30 SHG Rheumaliga

DONNERSTAG, 26.04.

Theater: 9.30 Die fabelhafte Weltreise (AT Puppenbühne)+20.00 Zeit der Kannibalen (AT Studio)+20.00 Zu Gast: Ralf Schmitz (Gr. Haus)

Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag

Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+19.00 Square Dance

Landeskirchenamt Friedrichstr. 22: 19.30 "Das Lachen in Kunst und Kultur des Mittelalters", Vortrag Ev. Erwachsenenbildung Anhalt Bistro Merci: 14.00 14.00 Rommeenachmittag der VS

Die Brücke: 14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose III

FREITAG, 27.04.

Theater: 9.30 Die fabelhafte Weltreise (AT Puppenbühne)+19.00 Werkeinführung+19.30 Die Liebe zu den drei Orangen (Gr. Haus)+20.00 Zu Gast: Jazz im Foyer mit dem Gerold-Heitbaum-Quartett (AT Foyer)

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien Treff Landhaus: 19.00 Öff. Vogelstimmenwanderung des OVD

Café-Bistro im Bauhaus: 20.00 Blues-Nacht mit Bernd Kleinow & ST

Kiez-Kino: 20.30 "Vom Bauen der Zukunft -100 Jahre Bauhaus", Kino-Dokumentarfilm Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend+20.00 Gitarrenkonzert mit Markus Segschneider

Marienkirche: 20.00 Konzert mit "Stern-Combo Meissen"

Die Brücke: 19.00 SHG Sucht

SAMSTAG, 28.04.

Theater: 15.30 6. Kammerkonzert (Georgium Orangerie)+17.00 Die Dreigroschenoper (Gr. Haus)+20.00 Zu Gast: Lothar Bölck (AT StuTreff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt Schloss Mosigkau, Ehrenhof: 10.00 17. Flohund Büchermarkt des Bürgervereins Mosigkau e. V.

SONNTAG, 29.04.

Theater: 19.0 Junge Choreografen (AT Studio)+16.00 Der fliegende Holländer (Gr. Haus) Ölmühle: 15.00 Annett Friedrich ist dem Phänomen Palmblattbibliotheken auf der Spur Auferstehungskirche Dessau-Siedlung: 16.00 Frühlingskonzert des Friedrich-Schneider-Chors

Marienkirche: 16.00 Das große LADINER-Fest MONTAG, 30.04.

Theater: 20.00 Shakespeares sämtliche Werke [leicht gekürzt] (AT Foyer)

Mildensee: 19.30 Walpurgisfeuer auf dem

Bistro Merci: 14.00 Spielenachmittag der VS Die Brücke: 14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe

Ihr Angebot über Ausstellungen und Veranstaltungen, sofern dies gemeinnütziger Art ist, kann hier kostenlos veröffentlicht werden, wenn Sie Ihre Informationen für die Mai-Ausgabe bis zum 18. April, 12.00 Uhr, in der Pressestelle der Stadtverwaltung abgeben bzw. per E-Mail zusenden.

Für die Richtigkeit aller hier veröffentlichten Informationen übernimmt die Redaktion keine Garantie. Auskünfte nur bei den jeweiligen Veranstaltern.

AMTS 🌄 BLATT

Amtsblatt Nr. 4/2018

12. Jahrgang, 31. März 2018 Herausgeber: Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau, Telefon: 0340 204-2313, Fax: 0340 204- 2913

Internet: http://www.dessau-rosslau.de; E-Mail: amtsblatt@dessau-rosslau.de Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4. 06844 Dessau-Roßlau Carsten Sauer, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;

Redaktion: Cornelia Maciejewski

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Tel. (03535) 489-0

Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG,

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch möglich, verteilt. Der Abonnentspreis beträgt im Jahr innerhalb von Dessau-Roßlau Euro 35,40 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteu-er und Versand oder per PDF zu einem Preis von 1,75 Euro pro Ausgabe.



Sandner Dachbau GmbH

Kleinkühnauer Str. 48a · 06846 Dessau/Roßlau Tel.: 03 40 - 61 36 04 · Fax: 03 40 - 61 36 05 Funk: 0152 - 090 790 79

 $info@s and ner-dachbau. de \cdot www.s and ner-dachbau. de \\$



Dacheindeckung/-sanierung · Gerüstbau Fassadengestaltung · Dachklempnerei Blitzschutz · Holzschutz

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

epaper.wittich.de/2598

Syrtem Dachbau Service GmbH

Rosenhof 5 · O6844 Dessau-Roßlau

Tel.: 03 40 - 26 10 70 Fax: 03 40 - 26 10 710 Funk: 01 71 - 30 80 786 System Dachbau
Service
GmbH

info@/y/tem-dachbav.de www./y/tem-dachbav.de

Wir sind für Sie da!

Mitalied des

Dacheindeckung = Flachdachbau Klempnerarbeiten = Reparaturen

Wärmedämmarbeiten - Dachbegrünung

anzeigen.wittich.de





Ausführung von: Dacheindeckungen und Abdichtungen aller Art, Dachbegrünungen, Terrassenbeläge, Dachklempnerarbeiten, Taubendorn, Zimmererarbeiten (Dachstuhl), Montage von Solaranlagen und Leichtdächern, Baufinanzierungen

Lorkstraße 28 Post: Peterholzhang 9a Tel. 03 40/8 54 63 10 www.dachwagner.de **06842 Dessau/Roßlau 06849 Dessau/Roßlau** Fax 03 40/8 54 63 30 Funk 01 63 / 7 54 63 12/14

MEEEHR INTERNET FÜR MICH UND MEIN ZUHAUSE! FÜR MTL. NUR 19.95 € 50 MRIT/S PHONE & SURE

Wechseln Sie jetzt zu **DATEL PHONE & SURF** inkl. Telefon- & Internetflatrate mit bis zu 50 Mbit/s!



